



Stiftungen der Sparkasse Holstein

Sparkassen-Stiftung Stormarn

Gemeinnützige, rechtsfähige Stiftung des bürgerlichen Rechts mit Sitz in Bad Oldesloe

Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes für das Jahr 2022

0. Grundsätzliche Vorbemerkung in Sachen Corona

Die Sparkassen-Stiftung Stormarn ist eine Stiftung die sowohl operativ wie auch fördernd tätig ist. Die Corona-Pandemie hat daher das Wirken der Stiftung auch in diesem Berichtsjahr noch weiterhin stark beeinflusst. Auf eine detaillierte Darstellung wird in diesem Bericht verzichtet. Folgende Punkte sind generell von Bedeutung:

1. Eigene geplante operative Vorhaben konnten pandemiebedingt nur teilweise bzw. in deutlich veränderter Form durchgeführt werden.

Betroffen waren zunächst erneut besonders das Naturerlebnis Grabau sowie die Beförderung mit unserem Doppelstockbus.

Das traditionelle Sommerfest im Naturerlebnis Grabau konnte im Berichtsjahr wieder stattfinden. Dabei wurde erstmals mit Kartenkontingenten zwecks Steuerung der Besucherzahlen bzw. der Anwesenheit von Besuchern gearbeitet. Ein „Besucher-Check“ nach dem Standard 2G sowie eine Maskentragepflicht gab es nicht mehr.

Zum Jahresende wurde erneut sehr erfolgreich die Waldweihnacht veranstaltet. Im Vergleich zu 2021 mit erhöhter Besucherzahl. Dabei wurde wieder mit einem Kartenkontingent zwecks Steuerung der Besucherzahl bzw. der Anwesenheit von Besuchern gearbeitet. Ein „Besucher-Check“ nach dem Standard 2G sowie eine Maskentragepflicht gab es nicht mehr.

2. Es wurden im Verbund der Stiftungen der Sparkasse Holstein insbesondere für Familien mit Kindern auch weiterhin die pandemiebedingt geschaffenen Ferienangebote unterbreitet (und von diesen auch sehr lebhaft genutzt). Dazu gehörten die allgemeinen kostenfreien Familienprogramme (u.a. auch im Zusammenhang mit der „Hundertwasser-Ausstellung“ in der Galerie im Marstall) sowie kostenfreie „Figurentheater- und Musik-Aufführungen“ z.B. im Erlebnis Bungsberg, im Naturerlebnis Grabau, im Erlebnis Küchengarten Eutin und neu bei der Feldsteinkirche in Ratekau, im Pastorenpark in Tangstedt und im Stadtpark Norderstedt.
3. Im Verbund der Stiftungen der Sparkasse Holstein wurde außerdem der in 2021 entstandene Holsteiner Kultursommer erneut durchgeführt.

Der Auf- und Abbau von Zelten, Stühlen usw. erfolgte überwiegend durch stiftungseigenes Personal, teilweise halfen auch Mitarbeiter:innen der Sparkasse Holstein oder örtliche Partner.

Die Konzerte erfreuten sich großer Beliebtheit und wurden überwiegend auch „vom Wettergott“ positiv begleitet.

Die Open Air-Konzerte fanden an den unterschiedlichsten „Locations“ statt und waren zumeist auf maximal 100 Besucher begrenzt. Selbstverständlich wurden stets die relevanten rechtlichen Veranstaltungsvorgaben eingehalten.

Die Sparkasse Holstein unterstützte die Veranstaltungsreihe über ihre Medien und organisierte die Bewirtung. Besonders positiv kam die Ausgabe von Verzehr Gutscheinen und Getränken durch Sparkassenmitarbeiter/innen bei den Veranstaltungsbesuchern an. Viele gute Gespräche zwischen Besuchern und Besucherinnen einerseits sowie den Mitarbeitern und Mitarbeitern andererseits, waren ein schöner Nebeneffekt.

Dem Impuls der Vorjahre folgend, wurde auch in diesem Jahr bei jeder Veranstaltung ein Sparschwein für Spenden aufgestellt. Der Inhalt ging in Stormarn an den „Förderverein Jugendfeuerwehren Stormarn e.V.“ und in Ostholstein über die jeweilige Stadt oder Gemeinde an die jeweils örtliche Jugendfeuerwehr. Auch in Norderstedt wurde das von den Besuchern gespendete Geld für die Jugendfeuerwehr über die Stadt Norderstedt an diese weitergeleitet.

In der Adventszeit 2022 konnten erneut sehr erfolgreich Veranstaltungen zu Weihnachten für Familien mit (auch kleinen) Kindern durchgeführt werden:

- Waldweihnacht im Erlebnis Bungsberg
- Gartenweihnacht im Erlebnis Küchengarten Schloss Eutin
- Waldweihnacht im Naturerlebnis Grabau

4. Der Abschluss neuer Kooperationsverträge in Sachen Zukunftsschule mit vielen Schulen konnte auch im Berichtsjahr nicht wie geplant bis Ende des Jahres abgeschlossen werden.

Zusammenfassend lässt sich feststellen, dass ...

- a. von Seiten der Stiftung auch 2022 stets versucht wurde, das Bestmögliche aus und in der jeweiligen Situation zu machen,
 - b. alles Erdenkliche unternommen wurde, um eine möglichst optimale pädagogische Arbeit zu leisten
- und
- c. die Stiftung von keiner privaten Institution oder öffentlichen Körperschaften finanzielle Fördermittel oder Ausgleichszahlungen erhalten hat.

1. Allgemeines

Satzung

Die letzte (5.) Änderung der Satzung wurde am 17. Januar 2020 durch die Stiftungsaufsicht (Kreis Stormarn) mit dem Aktenzeichen 14 -083 -60-35/0 genehmigt.

Nach dieser Satzung ist die Stiftung sowohl operativ wie auch fördernd tätig.

Gefördert werden durch die Stiftung im Kreis Stormarn:

	Fördermittel an Dritte	operativ
der Sport	X	X
die Wohlfahrtspflege	X	
die Bildung und Erziehung	X	X
die Jugendhilfe	X	X
und die Altenhilfe	X	X

Vorrang hatte diesbezüglich bis 2009 stets die Vergabe von Fördermitteln an steuerbegünstigte bzw. öffentlich-rechtliche Körperschaften im Gebiet des Kreis Stormarn. Seit einigen Jahren stehen die operative Zweckverwirklichung und die fördernde Zweckverwirklichung gleichberechtigt nebeneinander.

Besondere Priorität bei der Zusage von Fördermitteln haben das ehrenamtliche Engagement und die Nachhaltigkeit von Aktivitäten.

In der Folge der vorherigen Änderung der Satzung bestand die Möglichkeit, Zustiftungen in sog. Stiftungsfonds zweckgebunden vorzunehmen. Von dieser Möglichkeit wird seitdem Gebrauch gemacht. Es bestehen derzeit sechs Stiftungsfonds zu den Themen „Kleinbetrags- und Sofortförderungen“, „Nachhaltigkeit im Sport“, „Bildung und Erziehung“ (Nachhaltigkeit in der Bildung), „Bildung für Nachhaltige Entwicklung“ (betrifft das „Naturerlebnis Grabau“), „Jugendgästehaus Lütjensee“ sowie „Preise, Wettbewerbe und Stipendien“.

Das Statut für den Stiftungsfonds „Kleinbetrags- und Sofortförderungen“ wurde mit Zustimmung der Zustifterin im Jahr 2012 dahingehend redaktionell angepasst, dass seitdem auch operative Vorhaben ausdrücklich genannt sind. Die Änderung war im Hinblick auf weitere Zustiftungen der Sparkasse Holstein in diesen Stiftungsfonds erforderlich.

Das Statut für den Stiftungsfonds „Bildung und Erziehung“ (Nachhaltigkeit in der Bildung) wurde mit Zustimmung der Zustifterin im Jahr 2012 dahingehend redaktionell angepasst, dass auch hier ein Bezug zur „Bildung für eine Nachhaltige Entwicklung (BNE)“ ausdrücklich hergestellt wurde. Die Änderung war im Hinblick auf weitere Zustiftungen der Sparkasse Holstein in diesen Stiftungsfonds erforderlich.

Inhalt der (5.) Satzungsänderung war die Zusammensetzung des Stiftungsvorstandes.

Steuerliche Anerkennung

Der geltende Freistellungsbescheid wurde mit dem Aktenzeichen 30 / 299 / 79588 durch das Finanzamt Stormarn am 23.06.2022 für den Zeitraum 2019 bis 2021 ausgestellt. Er ist befristet bis zum 31.12.2026.

Die steuerliche Anerkennung zur Ausstellung von Zuwendungsbestätigungen betrifft

- § 52 AO Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 (Jugend- und Altenhilfe),
- § 52 AO Abs. 2 Satz 1 Nr. 7 (Bildung und Erziehung),
- § 52 AO Abs. 2 Satz 1 Nr. 9 (Wohlfahrtswesen),
- § 52 AO Abs. 2 Satz 1 Nr. 21 (Sport).

Stiftungsaufsicht

Gemäß § 16 i.V. mit § 8 des für Schleswig-Holstein geltenden Stiftungsgesetzes liegt die Aufsicht über unsere Stiftung beim Kreis Stormarn (Geschäftszeichen 14-083-60-35/1).

Anzeigepflichtige Handlungen nach § 9 des StiftG hat es im Berichtsjahr nicht gegeben.

Prüfung der Stiftung

Nach § 7 Abs. 5 der geltenden Satzung prüft die Innenrevision (heutige Bezeichnung „Interne Revision“) der Sparkasse Holstein einmal jährlich das Rechnungswesen der Stiftung, die Jahresabrechnung mit Vermögensübersicht sowie den Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes.

Die vorgeschriebene Prüfung wurde in 2022 für das Jahr 2021 durchgeführt. Der Prüfungsbericht wurde dem Stiftungsrat vor dessen Beschlussfassung zum Jahresabschluss 2021 und zur Entlastung des Stiftungsvorstandes für das Jahr 2021 zur Kenntnis gegeben. Daneben wurde der Prüfungsbericht sowohl der zuständigen Stiftungsaufsicht wie auch dem zuständigen Finanzamt zur Verfügung gestellt.

Für das Berichtsjahr wird entsprechend verfahren.

Transparenzregister

Die Sparkassen-Stiftung Stormarn wird mit der Nummer **6400002204** („Nr. d.t. Rechtseinheit“) im Transparenzregister geführt.

LEI-Pflicht nach MiFID II

Die Sparkassen-Stiftung Stormarn wurde mit der **LEI 8945006ZL7KP4UPUNL36** registriert.

Situation am Kapitalmarkt und dessen Auswirkung auf die Stiftung

Der Kapitalmarkt ist weiterhin durch ein vergleichsweise niedriges Zinsniveau geprägt. Die Rendite deutscher Staatsanleihen mit 10-jähriger Laufzeit, welche mit AAA geratet werden hat sich im Laufe des Jahres 2022 deutlich verbessert. Lag sie lange bei unter 1 %, hat sie Ende 2022 die 2%-Marke deutlich überschritten. Die Situation für eine sicherheitsorientierte Kapitalanlage ist zwar immer noch schwierig. Eine Trendwende dürfte es aber sein.

Die Zinssituation wirkt bei neuen Zustiftungen und besonders bei der Wiederanlage in den kommenden Jahren fälliger (deutlich höher verzinslicher) Wertpapiere. Von Letzterem ist die Stiftung wirtschaftlich voraussichtlich ab dem Jahr 2026 betroffen.

Vor diesem Hintergrund wurden/werden Überlegungen angestellt, das Stiftungskapital zukünftig anders zu allokalieren. Dabei werden sowohl die Aspekte der angestrebten Nachhaltigkeit als solches, des langfristigen substanziellen Kapitalerhalts wie auch eines konkreten Nutzens für die Region (Stormarn/Ostholstein) berücksichtigt.

In diesem Zusammenhang wurde 2019 auch strategisch beschlossen, die sich aus den gesetzlichen Bestimmungen ergebenden Gestaltungsmöglichkeiten zur Bildung der freien Rücklage ab dem Jahr 2019 möglichst maximal zu nutzen.

Der freien Rücklage kommt dabei eine besondere Bedeutung zu. Sie bietet die Möglichkeit, selbst – im Vergleich zum eigentlichen Stiftungskapital – risikoreicher angelegt werden zu können und/oder für einen etwaigen Risikoausgleich für den Fall zu sorgen, dass das Stiftungskapital als solches risikoreicher allokiert wird.

Unterstützung durch die Sparkasse Holstein

Die Sparkasse Holstein hat achtzehn Sparkassenstiftungen errichtet und diese stets systematisch durch Zustiftungen zur Erhöhung des Stiftungskapitals sowie durch Zuwendungen von zeitnah zu verwendenden Mitteln (Spenden) unterstützt. Im Vergleich zum Durchschnitt der Sparkassen in Deutschland (und Schleswig-Holstein) lag und liegt dieses Engagement weit oberhalb dessen.

Die Situation am Kapitalmarkt in Verbindung mit der EZB-Zinspolitik, die regulatorischen Veränderungen im Aufsichtsrecht (insbesondere Eigenkapitalanforderungen) sowie die Veränderungen am Bankenmarkt tangieren maßgeblich alle Banken und Sparkassen in Deutschland und damit auch die Sparkasse Holstein.

Trotz der damit insbesondere unmittelbar verbundenen negativen Auswirkungen auf die Ergebnissituation bei gleichzeitig zunehmendem Bedarf an Eigenkapital nimmt sich die Sparkasse Holstein vor, die Unterstützung ihrer Stiftungen so fortzuführen, dass das derzeitige Leistungsniveau der Stiftungen zum Nutzen in der Region mittel- und langfristig gesichert wird.

Die Fokussierung der von der Sparkasse Holstein vorgesehenen Unterstützung liegt dabei seit 2020 und in den kommenden Jahren vorrangig in der Bereitstellung von Mitteln zur zeitnahen Verwendung (Spenden).

Die Stiftungen bekommen dadurch die Möglichkeit, notwendige betriebliche Rücklagen und insbesondere auch die Freie Rücklage zu bilden, um sich strategisch so aufzustellen, dass sie sich insbesondere auf die sich aus den Fälligkeiten von höherverzinslichen Wertpapieren resultierenden negativen Auswirkungen auf den Ertrag aus dem Stiftungskapital angemessen vorbereiten können.

Da die kommenden Jahre – zumindest bis 2026 – hierfür nach jetzigem Stand gut genutzt werden können, werden sie so in der Folge ihr erfolgreiches Wirken zum Nutzen in der und für die Region langfristig fortsetzen können.

Kooperationsvertrag „Arbeitsgemeinschaft (ARGE) Stormarn kulturell stärken“

In 2012 wurde ein Kooperationsvertrag zwischen folgenden Partnern bzw. Partnerinnen abgeschlossen:

1. Kreis Stormarn
2. Sparkassen-Kulturstiftung Stormarn
- 3. Sparkassen-Stiftung Stormarn**
4. Bürger-Stiftung Stormarn

Die Kooperationspartner/-innen haben in dieser Vereinbarung erklärt, dass sie die Kulturarbeit zum Nutzen der in der Region Stormarn lebenden bzw. die Region Stormarn besuchenden Menschen durch neue und/oder optimierte kulturelle Angebote stärken wollen. Ein besonderer Fokus wird dabei auch auf die Schaffung und Stärkung kultureller und mit Bildungsinhalten verbundener Angebote für Kinder und Jugendliche gelegt.

Die konkrete inhaltliche Zweckverwirklichung betrifft ...

- die Durchführung von Ausstellungsveranstaltungen,
- die Durchführung von Musikveranstaltungen,
- die Durchführung von Vortrags- und Leseveranstaltungen,
- die Durchführung von Kreativveranstaltungen,
- die Netzwerkbildung der Heimatmuseen.

Die finanz- und steuerrechtliche Abwicklung eines Vorhabens wird für jeden Einzelfall nach Sachlage festgelegt.

Die Sparkassen-Stiftung Stormarn hat sich in der Vereinbarung bereit erklärt, in die ARGE ein jährliches Finanzbudget von bis zu 10.000 EUR einzubringen. Das Budget darf nur für den Bereich Bildung (§ 52 AO Abs. 2 Satz 1 Nr. 7) verwendet werden. Dies war im Berichtsjahr der Fall.

Kooperationsvertrag „Ahrensburger Schlossensemble“

In 2012 wurde ein Kooperationsvertrag zwischen folgenden Partnern bzw. Partnerinnen abgeschlossen:

- | | |
|--|---|
| 1. Kreis Stormarn | 5. Kulturzentrum Marstall am Schloss e.V. |
| 2. Stadt Ahrensburg | 6. Sparkassen-Kulturstiftung Stormarn |
| 3. Stiftung Schloss Ahrensburg | 7. Sparkassen-Stiftung Schloss Ahrensburg |
| 4. Freundeskreis Schloss Ahrensburg e.V. | 8. Sparkassen-Stiftung Stormarn |

Die Kooperationspartner/-innen haben in dieser Vereinbarung erklärt, dass sie zum Zweck der Stärkung des Kulturangebots „Ahrensburger Schlossensemble“ zusammenarbeiten wollen. Sie sehen ihre besondere Verantwortung für diesen in der Region herausragenden Standort.

Mit ihrer Zusammenarbeit wollen sie die Kulturarbeit im Bezug auf das Schloss Ahrensburg sowie den Marstall am Schloss zum Nutzen der in der Region lebenden und die Region besuchenden Menschen durch neue und/oder optimierte kulturelle Angebote stärken. Eine besondere Aufgabe soll dabei auf die Schaffung und Stärkung von kulturellen und mit Bildungsinhalten verbundenen Angeboten für Kinder und Jugendliche gelegt werden.

Als Aufgabe sieht das „Ahrensburger Schlossensemble“

- die Vernetzung der für das Ahrensburger Schlossensemble Verantwortlichen
- die Vernetzung und Förderung bestehender Angebote und Projekte
- die Anregung und Begleitung neuer Angebote und Projekte
- die Koordination der Angebote und Projekte

Als Angebote sind Ausstellungs-, Musik-, Vortrags-, Lese- und Kreativveranstaltungen definiert. Projekte sind zum Beispiel die Schaffung und der Betrieb eines Kulturbüros sowie eine gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit.

Die Durchführung der Angebote und Projekte liegt in der rechtlichen Verantwortung des/der jeweilig zuständigen Partners/Partnerin oder des zuständigen Dritten. Das „Ahrensburger Schlossensemble“ wirkt als ideeller Träger.

Im Jahr 2018 ist die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Ahrensburg der Kooperation beigetreten.

Die Sparkassen-Stiftung Stormarn hat sich in der Vereinbarung bereit erklärt, für entsprechende Aktivitäten ein durch sie selbst zu verwaltes Finanzbudget von 1.000,00 EUR zur Verfügung zu stellen. Das Budget darf nur für den Bereich Bildung (§ 52 AO Abs. 2 Satz 1 Nr. 7) verwendet werden.

Im Berichtsjahr war kein Mitteleinsatz erforderlich.

2. Stiftungsorgane und Stiftungsgremien, Geschäftsführung

Die Stiftung hat zwei Organe: den Stiftungsvorstand und den Stiftungsrat. Der Stiftungsvorstand ist der gesetzliche Vertreter der Stiftung und führt die Geschäfte. Zu seiner Unterstützung war für das gesamte Berichtsjahr eine Geschäftsführung – bestehend aus zwei Geschäftsführern – bestellt.

Der Stiftungsvorstand hat im Berichtsjahr eine Sitzung durchgeführt. Daneben wurden notwendige Entscheidungen mittels Umlaufbeschlüssen getroffen.

Der Stiftungsrat hat im Berichtsjahr eine Sitzung durchgeführt. Daneben wurden notwendige Entscheidungen mittels Umlaufbeschlüssen getroffen.

Daneben führte der Stiftungsrat zwei Workshops durch, an denen die Geschäftsführung beteiligt wurde.

Die beiden Organe haben sich im Berichtsjahr wie folgt zusammengesetzt:

Stiftungsvorstand		
Vorsitzender	Landrat Dr. Henning Görtz, Bargteheide	01.01. bis 31.12.2022
Stv. Vorsitzender	Sparkassendirektor Thomas Piehl, Großhansdorf	01.01. bis 31.12.2022
Mitglied	Sparkassendirektor Michael Ringelmann, Reinfeld in Holstein	01.01. bis 31.12.2022

Stiftungsrat		
Vorsitzender	Reinhard Mendel, Tangstedt	01.01. bis 31.12.2022
Stv. Vorsitzender	Joachim Wagner, Oststeinbek	01.01. bis 31.12.2022
Mitglieder	Wolfgang Gerstand, Bad Oldesloe	01.01. bis 31.12.2022
	Hans-Werner Harmuth, Bargteheide	01.01. bis 31.12.2022
	Sabine Rautenberg, Großhansdorf	01.01. bis 31.12.2022
	Oliver Ruddigkeit, Bargteheide	01.01. bis 31.12.2022
	Karl-Reinhold Wurch, Bad Oldesloe	01.01. bis 31.12.2022

Neben den beiden Organen gibt es für die Stiftungsarbeit noch einen Fachausschuss.

Aufgabe des Fachausschusses ist es, insbesondere eigene Projekte und Vorhaben der Stiftung zu initiieren und dem Stiftungsvorstand vorzuschlagen bzw. vom Stiftungsvorstand beschlossene Projekte und Vorhaben zu begleiten bzw. (mit) durchzuführen. Außerdem berät er über größere an die Stiftung gerichtete Förderanträge Dritter.

Fachausschuss Sparkassen-Stiftung

Der Fachausschuss bestand im Berichtsjahr aus 12 Persönlichkeiten, die aufgrund von gesellschafts-politischem, sozialem oder fachbezogenem Engagement in besonderer Weise für diese Aufgabe qualifiziert sind und durch den Stiftungsvorstand in das Gremium berufen wurden.

Es haben mitgewirkt:

Adalbert Fritz	Reinfeld	01.01. bis 31.12.2022
Petra Grüner	Glinde	01.01. bis 31.12.2022
Martin Habersaat	Barsbüttel	01.01. bis 31.12.2022
Jan Hansen	Ahrensburg	01.01. bis 31.12.2022
Jörg Hansen	Ahrensburg	01.01. bis 31.12.2022
Maria Hengst	Glinde	01.01. bis 31.12.2022
Maik Neubacher	Ahrensburg	01.01. bis 31.12.2022
Niklas Schwab	Reinbek	01.01. bis 31.12.2022
Hergen Michael Tantzen	Hoisdorf	01.01. bis 31.12.2022
Dorothee Wahl	Ahrensburg	01.01. bis 31.12.2022
Björn Wahnfried	Bad Oldesloe	01.01. bis 31.12.2022
René Wendland	Reinbek	01.01. bis 31.12.2022

Der Fachausschuss hat pandemiebedingt im Berichtsjahr nur einmal getagt. Daneben standen die Mitglieder der Geschäftsführung und dem Stiftungsvorstand jederzeit beratend zur Verfügung.

Geschäftsführung

Die Geschäftsführung liegt vertraglich bei der Sparkasse Holstein. Im Berichtsjahr wurde diese Aufgabe operativ durch Herrn Jörg Schumacher wahrgenommen.

Daneben hat – mit Zustimmung der Sparkasse Holstein – Frau Dr. Katharina Schlüter, Mitarbeiterin der Stiftungen der Sparkasse Holstein gGmbH, die Aufgabe der 2. Geschäftsführerin der Stiftung ausgeübt.

Hinweis:

Mit Wirkung vom 01.01.2023 wurde die Geschäftsführung (im Bereich GF2) um Frau Susanne Dox, ebenfalls Mitarbeiterin der Stiftungen der Sparkasse Holstein gGmbH, erweitert.

3. Entwicklung des Stiftungskapitals

Das Stiftungskapital hat sich im Berichtsjahr durch eine Zustiftung der Sparkasse Holstein um 425.000,00 EUR erhöht.

Zum Ende des Berichtsjahres hatte die Stiftung ein Stiftungskapital von insgesamt **11.175.000,00** EUR.

Die Stiftung besitzt kein im Sachanlagevermögen gebundenes Stiftungskapital. Das gesamte Stiftungskapital befindet sich im Finanzanlagevermögen.

Die Entwicklung des Stiftungskapitals stellt sich wie folgt dar:

Jahr		Kapitalstock aus dem Stiftungsgeschäft und Zustiftungen	Erhöhung des Stiftungskapitals aus der "freien Rücklage"	Zustiftungen zur Erhöhung des Stiftungskapitals (Stiftungsfonds)	Stiftungskapital insgesamt
2004	Zuführung	1.000.000,00 €		0,00 €	1.000.000,00 €
	per 31.12.	1.000.000,00 €		0,00 €	1.000.000,00 €
2005	Zuführung	1.000.000,00 €		0,00 €	1.000.000,00 €
	per 31.12.	2.000.000,00 €		0,00 €	2.000.000,00 €
2006	Zuführung	1.550.000,00 €		315.000,00 €	1.865.000,00 €
	per 31.12.	3.550.000,00 €		315.000,00 €	3.865.000,00 €
2007	Zuführung	1.450.000,00 €		1.075.000,00 €	2.525.000,00 €
	per 31.12.	5.000.000,00 €		1.390.000,00 €	6.390.000,00 €
2008	Zuführung	0,00 €		0,00 €	0,00 €
	per 31.12.	5.000.000,00 €		1.390.000,00 €	6.390.000,00 €
2009	Zuführung	0,00 €		50.000,00 €	50.000,00 €
	per 31.12.	5.000.000,00 €		1.440.000,00 €	6.440.000,00 €
2010	Zuführung	0,00 €		0,00 €	0,00 €
	per 31.12.	5.000.000,00 €		1.440.000,00 €	6.440.000,00 €
2011	Zuführung	0,00 €		230.000,00 €	230.000,00 €
	per 31.12.	5.000.000,00 €		1.670.000,00 €	6.670.000,00 €
2012	Zuführung	0,00 €	2.500,00 €	55.000,00 €	57.500,00 €
	per 31.12.	5.000.000,00 €	2.500,00 €	1.725.000,00 €	6.727.500,00 €
2013	Zuführung	0,00 €	1.000,00 €	0,00 €	1.000,00 €
	per 31.12.	5.000.000,00 €	3.500,00 €	1.725.000,00 €	6.728.500,00 €
2014	Zuführung	4.500,00 €	0,00 €	200.000,00 €	204.500,00 €
	per 31.12.	5.004.500,00 €	3.500,00 €	1.925.000,00 €	6.933.000,00 €
2015	Zuführung	22.500,00 €	0,00 €	625.000,00 €	647.500,00 €
	per 31.12.	5.027.000,00 €	3.500,00 €	2.550.000,00 €	7.580.500,00 €
2016	Zuführung	0,00 €	0,00 €	1.025.000,00 €	1.025.000,00 €
	per 31.12.	5.027.000,00 €	3.500,00 €	3.575.000,00 €	8.605.500,00 €
2017	Zuführung	162.500,00 €	15.000,00 €	0,00 €	177.500,00 €
	per 31.12.	5.189.500,00 €	18.500,00 €	3.575.000,00 €	8.783.000,00 €
2018	Zuführung	100.000,00 €	0,00 €	927.800,00 €	1.027.800,00 €
	per 31.12.	5.289.500,00 €	18.500,00 €	4.502.800,00 €	9.810.800,00 €
2019	Zuführung	39.200,00 €	0,00 €	500.000,00 €	539.200,00 €
	per 31.12.	5.328.700,00 €	18.500,00 €	5.002.800,00 €	10.350.000,00 €
2020	Zuführung	125.000,00 €	0,00 €	200.000,00 €	325.000,00 €
	per 31.12.	5.453.700,00 €	18.500,00 €	5.202.800,00 €	10.675.000,00 €
2021	Zuführung	75.000,00 €	0,00 €	0,00 €	75.000,00 €
	per 31.12.	5.528.700,00 €	18.500,00 €	5.202.800,00 €	10.750.000,00 €
2022	Zuführung	425.000,00 €	0,00 €	0,00 €	425.000,00 €
	per 31.12.	5.953.700,00 €	18.500,00 €	5.202.800,00 €	11.175.000,00 €

Zum Jahresende 2022 sind im Stiftungskapital mehrere Stiftungsfonds mit jeweils einem eigenen Fondsstatut vorhanden. Die Entwicklung der Stiftungsfonds stellt sich für das Berichtsjahr wie folgt dar:

Entwicklung des Kapitals der einzelnen Stiftungsfonds				
Nr.	Stiftungsfonds	Stand 01.01.2022	Stand 31.12.2022	Veränderung in 2022
01	Klein- und Sofortmaßnahmen	1.050.000,00 €	1.050.000,00 €	
02	Bildung und Erziehung	500.000,00 €	500.000,00 €	
03	Nachhaltigkeit im Sport	250.000,00 €	250.000,00 €	
04	Preise, Wettbewerbe, Stipendien	100.000,00 €	100.000,00 €	
05	Jugendgästehaus Lütjensee	200.000,00 €	200.000,00 €	
06	Bildung für Nachhaltige Entwicklung	3.102.800,00 €	3.102.800,00 €	
	Summe aller Stiftungsfonds	5.202.800,00 €	5.202.800,00 €	0,00 €

4. Einnahmen-/Ausgabenrechnung

Für die Stiftung wurde eine "Einnahmen-/Ausgabenrechnung 2022" erstellt. Diese ist Bestandteil dieses Berichtes und als Anlage 1 beigefügt.

4.1 Einnahmen-/Ausgabenstruktur

Die Einnahmen der Stiftung aus laufender Tätigkeit stellen sich für das Berichtsjahr wie folgt dar:

Sparkassen-Stiftung Stormarn				2022	2021
Einnahmen-Ausgaben-Rechnung				31.12.2022	
Einnahmen				1.185.311,35	1.562.518,93
Grundstock	350.236,22				353.995,90
Stiftungsfonds	180.591,13	530.827,35			179.768,73
Freie Rücklage / Liquidität		1.560,00	532.387,35		1.094,85
Spenden					
allgemein		630.250,00			1.005.250,00
zweckgebunden		193,50			50,00
Sachspende		20.000,00	650.443,50		20.000,00
(fiktive Einnahme; Ausgabe)					
Aktivitäten		380,00			359,45
Sonstiges		2.100,50	2.480,50		2.000,00

Im Berichtsjahr gab es ...

- eine allgemeine Spende von der Sparkasse Holstein (630.000,00 EUR) sowie zwei allgemeine Spenden (250,00 EUR) von natürlichen Personen,
- (Bar-) Spenden von div. natürlichen Person (193,50 EUR) bei Kunstvermittlungen und
- eine Sachspende der Sparkasse Holstein (20.000,00 EUR).

Die Sachspende betrifft die Ausgaben für die Geschäftsführung zugunsten der Sparkasse Holstein.

Hinweis:

Die von der Sparkassen-Kulturstiftung Stormarn anteilig getragenen Personalkosten für das pädagogische Personal sind nicht in den Einnahmen der Stiftung enthalten. Sie sind vielmehr bei den Ausgaben verrechnet worden.

Die Einnahmen für Aktivitäten betreffen das Kinderatelier (das auch in 2022 pandemiebedingt zunächst nur reduziert angeboten werden konnte).

Die sonstigen Einnahmen (2.100,50 EUR) betreffen eine Fördermittelrückzahlung und eine Teilrückzahlung von Fördermitteln.

Die Ausgaben der Stiftung aus laufender Tätigkeit stellen sich für das Berichtsjahr wie folgt dar:

Sparkassen-Stiftung Stormarn				2022	2021
Einnahmen-Ausgaben-Rechnung				31.12.2022	
Ausgaben				646.838,49	783.444,88
Zweckverwirklichung	aus Rücklagen	100.000,00	640.624,65		775.809,69
• Förderungen	allgemein	249.520,00			262.142,17
	Fachausschuss	0,00	249.520,00		0,00
• Operativ			373.104,65		495.667,52
... davon gGmbH			60.500,00		67.260,25
• Geschäftsführung			18.000,00		18.000,00
Verwaltung					7.635,19
• Gremien			1.961,00		1.925,00
• Geschäftsführung		2.000,00			2.000,00
• Sachmittel (incl. Vers., ÖA)		1.309,05			1.269,76
• Sonstiges		943,79	4.252,84		2.440,43

Zweckverwirklichung

- Die satzungsgemäßen Leistungen gingen einerseits an verschiedene Körperschaften und wurden andererseits für die eigene operative Zweckverwirklichung der Stiftung verwandt.

Sie wurden teilweise durch Mittel aus vorhandenen Rücklagen mitfinanziert:

- Naturerlebnis Grabau 109.293,70 EUR
- Zukunftsschule 24.475,00 EUR
- Stormarn kulturell stärken 10.000,00 EUR
- Stiftungsfonds 132.900,00 EUR

- Die Ausgaben für die Geschäftsführung bzgl. der Zweckverwirklichung lagen im Berichtsjahr bei 18.000,00 EUR.

Verwaltung

- Die Ausgaben für die Gremienarbeit lagen im Berichtsjahr bei 1.961,00 EUR.
- Die Ausgaben bzgl. der Verwaltung relevanten Geschäftsführung lagen im Berichtsjahr bei 2.000,00 EUR.
- Die Ausgaben für Sachmittel stellen sich wie folgt dar:

Ausgaben Sachmittel
-1.309,05

Versicherung	KSA	Really Useful Boxen zur Archivierung
-1.140,22	-120,00	-48,83
SONSTIGE		
0,00		

• Die sonstigen Ausgaben stellen sich wie folgt dar:

Ausgaben Sonstiges
-943,79

Kontoführung	LEI	Gästebewirtung
-547,00	-82,11	-11,70
Präsente, Spenden	Mitgliedschaft bei der FF Neritz	SONSTIGE
-152,98	-150,00	0,00

Die **Ausgaben für die laufende Tätigkeit** betragen im Berichtsjahr insgesamt 646.838,49 EUR (Vorjahr 783.444,88 EUR).

Insgesamt ergibt sich für das Berichtsjahr der laufenden Tätigkeit - wie im Vorjahr - ein Einnahmen:

Sparkassen-Stiftung Stormarn	2022	2021
Einnahmen-Ausgaben-Rechnung	31.12.2022	
Einnahmenüberschuss	538.472,86	779.074,05

Neben den Ausgaben für die laufende Tätigkeit wurden weitere **Ausgaben** von 6.105,44 EUR für die **Anschaffung von Sachanlagevermögen (Investitionen)** getätigt:

- 2 Faltzelte Pro 4,5 x 3 m Grundeinheit mit jeweils ...
3 Seitenwänden, 1 Packsack und 4 Zeltgewichten

Erwerbs- jahr	Beschreibung	Jahre	Anschaffungs- wert
	Faltzelt Pro 4,5 x 3 m Grundeinheit / Gerüst 45mm Aluminiumprofil, Dachplane rot, Packtasche, Heringe, Abspanngurte, Packsack für Zubehör und 4 Zeltgewichten	5	3.052,72
	Faltzelt Pro 4,5 x 3 m Grundeinheit / Gerüst 45mm Aluminiumprofil, Dachplane rot, Packtasche, Heringe, Abspanngurte, Packsack für Zubehör und 4 Zeltgewichten	5	3.052,72
2022		Zugang	6.105,44

Hinweis: Die komplette Dokumentation erfolgt im neuen Anlagespiegel (Anlage 2b).

Im Finanzbereich gab es im Berichtsjahr Einnahmen aus einer Zustiftung zugunsten der Dachstiftung von 425.000,00 EUR. Im Vorjahr gab es eine Zustiftung von 75.000,00 EUR zugunsten der Dachstiftung.

Das Geldvermögen erhöhte sich per 31.12.2022 auf dieser Basis um 957.367,42 EUR (Vorjahr 852.194,05 EUR) auf 14.271.570,98 EUR (Vorjahr 13.314.203,56 EUR).

4.2 Anschaffung / Verkauf von Anlagevermögen, Investitionen

Im Berichtsjahr wurden Mittel im Volumen von 6.105,44 EUR investiv eingesetzt.

Zur inhaltlichen Erläuterung wird auf die Ausführungen unter 4.1 (siehe oben verwiesen).

4.3 Rücklagenentwicklung

Im Berichtsjahr gab es wesentliche Veränderungen, so dass sich im Saldo das Gesamtvolumen der Rücklagen von 2.552.349,99 EUR um 512.451,81 EUR auf 3.064.801,80 EUR erhöhte.

Lfd. Nr.	Inhalt		Wertansatz am 01.01.2022	Veränderung	Wertansatz am 31.12.2022	Hinweis
5	Rücklagen gemäß § 62 AO	[vorhanden im Umlaufvermögen]	2.552.349,99	512.451,81	3.064.801,80	
51.1	Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO	Naturerlebnis Grabau Betriebsmittelrücklage	325.000,00	-109.293,70	350.000,00	
51.2	Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO	Naturerlebnis Grabau Investive Maßnahmen	100.000,00	0,00	100.000,00	
51.3	Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO	Pandemiefolgen	50.000,00	0,00	50.000,00	
51.4	Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO	Zukunftsschule	50.000,00	-24.475,00	75.000,00	
51.5	Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO	Sturmarn kulturell stärken	20.000,00	-10.000,00	20.000,00	
51.6	Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO	BNE-Lehrgänge	30.000,00	0,00	30.000,00	
51.7	Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO	Bargteheider Bildungstag	999,99	0,00	999,99	
51.8	Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO	Nicht abgerufene, aber zugesagte und fällige Fördermittel Dachstiftung incl. ÜB Entschädigungsneuen	0,00	0,00	0,00	
51.9	Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO	Stiftungsfonds	399.466,87	-132.900,00	447.158,00	
51.10	Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO	Inclusionsprojekt	28.000,00	-20.000,00	40.000,00	aus Budget FA
51.11	Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO	Busbeschaffung	200.000,00	0,00	300.000,00	
51.12	Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO	Projektrücklage "Sport in Stormarn"	0,00	60.000,00	60.000,00	aus Budget FA
52	Freie Rücklage nach § 62 Abs. 1 Nr. 3 AO		1.348.883,13	0,00	1.591.643,81	

Die gebildeten Rücklagen sind vollständig durch das vorhandene Umlaufvermögen per 31.12.2022 gedeckt. Die Entwicklung stellt sich im Einzelnen wie folgt dar:

Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO

- Pos. 51.1 der Vermögensrechnung

Die für die Durchführung des Naturerlebnis Grabau vorhandene Betriebsmittelrücklage von 325.000,00 EUR wurde zunächst um 109.293,70 EUR reduziert und zum Ende des Berichtsjahrs um 134.293,70 EUR erhöht. Sie lag zum Jahresende bei 350.000,00 EUR.

Es wird insbesondere im Hinblick auf mögliche zukünftige Ertragsrückgänge (aus Wertpapierfälligkeiten und Wiederanlagemöglichkeiten) aus dem Stiftungskapital angestrebt, eine Rücklage von mindestens 300.000,00 EUR zu unterhalten.

- Pos. 51.2 der Vermögensrechnung

Die für investive Vorhaben bzgl. des Naturerlebnis Grabau vorhandene Rücklage von 100.000,00 EUR wurde im Berichtsjahr nicht verändert.

- Pos. 51.3 der Vermögensrechnung

Aufgrund der mit der Corona-Pandemie gemachten Erfahrungen wurde 2021 erstmals eine „Pandemierücklage“ im Volumen von 50.000,00 EUR gebildet. Sie dient dazu, einerseits einen ereignisabhängigen zusätzlichen Finanzmittelbedarf zur Sicherstellung des operativen Betriebes sowie ggf. auch „Ausgleichszahlungen“ für Mitarbeiter:innen zu finanzieren, wenn diese pandemiebedingt keine Arbeitsleistungen erbringen können/dürfen und von Seiten des Staates bzw. der Sozialversicherungsträger (wie bisher) keine Leistungen gewährt werden.

Die Bildung ist angemessen, weil der Staat der Stiftung im bisherigen Verlauf keinerlei finanzielle Hilfen hat zukommen lassen. Es wird davon ausgegangen, dass dies vermutlich auch in Zukunft der Fall sein wird.

• Pos. 51.4 der Vermögensrechnung

Im Jahr 2020 bzw. im Berichtsjahr sollten mit vielen Schulen neue Verträge in Sachen Zukunftsschule geschlossen werden. Pandemiebedingt konnten die meisten Verträge im November und Dezember 2020 nicht mehr vereinbart werden.

Auch in 2021 und in 2022 war die Umsetzung aufgrund der bestehenden Gesamtsituation in den Schulen schwierig und gelang in vielen Fällen nicht.

Geplante Fördermittel wurden nur teilweise bzw. zurückhaltend ausgezahlt. Geplante Förderprojekte konnten in den Schulen teilweise nicht verwirklicht werden.

Vor diesem Hintergrund wurde 2020 eine neue Rücklage im Umfang von 50.000,00 EUR gebildet. Ihr wurden im Berichtsjahr einerseits 24.475,00 EUR entnommen und andererseits 49.475,00 EUR zugeführt. Sie liegt zum Jahresende bei 75.000,00 EUR.

• Pos. 51.5 der Vermögensrechnung

Der für STORMARN KULTURELL STÄRKEN vorhandene Rücklage von 20.000,00 EUR wurden im Berichtsjahr 10.000,00 EUR (wie im Vorjahr) entnommen und zum Jahresende wieder neu zugeführt. Sie liegt weiterhin bei 20.000,00 EUR.

• Pos. 51.6 der Vermögensrechnung

Die für BNE-Lehrgänge gebildete Rücklage von 30.000,00 EUR blieb im Berichtsjahr unverändert.

• Pos. 51.7 der Vermögensrechnung

Die vorhandene Rücklage von 999,99 EUR blieb im Berichtsjahr unverändert.

• Pos. 51.9 der Vermögensrechnung

Der Rücklage für die Stiftungsfonds von 399.466,86 EUR wurden im Umfang von 132.900,00 EUR Mittel entnommen und im Umfang von 180.591,13 EUR neu zugeführt. Aus dem Saldo ergibt sich ein neues Volumen dieser Rücklage von 447.158,00 EUR. - Die Entwicklung dieser Rücklage stellt sich im Detail wie folgt dar:

Rücklagen 31.12.2021	StF KleinM / SofortM 1	StF Nachhaltigkeit im Sport	StF Preise, Wettbewerbe und Stipendien	StF Jugend- gästehaus Lütjensee	StF BNE Naturerlebnis Grabau	StF Bildung und Erziehung Zukunftsschule	Rundungs- anpassung ...mit 0,01 EUR
399.466,87	245.260,64	39.479,42	38.888,19	0,00	70.482,55	5.356,07	
Einnahme/Ertrag 2022 (Zuführung)							
180.591,13	68.638,50	11.855,00	6.375,00	12.500,00	68.288,63	12.934,00	
580.058,00	313.899,14	51.334,42	45.263,19	12.500,00	138.771,18	18.290,07	
Ausgabe 2022 (Entnahme)							
132.900,00	43.600,00	6.800,00	0,00	12.500,00	70.000,00	0,00	
Rücklagen 31.12.2022							
0,00	270.299,14	44.534,42	45.263,19	0,00	68.771,18	18.290,07	

• Pos. 51.10 der Vermögensrechnung

Zur Absicherung einer jederzeitigen Förderung des durch den Kreissportverband Stormarn durchgeführten Projektes zur Inklusion wurde 2021 eine neue Rücklage im Volumen von 28.000,00 EUR gebildet. Es wird mittelfristig eine Höhe von 50.000,00 EUR angestrebt.

Im Berichtsjahr wurden der Rücklage 20.000,00 EUR entnommen und 32.000,00 EUR zugeführt. Sie liegt damit zum Ende des Berichtsjahres bei 40.000,00 EUR

• Pos. 51.11 der Vermögensrechnung

Die Rücklage wurde im Jahr 2020 mit Blick auf eine in naher Zukunft (binnen 3 bis 5 Jahren) erforderliche Neubeschaffung des vorhandenen Doppelstockbusses im Volumen von 50.000,00 EUR neu gebildet. Sie wurde danach mit Blick auf die Kosten eines neuen Busses (ca. 500.000,00 EUR) bereits 2021 deutlich auf 200.000,00 EUR erhöht. Im Berichtsjahr wurden der Rücklage 100.000,00 EUR zugeführt. Sie liegt zum Jahresende bei 300.000,00 EUR.

• Pos. 51.12 der Vermögensrechnung

Die Rücklage wurde im Berichtsjahr mit 60.000,00 EUR neu gebildet. Es wurde der Betrag eingestellt, der für die Förderung der Übungsleiter im Jugendsport in 2022 eingeplant war. Diese Mittel wurden aufgrund einer Systemumstellung beim Kreissportverband Stormarn e.V. nicht ausgezahlt. Die Auszahlung erfolgt zukünftig auf Basis von Ist-Daten der einzelnen Vereine im jeweils auf das Berechnungsjahr folgenden Kalenderjahr. Dabei ist zukünftig auch das Kalenderjahr die Basis für die Berechnung.

Die Gesamtsumme aller Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO hat sich im Berichtsjahr von 1.203.466,86 EUR um 269.691,13 EUR auf 1.473.157,99 EUR erhöht.

Freie Rücklage nach § 62 Abs. 1 Nr. 3 AO

Im Berichtsjahr wurde die vorhandene „Freie Rücklage“ von 1.348.883,13 EUR um 242.760,68 EUR erhöht. Sie liegt zum Jahresende bei 1.591.643,81 EUR.

Der Freien Rücklage kommt in Bezug auf das angestrebte nachhaltige Engagement der Stiftung und insbesondere mit Blick auf den daraus resultierenden konkreten Nutzen der Stiftungsarbeit für die Region eine besondere Bedeutung zu.

Vor diesem Hintergrund wurden die steuerrechtlich bestehenden Möglichkeiten berücksichtigt und insoweit die in 2021 nicht genutzten Potenziale bei der Bildung im Berichtsjahr einbezogen. Die Berechnung stellt sich wie folgt dar:

Basis für die Bildung aus ...	Potenzial zur Bildung			IST 2022	Vortrag 2023
	2020	2021	2022		
A Vermögensverwaltung	179.576,33	178.286,49	177.462,45		
B Zeitnah zu verwendenden Mitteln	66.530,00	102.530,00	65.044,35		
Gesamtsumme Potenzial	246.106,33	280.816,49	242.506,80		
	Bildung				
Bildung der Freien Rücklage	2020	2021	2022		
C IST (gebildet bis 2021)	246.106,33	280.816,49			
D nicht gebildet und vorgetragen	0,00	253,88	253,88		
Gesamtpotenzial für 2022			242.760,68		
Bildung in 2022		0,00	253,88	242.506,80	242.760,68
Verbleibendes Potenzial für 2023	0,00	0,00	0,00		0,00

5. Vermögenserhalt und Vermögensstruktur

Für die Stiftung wurde eine "Vermögensrechnung 2022" als Übersicht erstellt. Diese ist Bestandteil dieses Berichtes und als Anlage 2 beigefügt.

Für die Stiftung gilt eine im Jahr 2020 beschlossene Anlagerichtlinie (Anlage 2a).

Vermögenserhalt

Es wird das Ziel verfolgt, insbesondere das Stiftungsvermögen aus dem Stiftungsgeschäft in seiner Wirkung real zu erhalten. Da die Stiftung sich in einem permanenten Aufbau befindet und bereits weitere Zustiftungen in erheblichem Umfang erfolgten, wurden keine zusätzlichen Maßnahmen zum Ausgleich inflatorischer Auswirkungen durchgeführt.

Vermögensstruktur

Das Gesamtvermögen der Stiftung im Volumen von 14.408.972,90 EUR (Vorjahr 13.509.247,23 EUR) besteht aus Sach- und Finanzanlagen und stellt sich in seiner Struktur wie folgt dar:

Inhalt	Anteil am Gesamtvermögen (2022)	Anteil am Anlagevermögen (2022)	Wertansatz am 01.01.2022	Veränderung	Wertansatz am 31.12.2022
Sachanlagen / Anlagevermögen (Finanzierung aus freien Mitteln)	1,0%	1,2%	195.043,67	-57.641,75	137.401,92
Finanzanlagen / Anlagevermögen Kapitalstock	77,6%	98,8%	10.750.000,00	425.000,00	11.175.000,00
Anlagevermögen	78,5%	100,0%	10.945.043,67	367.358,25	11.312.401,92
Umlaufvermögen (incl. flüssige Mittel)	21,5%		2.564.203,56	532.367,42	3.096.570,98
Gesamtvermögen	100,0%		13.509.247,23	899.725,67	14.408.972,90
Geldvermögen			13.314.203,56	957.367,42	14.271.570,98

Hinweis: Rundungsdifferenz beim Anlagevermögen (Einzelsummen ergeben 78,6% statt bei der Gesamtsumme 78,5%)

Das Gesamtvolumen des **Anlagevermögens** (lfd. Nr. 2) lag per 31.12.2022 bei 11.175.000,00 EUR (Vorjahr 10.750.000,00 EUR). In der nachfolgenden Übersicht ist die Anlage der Finanzmittel aggregiert und systematisiert dargestellt:

			Wertansatz am 31.12.2022
Anlage der Finanzmittel (Pos.2)			11.175.000,00
Giro-/Geldmarktkonten		0,00	
Genussrechte		9.741.500,00	9.741.500,00
Anleihen	 Bayerische Landesbank	50.000,00	
	 Norddeutsche Landesbank - Girozentrale -	420.000,00	470.000,00
Geld- und Wertpapieranlagen			10.211.500,00
Beteiligungen	Stiftungen der Sparkasse Holstein gGmbH	1.000,00	
	Beruf und Familie im HanseBelt	2.500,00	3.500,00
Darlehen	Hospiz Lebensweg gGmbH (Mission-Investing Darlehen)		960.000,00

Erläuternde Hinweise:

Im Jahr 2017 hat sich die Stiftung mit 15.000,00 EUR (bzw. 20%) an der S-Öko-Holstein GmbH beteiligt. Weitere Gesellschafter waren die Sparkassen-Kulturstiftung Ostholstein, die Sparkassen-Kulturstiftung Stormarn, die Sparkassen-Stiftung Ostholstein und die Sparkassen-Stiftung Holstein.

Bei der Gesellschaft handelte es sich um **keine** gemeinnützige Gesellschaft. Ziel dieser Beteiligung war es, ...

- a. ein Instrument zu schaffen, dass auch eine Mittelanlage im Bereich erneuerbarer Energien (mit entsprechender Rendite) ermöglicht und
- b. mit dem Gesellschaftsanteil eine Rendite zu erzielen, die oberhalb der Verzinsung für „normale“ Wertpapieranlagen liegt.

Aufgrund grundsätzlicher für die Stifterin relevanter geschäftlicher Rahmenbedingungen wurde gemeinsam mit dieser und mit den anderen Gesellschaftern im Jahr 2019 beschlossen, dass dieses Engagement nicht fortgesetzt werden soll. Vor diesem Hintergrund wurde die Veräußerung der Gesellschaft beschlossen und im Berichtsjahr vollzogen.

Das Gesamtvolumen des **Umlaufvermögens** (Ifd. Nr. 3) lag per 31.12.2022 bei 3.096.570,98 EUR (Vorjahr 2.564.203,56 EUR). In der nachfolgenden Übersicht ist die Anlage der flüssigen Mittel des Umlaufvermögens aggregiert und systematisiert dargestellt:

Wertansatz am
31.12.2022

Anlage der flüsigen Mittel im Umlaufvermögen (Pos.3)		3.096.570,98
Giro-/Geldmarktkonten	 Sparkasse Holstein	1.721.570,98
Genussrechte		0,00
		1.721.570,98
Anleihen	 Bayern LB Bayerische Landesbank	0,00
	 Norddeutsche Landesbank - Girozentrale -	30.000,00
		30.000,00
Geld- und Wertpapieranlagen		1.751.570,98
Vermögensverwaltung Treuhand Holstein I.		1.345.000,00

Die Vermögensverwaltung ist unter der Bezeichnung „Treuhand Holstein I“ erfolgt. **Für 2022 war eine sehr deutliche Erhöhung um 850.000 EUR auf 1.345.000,00 EUR geplant. Diese wurde entsprechend durchgeführt.**


Für 2023 sind keine weiteren Erhöhungen geplant.

Das Vermögen wird von der „Stiftungen der Sparkasse Holstein gGmbH“ auf Basis eines entsprechenden Treuhandvertrages als Treuhänder verwaltet. An dieser nachhaltig ausgerichteten Vermögensverwaltung sind als Treugeber ausschließlich Stiftungen der Sparkasse Holstein beteiligt.

Die Treugeber haben einen Anlageausschuss implementiert. Er hat fünf Mitglieder. Mitglieder sind kraft ihres Hauptamtes und der Zugehörigkeit zu den betroffenen Stiftungsvorständen:


1. Landrat Kreis Ostholstein
2. Landrat Kreis Stormarn
3. Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Holstein
4. Stellv. Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Holstein
5. Weiteres Vorstandsmitglied der Sparkasse Holstein

Die eigentliche bzw. operative Verwaltung dieses Vermögens erfolgt bei der zur -Finanzgruppe gehörenden Frankfurter Bankgesellschaft (Deutschland) AG mit Sitz in Frankfurt am Main.

Die Sparkasse Holstein ist eine Sparkasse öffentlichen Rechts und gehört dem Sicherungssystem der deutschen -Finanzgruppe an.

Die Sparkassen, Landesbanken und Landesbausparkassen in Deutschland stehen füreinander ein. Sie gewährleisten die Solvenz und Liquidität der Institute auch im Falle wirtschaftlicher Schwierigkeiten.

Vor diesem Hintergrund wird mit der Mittelanlage sowie der laufenden Mittelunterhaltung bei der Sparkasse Holstein kein Adressausfallrisiko gesehen.

Die „Nord LB“ (Norddeutsche Landesbank Girozentrale, Hannover, Braunschweig und Magdeburg) und die „Bayern LB“ (Bayerische Landesbank, München) sind ebenfalls Teil des Sicherungssystems der deutschen -Finanzgruppe und dabei Mitglied des Teilfonds der Landesbanken und Girozentralen. Vor diesem Hintergrund wird auch mit dieser Mittelanlage kein Adressausfallrisiko gesehen.

Die im Anlagevermögen befindlichen Wertpapiere mit einem Nominalwert von 470.000,00 EUR hatten am Jahresende einen (zinsbedingten) Kurswert von 370.141,00 EUR und somit einen schwebenden Verlust von 99.859,00 EUR. Da ein Verkauf nicht vorgesehen ist werden sie unverändert mit dem Buchwert fortgeführt.

Nachfolgend eine erläuternde Übersicht:

Stiftungskapital	Laufzeit ab	Fälligkeit am	Nominalvolumen	Kurs am 31.12.2022	Kurswert	Schwebend
BAYERISCHE LANDESBANK NACHRANG IHS V.21(31) DE000BLB9PA0	12.05.2021	12.05.2031	50.000,00	70,8080	35.404,00	-14.596,00
NORDDEUTSCHE LANDESBANK - GZEO- IHS 21(29) DE000NLB3U47	06.12.2021	06.12.2029	100.000,00	75,4600	75.460,00	-24.540,00
NORD/LB 0,525% Festzinsanleihe 22(30) DE000NLB3VZ4	15.02.2022	15.02.2030	100.000,00	77,8900	77.890,00	-22.110,00
NORD/LB 0,40% Festzinsanleihe (22/27) DE000NLB3VP5	08.02.2022	08.02.2027	100.000,00	84,1200	84.120,00	-15.880,00
NORD/LB 0,55% Festzinsanleihe 17/22 DE000NLB3V53	09.03.2022	09.03.2027	50.000,00	84,4600	42.230,00	-7.770,00
NORD/LB 0,85% Festzinsanleihe (22/30) DE000NLB3V61	08.03.2022	08.03.2030	50.000,00	75,9900	37.995,00	-12.005,00
NORD/LB 0,85% Festzinsanleihe (22/27) DE000NLB3WX7	05.04.2022	05.04.2027	20.000,00	85,2100	17.042,00	-2.958,00
			470.000,00		370.141,00	-99.859,00

Die im Umlaufvermögen befindlichen Wertpapiere mit einem Nominalwert von 30.000,00 EUR hatten am Jahresende einen (zinsbedingten) Kurswert von 25.563,00 EUR und somit einen schwebenden Verlust von 4.437,00 EUR. Da ein Verkauf nicht vorgesehen ist werden sie unverändert mit dem Buchwert fortgeführt.

Nachfolgend eine erläuternde Übersicht:

Umlaufvermögen	Laufzeit ab	Fälligkeit am	Nominalvolumen	Kurs am 31.12.2022	Kurswert	Schwebend
NORD/LB 0,85% Festzinsanleihe (22/27) DE000NLB3WX7	05.04.2022	05.04.2027	30.000,00	85,2100	25.563,00	-4.437,00
			30.000,00		25.563,00	-4.437,00

Für das Gesamtvermögen stellt sich die Situation wie folgt dar:

	Nominalvolumen	Kurswert	Schwebend
LB-Anleihen GESAMT	500.000,00	395.704,00	-104.296,00

Zum Stichtag 31.12.2022 macht das Gesamtvolumen des Anlagevermögens 78,5% (Vorjahr 81,0%) des Vermögens aus. Das Umlaufvermögen macht 21,5% (Vorjahr 19,0%) des Vermögens aus.

Das Gesamtvermögen der Stiftung beträgt zum Ende des Berichtsjahres 14.408.972,90 EUR (Vorjahr 13.509.247,23 EUR).

Verbindlichkeiten aus der allgemeinen Geschäftstätigkeit bestanden zum Jahresende in der Höhe von 6.577,64 EUR.

51	Verbindlichkeiten aus der allgemeinen Geschäftstätigkeit	6.577,64
	Zinszahlung Hospiz-Lebensweg gGmbH	2.713,89
	Kreisjugendring Stormarn e.V. Abrechnung FSJ Grabau 26.01.2023	3.863,75

Gegenüber Dritten bestehen mit Wirkung für das Jahr 2023 Fördermittelzusagen im Volumen von 131.800,00 EUR (Vorjahr 154.550,00 EUR).

6. Mittelverwendung

Für die Stiftung wird keine Mittelverwendungsrechnung erstellt, da die zeitnahe Mittelverwendung auch aus den neben der Einnahmen-Ausgabenrechnung vorhandenen Übersichten und Darstellungen in diesem Bericht bzw. den Anlagen zum Bericht nachgewiesen werden kann.

Unter Berücksichtigung der in der Satzung der Stiftung genannten Zwecke wurden im Berichtsjahr insgesamt 646.730,09 EUR (Vorjahr 777.689,69 EUR) eingesetzt.

Nachfolgend eine die Mittelverwendung erläuternde Gesamtübersicht:

	2022	2021	Änderung
• Satzungsgemäße Leistungen	640.624,65	775.809,69	-135.185,04
• Ausgaben für Investitionen (in das Sachanlage-AV)	6.105,44	1.880,00	4.225,44
	646.730,09	777.689,69	-130.959,60

			2022		
			Gesamt	Fördermaßnahmen mit/an Dritte(n)	
• Allgemein	Fachausschuss	101.145,00	101.145,00	101.145,00	
	Naturerlebnis Grabau	109.293,70	109.293,70	51.000,00	
<hr/>					
• Zukunftsschule		24.475,00	24.475,00	24.475,00	
<hr/>					
• Stiftungsfonds	Kleinbetrags- und Sofortförderungen	43.600,00		43.600,00	
• Stiftungsfonds	Nachhaltigkeit im Sport	6.800,00		6.800,00	
• Stiftungsfonds	Preise, Wettbewerbe und Stipendien	0,00			
• Stiftungsfonds	Bildung und Erziehung (Zukunftsschule)	0,00			
• Stiftungsfonds	BNE (Naturerlebnis Grabau)	70.000,00			
• Stiftungsfonds	JugendgästehausLütjensee	12.500,00	132.900,00	12.500,00	239.520,00
• Allgemein	Operative Projekte (incl. GF-Anteil)	262.810,95			
	Operativ mit Fördermittelcharakter	10.000,00	272.810,95	10.000,00	
<hr/>					
• Ausgaben für Investitionen (in das Sachanlage-AV)		6.105,44			
			646.730,09	249.520,00	

Verzeichnis der durchgeführten Fördermaßnahmen mit/an Dritte(n) im Jahr 2022

	Anzahl	Betrag
Fördermittel an Dritte	59	239.520,00
Operative Zweckverwirklichung mit Fördercharakter	1	10.000,00
	60	249.520,00

Hinweis:

Wegen einer generellen Änderung der Mittelauskehrungen in Sachen „Übungsleiter im Jugendsport“ beim Kreissportverband Stormarn e.V. wurden dort und entsprechend auch bei unserer Stiftung keine Mittel an die Vereine ausgekehrt. Das Planbudget von 60.000 EUR wurde in eine Rücklage eingestellt.

Ein "Verzeichnis der durchgeführten Förderungen an Dritte und Maßnahmen mit Fördermittelcharakter im Jahr 2022" ist diesem Bericht als Anlage 3 beigefügt.

Die Verteilung der Mittel auf die einzelnen Förderbereiche stellt sich wie folgt dar:

Maßnahmen:	Anzahl	Betrag	Anteil
der Jugendhilfe	12	107.750,00	43,2%
der Altenhilfe	1	1.300,00	0,5%
des Wohlfahrtwesens	2	24.000,00	9,6%
des Sports	17	58.395,00	23,4%
der Bildung und Erziehung	28	58.075,00	23,3%
Insgesamt	60	249.520,00	100,0%

Für die vorhandenen sechs Stiftungsfonds bestanden aus 2021 Rücklagen von 399.466,86 EUR. Diese wurden im Berichtsjahr mit einem Volumen 132.900,00 EUR teilverbraucht. Aus den Erträgen wurden den Stiftungsfonds 180.591,13 EUR zugeführt. Im Saldo waren zum Ende des Berichtsjahres 447.158,00 EUR in der entsprechenden Rücklage vorhanden.

Die auf Seite 16 (unten) befindliche Übersicht gibt Aufschluss über die Gesamt- und die Einzelsituation der bestehenden Stiftungsfonds.

Gegenüber Dritten bestehen mit Wirkung für das Jahr 2023 Fördermittelzusagen im Volumen von 131.800,00 EUR (Vorjahr 154.550,00 EUR).

Ein „Verzeichnis der zugesagten Förderungen und Maßnahmen mit Fördermittelcharakter im Jahr 2023“ ist dem Bericht als Anlage 4 beigefügt. Die Verteilung auf die einzelnen Förderbereiche stellt sich wie folgt dar:

Maßnahmen:	Anzahl	Betrag	Anteil
der Jugendhilfe	4	72.250,00	55,0%
der Altenhilfe	0	0,00	0,0%
des Wohlfahrtwesens	0	0,00	0,0%
des Sports	7	43.300,00	33,0%
der Bildung und Erziehung	4	16.250,00	12,0%
Insgesamt	15	131.800,00	100,0%

7. Vermögensbewertung


Die Bewertung der Finanzanlagen erfolgte zu Anschaffungskosten. Unter Berücksichtigung des Grundsatzes der vorsichtigen Bewertung und des Grundsatzes der Einzelbewertung war es nicht erforderlich, wegen dauerhafter Wertminderungen einen niedrigeren Wert anzusetzen.

Die Bewertung der Sachanlagen erfolgte grundsätzlich ebenfalls zu Anschaffungskosten. Unter Berücksichtigung des Grundsatzes der vorsichtigen Bewertung und des Grundsatzes der Einzelbewertung war es jedoch bei beweglichen Sachanlagen teilweise erforderlich, wegen dauerhafter Wertminderungen einen niedrigeren Wert anzusetzen.

Die Wertanpassungen belaufen sich für das Berichtsjahr neben einer Sonderkorrektur von 227,00 EUR auf ein Volumen von 63.520,19 EUR (Vorjahr 63.640,35 EUR). Sie sind in der Vermögensrechnung dokumentiert und detailliert im neuen Anlagespiegel (Anlage 2b) abgebildet.

Auflagen von Behörden, Nachlassverbindlichkeiten bzw. daraus resultierende finanzielle Folgen und/oder Pflichten bestehen nicht.

8. Öffentlichkeitsarbeit

Die Sparkassen-Stiftung Stormarn führt neben dem eigenen Namen das bekannte Sparkassen-„“ (basierend auf den für den Bereich des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes (DSGV) geltenden Regelungen). Daneben weist die Stiftung unter dem auf Briefbögen, Berichten etc. parallel geführten Text „Stiftungen der Sparkasse Holstein“ einerseits auf ihre Stifterin, die Sparkasse Holstein, und andererseits auf ihre operative Zusammenarbeit mit den weiteren durch die Sparkasse Holstein errichteten Sparkassen-Stiftungen hin.

Die Einbindung in diese einheitliche „Dachmarke“ dokumentiert insoweit auch das starke gesellschaftliche Engagement der Sparkasse Holstein, die die Stiftung nicht nur errichtet hat, sondern bei Bedarf unterstützt und so die finanzielle Leistungsfähigkeit der Stiftung im Interesse der Region Stormarn sicherstellt.

Die eigentliche Öffentlichkeitsarbeit der Stiftung erfolgte im Berichtsjahr überwiegend über eine anlassbezogene Berichterstattung in der lokalen Presse sowie über eine Darstellung im Internet. Die Darstellung im Internet ist Teil eines gemeinsam aufgebauten und finanzierten Stiftungsportals der Stiftungen der Sparkasse Holstein (www.stiftungen-sparkasse-holstein.de). Daneben wird in einem vom DSGV bundesweit betriebenen Portal (www.sparkassenstiftungen.de) für die Stiftungen der Sparkassen auf unsere Stiftung hingewiesen.

Daneben gibt es für das Naturerlebnis Grabau einen eigenen Internetauftritt (www.naturerlebnis-grabau.de).

Im Jahr 2020 wurde der Internetauftritt vollständig erneuert. In diesem Zusammenhang wurden auch zwei digitale Kommunikationskanäle (Instagram und Facebook) sowie ein YouTube-Kanal implementiert.

9. Intranet

Unter der Federführung der Sparkasse Holstein gGmbH wird eine unabhängige und eigenständige Intranet-Plattform für die Stiftungen der Sparkasse Holstein unterhalten.

Diese Intranet-Anwendung beinhaltet alle wichtigen Unterlagen zur Stiftung für die Gremienmitglieder der jeweiligen Stiftung (sowie für die Finanzverwaltung und die Stiftungsaufsicht) sowie die relevanten Unterlagen und Informationen zu vergebenen Fördermitteln.

Des Weiteren gibt es das Tool Rechnungswesen. In diesem Tool werden Arbeitstabellen, Jahrestabellen, Monatsabschlussübersichten, Kontoauszüge und die digitalisierten Belege verwaltet.

10. Stiftungen der Sparkasse Holstein gGmbH

Die Sparkasse Holstein und ihre Stiftungen leisten einen erheblichen Beitrag insbesondere für soziale, kulturelle und sportliche Zwecke sowie für die Bildungsarbeit und den Naturschutz in ihrer Region. Schwerpunkte liegen vor allem bei nachhaltigen Projekten, der Förderung des ehrenamtlichen Engagements sowie in der Förderung von Vorhaben für Kinder und Jugendliche.

Die Stiftungen der Sparkasse Holstein haben in der Vergangenheit zwar ein gemeinsames Büro betrieben, für die Stiftungen selbst waren jedoch zunächst im Wesentlichen Mitarbeiter:innen der Sparkasse Holstein tätig.

Mit dem Ziel, die Stiftungsaktivitäten noch effizienter wahrnehmen zu können und für den stetig wachsenden Stiftungsbereich ein professionelles Management zu gewährleisten, wurde Ende 2013 auf Initiative der Sparkasse Holstein eine eigenständige gemeinnützige GmbH errichtet.

In der **Stiftungen der Sparkasse Holstein gGmbH** wurden die Ressourcen für die Aktivitäten gemeinnütziger und steuerbegünstigter Körperschaften und dabei insbesondere für die Stiftungen der Sparkasse Holstein gebündelt.

Mit Wirkung zum 01.01.2014 wurden einige Mitarbeiter der Sparkasse Holstein in die gGmbH überführt. Weitere Mitarbeiter, die für mehrere Stiftungen tätig sind, werden seitdem grundsätzlich in dieser Gesellschaft angestellt.

Ende 2019 wurde der Gesellschaftsvertrag dahingehend verändert, dass nun auch ausdrücklich die Bürger-Stiftung Ostholstein, die Bürger-Stiftung Stormarn, die Stiftung Schloss Ahrensburg und die Wallmuseum Oldenburg in Holstein gemeinnützige Betreibergesellschaft mbH einbezogen sind.

Unter dem Dach dieser **Stiftungen der Sparkasse Holstein gGmbH** werden für die Stiftungen der Sparkasse Holstein (und die beiden Bürgerstiftungen) insbesondere

- das gemeinsame Stiftungsbüro betrieben,
- Personal, das für mehrere Stiftungen im Bereich ihrer gemeinnützigen Zweckerfüllung tätig ist, angestellt und beschäftigt und
- die Beschaffung und das Management von Sachmitteln, die für mehrere Stiftungen im Bereich ihrer gemeinnützigen Zweckerfüllung verwendet werden, übernommen.

Die Gesellschaft ist aber nicht nur „Dienstleister“. Sie ist selbst auf gemeinnützigen Feldern operativ tätig bzw. arbeitet in diesen Bereichen gemeinsam mit den jeweiligen Körperschaften zusammen und unterstützt deren Arbeit.

Steuerliche Anerkennung

Die Gesellschaft wird beim Finanzamt Bad Oldesloe unter dem Aktenzeichen **30 / 299 / 81412** geführt. Der aktuelle Freistellungsbescheid vom 02.01.2023 für die Jahre 2018 bis 2020 ist befristet bis zum 31.12.2025.

Die steuerliche Anerkennung zur Ausstellung von Zuwendungsbestätigungen betrifft die Förderung von ...

- Jugendhilfe (§ 52 AO Absatz 2 Nr. 4)
- Kunst und Kultur (§ 52 AO Absatz 2 Nr. 5)
- Bildung und Erziehung (§ 52 AO Absatz 2 Nr. 7)
- Natur- und Umweltschutz (§ 52 AO Absatz 2 Nr. 8)
- Wohlfahrtswesen (§ 52 AO Absatz 2 Nr. 9)
- Rettung aus Lebensgefahr sowie Unfallverhütung (§ 52 AO Absatz 2 Nr. 10 und 11)
- Sport (§ 52 AO Absatz 2 Nr. 21)
- Heimatpflege und Heimatkunde (§ 52 AO Absatz 2 Nr. 22)
- Bürgerschaftlichem Engagement (§ 52 AO Absatz 2 Nr. 22)

Gesellschafter

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 25.000 EUR, wovon die Sparkasse Holstein einen Anteil von 18.000 EUR hält. Die folgenden Stiftungen haben einen Stammkapitalanteil in Höhe von jeweils 1.000 EUR übernommen:

Sparkassen-Stiftung Holstein	Sparkassen-Stiftung Ostholstein
Sparkassen-Stiftung Stormarn	Sparkassen-Kulturstiftung Ostholstein
Sparkassen-Kulturstiftung Stormarn	Sparkassen-Stiftung Eutiner Landesbibliothek
Sparkassen-Sozialstiftung Stormarn	

Das durch die Stiftungen der Sparkasse Holstein gGmbH betriebene Stiftungsbüro ist auch für die Sparkassen-Stiftung Stormarn tätig. Kosten entstehen der Sparkassen-Stiftung Stormarn hierdurch nicht.

Zusätzlich hat die Sparkassen-Stiftung Stormarn mit der Gesellschaft Kooperationsverträge abgeschlossen.

1. Einzelvertrag betreffend
 - a. Allgemeine Organisation und Betreuung von Ausstellungen und anderen Veranstaltungen
 - b. Bearbeitung von Fördermittelanträgen
 - c. Allgemeine Organisation und Betreuung des Naturerlebnis Grabau

In diesem Zusammenhang erhält die Gesellschaft jährlich 40.000,00 EUR als Kostenerstattung.

2. Gemeinschaftsvertrag
 - zusammen mit der der Sparkassen-Kulturstiftung Ostholstein, der Sparkassen-Stiftung Ostholstein, der Sparkassen-Kulturstiftung Stormarn und der Sparkassen-Sozialstiftung Stormarn - betreffend die Herrichtung und den Betrieb eines gemeinsamen Logistikzentrums am Bungsberg incl. Flächenanmietung von der DFMG Deutsche Funkturm GmbH.

Die Sparkassen-Stiftung Stormarn beteiligt sich mit 30% an den relevanten Ausgaben.

3. Einzelvertrag betreffend
 - die handwerkliche Betreuung der Liegenschaft „Naturerlebnis Grabau“.

In diesem Zusammenhang erhielt die Gesellschaft im Berichtsjahr 8.500,00 EUR (statt der bisherigen 14.000,00 EUR) als Kostenerstattung.

4. Gemeinschaftsvertrag
 - zusammen mit der der Sparkassen-Kulturstiftung Stormarn – betreffend die kulturelle Bildungsarbeit der Stiftung.

In diesem Zusammenhang erhält die Gesellschaft jährlich 12.000,00 EUR als Kostenerstattung.

11. Sonstiges

Die Sparkassen-Stiftung Stormarn ist Mitglied im Bundesverband Deutscher Stiftungen und hat für sich die Anwendung der vom Bundesverband zur Anwendung empfohlenen „Grundsätze Guter Stiftungspraxis“ beschlossen.

Bad Oldesloe, 9.2.2023



Dr. Henning Görtz
Vorsitzender



Thomas Piehl
Stv. Vorsitzender



Michael Ringelmann
Mitglied

Verzeichnis der Anlagen

Anlage

- 1 Einnahmen-/Ausgabenrechnung 2022
- 2 Vermögensrechnung 2022
- 2a Anlagerichtlinie
- 2a1 Anlagerichtlinie - Fortschreibung der Risikoklassen
- 2b Anlagespiegel
- 3 Verzeichnis der durchgeführten Förderungen und Maßnahmen mit Fördermittelcharakter im Jahr 2022
- 4 Verzeichnis der zugesagten Förderungen und Maßnahmen mit Fördermittelcharakter im Jahr 2023
- 5 Jahresberichte
 - 5.1 Naturerlebnis Grabau
 - 5.2 Galerie im Marstall Ahrensburg
 - 5.3 Förderung der Zukunftsschulen
 - 5.4 Stormarn kulturell stärken
 - 5.5 Beruf und Familie im Hansebelt gGmbH

Anlage 1 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes

Einnahmen-Ausgaben-Rechnung

31.12.2022

				1.185.311,35	1.562.518,93
Einnahmen					
Grundstock	350.236,22				353.995,90
Stiftungsfonds	180.591,13	530.827,35			179.768,73
Freie Rücklage / Liquidität		1.560,00	532.387,35		1.094,85
Spenden					1.005.250,00
allgemein		630.250,00			
zweckgebunden		193,50			50,00
Sachspende		20.000,00	650.443,50		20.000,00
(fiktive Einnahme; Ausgabe)					
Aktivitäten		380,00			359,45
Sonstiges		2.100,50	2.480,50		2.000,00
				646.838,49	783.444,88
Ausgaben					
Zweckverwirklichung			640.624,65		775.809,69
• Förderungen					262.142,17
allgemein	249.520,00				
Fachausschuss	0,00	249.520,00			0,00
• Operativ			373.104,65		495.667,52
... davon gGmbH			60.500,00		67.260,25
• Geschäftsführung			18.000,00		18.000,00
				6.213,84	7.635,19
Verwaltung					
• Gremien			1.961,00		1.925,00
• Geschäftsführung	2.000,00				2.000,00
• Sachmittel (incl. Vers., ÖA)	1.309,05				1.269,76
• Sonstiges	943,79	4.252,84			2.440,43
Einnahmenüberschuss				538.472,86	779.074,05
Ausgaben(überschuss für) Investitionen				-6.105,44	-1.880,00
• Einnahmen	0,00				0,00
• Ausgaben	6.105,44				1.880,00
Finanzierungsfreisetzung / Finanzierungsbedarf				532.367,42	777.194,05
Stiftungskapital (Finanzbereich)				425.000,00	75.000,00
• Zustiftungen Grundstock	425.000,00			netto:	75.000,00
• Zustiftungen Stiftungsfonds	0,00			netto:	0,00
• Erhöhung aus freier Rücklage	0,00				0,00
Veränderung des Geldbestandes				957.367,42	852.194,05
Bestand am	01.01.	Kapital / Anlagevermögen	10.750.000,00		10.675.000,00
		Liquidität / Umlaufvermögen	2.564.203,56		1.787.009,51
			13.314.203,56		12.462.009,51
Bestand am	31.12.	Kapital / Anlagevermögen	11.175.000,00		10.750.000,00
		Liquidität / Umlaufvermögen	+ 3.096.570,98		2.564.203,56
			= 14.271.570,98		13.314.203,56
			WAHR		WAHR
		darin ...			
		• Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO	1.473.157,99		1.203.466,86
		• Freie Rücklage nach § 62 Abs. 1 Nr. 3 AO	+ 1.591.643,81		1.348.883,13
			= 3.064.801,80		2.552.349,99
			WAHR		WAHR
		Saldo der Rücklagenänderung	512.451,81		807.468,13

Anlage 2 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes
Vermögensrechnung
2022

Lfd. Nr.	Inhalt									Wertansatz am 01.01.2022	Veränderung	Wertansatz am 31.12.2022	Hinweis
1	Sachanlagen / Anlagevermögen (Finanzierung im Rahmen der Mittelverwendung)									195.043,67	-57.641,75	137.401,92	
101	Anlagenspiegel	<i>Detailaufstellung in der Anlage 2 b</i>							194.813,67	-63.520,19		Wertanpassung	
							227,00	-227,00			Sonder- Wertanpassung		
								6.105,44		137.398,92	Zugang		
131	3 Kotas mit Ausstattung				2009 / 2010		3,00	0,00		3,00			
2	Finanzanlagen / Anlagevermögen (Kapitalstock)									10.750.000,00	425.000,00	11.175.000,00	
					Fälligkeit:	Vergüteter Zinssatz	Nominalbetrag	Zinsertrag im Wirtschaftsjahr					
201	Genussschein DE000A0YHWF6	SK Holstein	2005-001	30.12.2004	01.02.2025	6,50%*	1.000.000,00	70.000,00	1.000.000,00	0,00	1.000.000,00		
202	Genussschein DE000A0YHWG4	SK Holstein	2005-002	03.01.2005	01.02.2025	6,50%*	1.000.000,00	70.000,00	1.000.000,00	0,00	1.000.000,00		
203	Genussschein DE000A0YKN56	SK Holstein	2006-001	15.01.2006	01.04.2027	6,00%*	1.000.000,00	65.000,00	1.000.000,00	0,00	1.000.000,00		
204	Genussschein DE000A0YKN72	SK Holstein	2006-003	15.12.2006	01.04.2027	6,25%*	300.000,00	20.250,00	300.000,00	0,00	300.000,00		
205	Genussschein DE000A0YKN72	SK Holstein	2006-003	15.12.2006	01.04.2027	6,25%*	315.000,00	21.262,50	315.000,00	0,00	315.000,00		
206	Genussschein DE000A0YKN80	SK Holstein	2007-001	15.02.2007	01.04.2027	6,65%*	250.000,00	17.875,00	250.000,00	0,00	250.000,00		
207	Genussschein DE000A0YKN80	SK Holstein	2007-001	15.02.2007	01.04.2027	6,65%*	450.000,00	32.175,00	450.000,00	0,00	450.000,00		
208	Genussschein DE000A0YKN80	SK Holstein	2007-001	15.02.2007	01.04.2027	6,65%*	450.000,00	32.175,00	450.000,00	0,00	450.000,00		
209	Genussschein DE000A0YKN98	SK Holstein	2007-002	16.07.2007	01.04.2028	6,00%*	125.000,00	8.125,00	125.000,00	0,00	125.000,00		
210	Genussschein DE000A0YKN98	SK Holstein	2007-002	16.07.2007	01.04.2028	6,00%*	1.000.000,00	65.000,00	1.000.000,00	0,00	1.000.000,00		

Anlage 2 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes
Vermögensrechnung
2022

Lfd. Nr.	Inhalt								Wertansatz am 01.01.2022	Veränderung	Wertansatz am 31.12.2022	Hinweis
211	Genussschein DE000A0YKPB3	SK Holstein	2008-001	15.01.2008	01.04.2028	5,75%*	500.000,00	31.250,00	500.000,00	0,00	500.000,00	
212	Genussschein DE000A0REGX3	SK Holstein	2009-001	15.01.2009	01.09.2029	4,83%*	50.000,00	2.665,00	50.000,00	0,00	50.000,00	
213	Genussschein DE000A1H55A7	SK Holstein	2011-001	26.01.2011	01.09.2031	4,65%*	130.000,00	6.695,00	130.000,00	0,00	130.000,00	
214	Genussschein DE000A1JSOD7	SK Holstein	2012-001	07.02.2012	01.09.2032	3,03%*	155.000,00	5.471,50	155.000,00	0,00	155.000,00	
215	Genussschein DE000A1XB909	SK Holstein	2014-001	27.01.2014	31.12.2034	3,21%*	200.000,00	6.920,00	200.000,00	0,00	200.000,00	
216	Genussschein DE000A14NBE9	SK Holstein	2015-001	04.02.2015	31.12.2035	1,78%*	552.000,00	10.499,04	552.000,00	0,00	552.000,00	
217	Genussschein DE000A2AD5W1	SK Holstein	2016-001	03.02.2016	31.12.2036	1,932%*	425.000,00	8.776,25	425.000,00	0,00	425.000,00	
217	Genussschein DE000A2DKZ48	SK Holstein	2017-001	03.02.2017	31.12.2037	1,703%*	200.000,00	3.906,00	200.000,00	0,00	200.000,00	
218	Genussschein DE000A2JCTV7	SK Holstein	2018-001	07.02.2018	31.12.2038	1,974%*	1.219.000,00	27.110,56	1.219.000,00	0,00	1.219.000,00	
219	Genussschein DE000A2PDN54	SK Holstein	2019-001	05.02.2019	31.12.2029	1,289%*	420.500,00	6.471,50	420.500,00	0,00	420.500,00	Erwerb 2019

Anlage 2 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes
Vermögensrechnung
2022

Lfd. Nr.	Inhalt	Wertansatz am 01.01.2022	Veränderung	Wertansatz am 31.12.2022	Hinweis				
221	BAYERISCHE LANDESBANK NACHRANG IHS V.21(31) DE000LB9PA0	12.05.2021	12.05.2031	1,820%	50.000,00	0,00	50.000,00	50.000,00	Anlage aus Zustiftung; WP aus der Liquidität
222	NORDDEUTSCHE LANDESBANK -GZEO- IHS 21(29) DE000NLB3U47	06.12.2021	06.12.2029	1,305%	100.000,00	0,00	100.000,00	100.000,00	Anlage aus Zustiftung; WP aus der Liquidität
223	NORD/LB 0,525% Festzinsanleihe 22(30) DE000NLB3VZ4	15.02.2022	15.02.2030	0,525%	100.000,00	0,00	100.000,00	100.000,00	Anlage aus Zustiftung; WP aus der Liquidität
224	NORD/LB 0,40% Festzinsanleihe (22/27) DE000NLB3VP5	08.02.2022	08.02.2027	0,400%	100.000,00	0,00	100.000,00	100.000,00	Anlage aus Zustiftung; WP aus der Liquidität
225	NORD/LB 0,55% Festzinsanleihe 17/22 DE000NLB3V53	09.03.2022	09.03.2027	0,550%	50.000,00	0,00	50.000,00	50.000,00	Anlage aus Zustiftung; WP aus der Liquidität
226	NORD/LB 0,85% Festzinsanleihe (22/30) DE000NLB3V61	08.03.2022	08.03.2030	0,850%	50.000,00	0,00	50.000,00	50.000,00	WP aus der Liquidität
227	NORD/LB 0,85% Festzinsanleihe (22/27) DE000NLB3WX7	05.04.2022	05.04.2027	0,850%	20.000,00	0,00	20.000,00	20.000,00	Anlage aus Zustiftung; WP aus der Liquidität
231	Mission Investing - Darlehen in Sachen Hospiz			2,00%	19.200,00	960.000,00	0,00	960.000,00	
251	Girokonto SK Holstein Allgemein				134.502.261	30.000,00	-30.000,00	0,00	aus S-Öko
291	Beteiligung an der Beruf und Familie im HanseBelt gGmbH				nicht vorgesehen	2.500,00	0,00	2.500,00	
292	Beteiligung an der Stiftungen der Sparkasse Holstein gGmbH				nicht vorgesehen	1.000,00	0,00	1.000,00	
293	Beteiligung an der S-Öko Holstein GmbH					15.000,00	-15.000,00	0,00	
					530.827,35				

Anlage 2 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes
Vermögensrechnung
2022

Lfd. Nr.	Inhalt						Wertansatz am 01.01.2022	Veränderung	Wertansatz am 31.12.2022	Hinweis	
3	Umlaufvermögen (incl. flüssige Mittel)						2.564.203,56	532.367,42	3.096.570,98		
						Zinsertrag im Wirtschaftsjahr					
31	Girokonto	SK Holstein			134.502.261		6.495,12	16.409,18	22.904,30		
32	Geldmarktkonto	SK Holstein	Allg. Rücklage		2.672.419		1.157.466,86	318.624,06	1.476.090,92		
	Geldmarktkonto	SK Holstein	Freie Rücklage		134.974.047		749.883,13	-533.239,32	216.643,81	Freie Rücklage	
	Geldmarktkonto	SK Holstein	Allgemein	OD KULTURELL STÄRKEN	179.053.111		5.358,45	573,50	5.931,95		
34	Wertpapiere										
343	Vermögensverwaltung Treuhand Holstein I.										
							495.000,00	850.000,00	1.345.000,00	Freie Rücklage	
433	BAYERISCHE LANDESBANK NACHRANG IHS V.21(31) DE000BLB9PA0		12.05.2021	12.05.2031	1,820%	50.000,00	910,00	50.000,00	-50.000,00	0,00	Rücklage
434	NORDEUTSCHE LANDESBANK -GZEO- IHS 21(29) DE000NLB3U47		06.12.2021	06.12.2029	1,305%	100.000,00	650,00	100.000,00	-100.000,00	0,00	Rücklage
435	NORD/LB 0,525% Festzinsanleihe 22(30) DE000NLB3VZ4		15.02.2022	15.02.2030	0,525%	100.000,00		0,00	0,00	0,00	Rücklage
436	NORD/LB 0,40% Festzinsanleihe (22/27) DE000NLB3VP5		08.02.2022	08.02.2027	0,400%	100.000,00		0,00	0,00	0,00	Rücklage
437	NORD/LB 0,55% Festzinsanleihe 17/22 DE000NLB3V53		09.03.2022	09.03.2027	0,550%	50.000,00		0,00	0,00	0,00	Rücklage
438	NORD/LB 0,85% Festzinsanleihe (22/30) DE000NLB3V61		08.03.2022	08.03.2030	0,850%	50.000,00		0,00	0,00	0,00	Rücklage
438	NORD/LB 0,85% Festzinsanleihe (22/27) DE000NLB3WX7		05.04.2022	05.04.2027	0,850%	50.000,00		0,00	30.000,00	30.000,00	Freie Rücklage
38	Forderungen										
39	sonstige Vermögensgegenstände										
						1.560,00					
	Zwischensumme						13.509.247,23	899.725,67	14.408.972,90		
	Zwischensumme Geldvermögen						13.314.203,56	957.367,42	14.271.570,98		
4	Verbindlichkeiten						154.550,00	-16.172,36	138.377,64		
41	Verbindlichkeiten aus der allgemeinen Geschäftstätigkeit										
42.1	Verbindlichkeiten aus zugesagten Förderungen - per 31.12. fällig										
						siehe Rücklage	0,00	0,00	0,00		
42.2	Verbindlichkeiten aus zugesagten Förderungen - Fälligkeit nach dem 01.01.										
							154.550,00	-22.750,00	131.800,00		

Anlage 2 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes
Vermögensrechnung
2022

Lfd. Nr.	Inhalt		Wertansatz am 01.01.2022	Veränderung	Wertansatz am 31.12.2022	Hinweis
5	Rücklagen gemäß § 62 AO	[vorhanden im Umlaufvermögen]	2.552.349,99	512.451,81	3.064.801,80	
51.1	Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO	Naturerlebnis Grabau Betriebsmittelrücklage	Auflösung 325.000,00 Zuführung	-109.293,70 134.293,70	350.000,00	
51.2	Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO	Naturerlebnis Grabau Investive Maßnahmen	Auflösung 100.000,00 Zuführung	0,00 0,00	100.000,00	
51.3	Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO	Pandemiefolgen	Auflösung 50.000,00 Zuführung	0,00 0,00	50.000,00	
51.4	Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO	Zukunftsschule	Auflösung 50.000,00 Zuführung	-24.475,00 49.475,00	75.000,00	
51.5	Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO	Stormarn kulturell stärken	Auflösung 20.000,00 Zuführung	-10.000,00 10.000,00	20.000,00	
51.6	Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO	BNE-Lehrgänge	Auflösung 30.000,00 Zuführung	0,00 0,00	30.000,00	
51.7	Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO	Bargteheider Bildungstag	Auflösung 999,99 Zuführung	0,00 0,00	999,99	
51.8	Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO	Nicht abgerufene, aber zugesagte und fällige Fördermittel Dachstiftung incl. ÜL-Entschädigungen	Auflösung 0,00 Zuführung	0,00 0,00	0,00	
51.9	Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO	Stiftungsfonds	Auflösung 399.466,87 Zuführung	-132.900,00 180.591,13	447.158,00	
51.10	Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO	Inclusionsprojekt	Auflösung 28.000,00 Zuführung	-20.000,00 32.000,00	40.000,00	aus Budget FA
51.11	Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO	Busbeschaffung	Auflösung 200.000,00 Zuführung	0,00 100.000,00	300.000,00	
51.12	Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO	Projektrücklage "Sport in Stormarn"	Auflösung 0,00 Zuführung	0,00 60.000,00	60.000,00	aus Budget FA
52	Freie Rücklage nach § 62 Abs. 1 Nr. 3 AO		Auflösung 1.348.883,13 Zuführung	0,00 242.760,68	1.591.643,81	
Gesamtsumme			13.354.697,23	915.898,03	14.270.595,26	

* Der Zinssatz beinhaltet den festen Basiszins und eine gewinnabhängige Zusatzverzinsung (min. 0,5% / max. 2,0%).



Stiftungen der Sparkasse Holstein

Sparkassen-Stiftung Stormarn

Gemeinnützige, rechtsfähige Stiftung des bürgerlichen Rechts mit Sitz in Bad Oldesloe

Anlage 2a zum
Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes für das Jahr 2022

Anlagerichtlinie

Anlagerichtlinie für die Sparkassen-Stiftung Stormarn

Diese Anlagerichtlinien konkretisiert gesetzliche, satzungsrechtliche und aufsichtsbehördliche Vorgaben und stellt die individuellen Grundsätze für die Verwaltung unseres Vermögens auf. Sie ermöglicht eine Transparenz durch klare Regelungen bezüglich der Anlage, klare Zuständigkeiten der Gremien und gibt Handlungssicherheit für die Organmitglieder.

I. Präambel (Grundsätzliches)

1.

Das **Stiftungsgesetz des Landes SH** legt in ... fest:

§ 4 - Verwaltung der Stiftung

(1) Die zur Verwaltung der Stiftung berufenen Organe haben für die dauernde und nachhaltige Erfüllung des Stiftungszwecks zu sorgen.

(2) Das der Stiftung zur dauernden und nachhaltigen Erfüllung des Stiftungszwecks zugewandte Vermögen (Stiftungsvermögen) ist in seinem Bestand zu erhalten, es sei denn, dass die Satzung eine Ausnahme zulässt oder der Stifterwille anders nicht zu verwirklichen ist. Das Stiftungsvermögen ist von anderem Vermögen getrennt zu halten.

Der Begriff „Nachhaltig“ hat juristisch die Bedeutung von „sich auf längere Zeit stark auswirkend“. – Das bedeutet, dass juristisch der dauerhafte Erhalt nach dem Nominalprinzip maßgeblich ist. Es gibt keine verbindliche Vorgabe bzgl. der Nachhaltigkeit als Handlungsprinzip (im Sinne der Verbindung von Ökonomie, Ökologie und Sozialem im Fokus „eine Welt“).

Wir bekennen uns mit unserer Stiftung dazu, dass wir bei unseren Anlageentscheidungen die Nachhaltigkeit als Handlungsprinzip berücksichtigen.

2.

Die Satzung der Sparkassen-Stiftung Stormarn schreibt vor in ...

§ 3 - Stiftungsvermögen, Zustiftungen, Spenden

...

(2) Das Stiftungsvermögen ist möglichst sicher und ertragbringend anzulegen. Vermögensumschichtungen sind zulässig.

...

3.

Das Stiftungsgesetz des Landes SH beschränkt die Möglichkeiten der Vermögensanlage grundsätzlich **nicht**.

Das gesetzliche Leitbild der Vermögensanlage wird von zwei Säulen getragen: dem stiftungsrechtlichen Grundsatz des Kapitalerhalts und dem gemeinnützigkeitsrechtlichen Grundsatz der unmittelbaren Zweckverfolgung.

Die geltende Satzung unserer Stiftung beinhaltet keine Restriktionen, es gibt keine vom Gesetz abweichenden oder darüberhinausgehenden konkreten Verbote oder Gebote.

Für unsere Stiftung gilt vor diesem Hintergrund die nachfolgende ...

II. Anlagestrategie (incl. Anlageziele und Anlagegrenzen)

A. Grundsätzliches

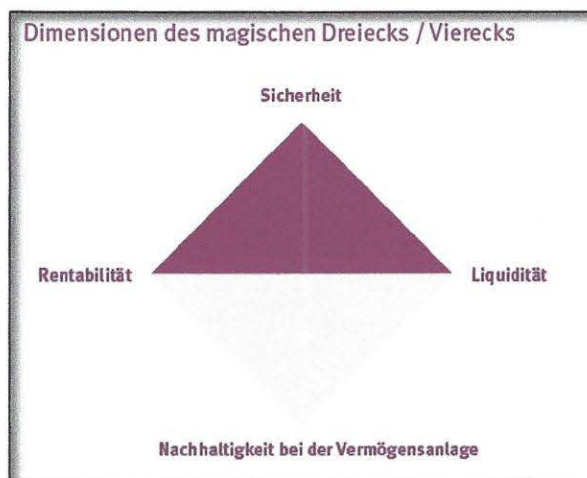
Wir legen unser Stiftungskapital (also das der Stiftung zur dauernden Zweckerfüllung zugewandte Vermögen) so an, dass es insgesamt in seinem Nominalbestand erhalten wird. Wir streben dabei operativ an, dass es einerseits möglichst auch real erhalten wird und andererseits (jährliche) Erträge bewirkt, die zur Verwirklichung der Satzungszwecke verwendet werden können.

Wir betreiben keine Politik der Ertragsoptimierung nach dem Motto „Wie das Kapital angelegt wird ist uns egal, Hauptsache es kommt dabei möglichst viel heraus.“

Wir bekennen uns ausdrücklich nach dem Grundsatz „Sicherheit geht vor Rendite bzw. Ertragsmaximierung“ zu handeln.

Wir folgen dem Gebot der wirtschaftlichen Vernunft, nachhaltig ausgerichtet zu investieren.

Wir wollen Rendite und Risiko langfristig ausbalancieren und werden dabei die sog. Nachhaltigkeitsprinzipien grundsätzlich beachten.



Quelle: Bundesverband Deutscher Stiftungen - Stiftungsinfo 6 - Anlagerichtlinien

Sicherheit - Festlegung des akzeptierten Risikos
Rentabilität - Festlegung der erwarteten Rendite
Liquidität - Festlegung der angestrebten Erträge und Ausschüttungen
Nachhaltigkeit – unter ethisch-ökologisch-sozialen Aspekten

Ein wichtiger Faktor für unsere Anlageentscheidungen ist das Risiko. Es unterteilt sich in Volatilitäts- und in Bonitätsrisiken. Aufgrund des für unsere Stiftung grundsätzlich langen Anlagehorizontes werden wir auch volatilen Märkten mit Ruhe und Weitsicht entgegentreten. Wir arbeiten im Regelfall nach dem Prinzip „stop-think-act“ und definieren keine „stop-loss-marken“.

Bei der Gewichtung der einzelnen Anlageklassen berücksichtigen wir, welche Risiken für uns akzeptabel sind.

Prinzipiell bevorzugen wir risikoarme Anlagen, z.B. Staatsanleihen und Unternehmensanleihen guter Bonität (investment grade).

Wir unterhalten aber auch risikoreichere Anlagen mit höherer Volatilität (Wertschwankungspotenzial), z.B. Aktien.

Non-investment grade-Anlagen (Anlagen mit einem höherem Ausfallrisiko, z.B. Staatsanleihen und Unternehmensanleihen niedrigerer Bonitätsstufe) schließen wir für Neuanlagen aus. Sie können jedoch - ggf. vorübergehend - gehalten werden, wenn sie aus Ratingherabstufungen resultieren.

Wichtig für unsere Anlageentscheidungen ist, dass die Anlagen regelmäßig Erträge erwirtschaften.

Daher investieren wir hauptsächlich in die Anlageklassen Anleihen (fest/verzinsliche Wertpapiere, Aktien, Immobilien). Wir nutzen dabei sowohl direkte (z.B. Genussrechte der Sparkasse Holstein) als auch indirekte Anlageformen (z.B. Investment- und Immobilienfonds).

Wir bekennen uns ausdrücklich dazu, dass wir grundsätzlich Teile unseres Stiftungskapitals wirkungsorientiert (Mission Investing, Impact Investing) anlegen.

Dies tun wir auch mit der Begründung, dass insbesondere beim Impact Investing die Anlagen der unmittelbar (oder mittelbar) der eigenen operativen Zweckverwirklichung dienen. Sie bewirken zwar keinen monetären Ertrag, der ansonsten im Regelfall in einem folgenden Schritt erst für die eigentliche Zweckverwirklichung eingesetzt wird, sondern sie bewirken bereits direkt eine „(operative) Zweckverwirklichung“ bzw. ermöglichen diese.

Wir wollen sicherstellen, dass unser Kapital die Stiftungszwecke auch für kommende Generationen finanzieren kann.

In der bereits länger anhaltenden und vermutlich auch in den kommenden Jahren weiter anhaltenden - mit Blick auf den Geld- und Kapitalmarkt - problematischen wirtschaftlichen Gesamtsituation ist es aktuell nicht zu bewerkstelligen, eine angemessene Rendite ohne Risiko zu erwirtschaften.

B. Anlageklassen

Folgende Anlageklassen kommen für uns in Betracht:

A. Grundstücke und Gebäude zur Verwirklichung unserer operativen Stiftungsarbeit (Impact Investing - wirkungsorientierte Anlagen)

Das in diesem Bereich angelegte Vermögen dient der eigentlichen Zweckverwirklichung der Stiftung. Es bringt im Regelfall keinen oder nur einen geringen monetären Ertrag. Es trägt allerdings dazu bei, ansonsten erforderliche Miet- und Pachtzahlungen an Dritte nicht leisten zu müssen.

B. Grundstücke und Gebäude

- im Bereich der Forst- und Landwirtschaft sowie des Natur- und Umweltschutzes
- im Bereich Bildung und Soziales incl. Wohnungsbau (auch für behinderte, ältere, sozialschwache oder anders benachteiligte Menschen und ggf. auch zur Vergabe von Erbbaurechten an natürliche Personen, steuerbegünstigte Körperschaften sowie öffentliche Körperschaften, wenn diese dabei gemeinnützige Zwecke gem. AO 52 ff. verfolgen

C. Finanzanlagen

Hierzu zählen wir Anleihen in den unterschiedlichsten Ausprägungen, Aktien sowie Fonds, in denen entsprechende Wertpapiere und Immobilien gemanagt werden. Diesbezüglich sind auch ausländische Emittenten und Anleihen in Fremdwährungen sowie Unternehmensanleihen möglich.

Primäres Ziel der Anlage ist die Erzielung regelmäßiger (und möglichst stabiler) Erträge zur Verwirklichung der Stiftungszwecke.

Wir streben in diesem Zusammenhang an, unsere Anlagen möglichst nur bei Emittenten bzw. Körperschaften zu tätigen, die grundsätzlich dem Gebot des nachhaltigen Wirtschaftens (im Sinne der Verbindung von Ökonomie, Ökologie und Sozialem im Fokus „eine Welt“) folgen.

Ausgeschlossen sind Unternehmen die auf den Geschäftsfeldern Alkohol, Atomenergie, Biozide, Glücksspiel, Pornografie, Tabak und Waffen tätig sind sowie Unternehmen die in ihrer Unternehmensführung gesellschaftlichen Mindeststandards (z.B. Arbeitsrechtsverletzungen, Kinderarbeit, kontroverse Wirtschaftspraktiken [z.B. Korruption, Bilanzfälschung], Menschenrechtsverletzungen) nicht genügen.

Des Weiteren zählen wir hierzu Darlehen an Körperschaften, wenn diese Darlehen wirkungsorientiert sind und mittelbar oder unmittelbar mit der Zweckerfüllung der Stiftung in Einklang stehen.

Primäres Ziel dieser Anlage ist die Erzielung regelmäßiger (und möglichst stabiler) Erträge zur Verwirklichung der Stiftungszwecke. Sekundäres Ziel der Anlage ist die Erzielung einer ergänzenden sozialen Rendite.

C. Anlageziel, Zielrendite und Verlustgrenzen für **Finanzkapital**

1.1

Das **Anlageziel** für das Stiftungsvermögen besteht in der Erwirtschaftung der notwendigen Mittel für die Sicherung des Stiftungszweckes. Dafür bedarf es zum einen einer stabilen Ertragsentwicklung. Zum anderen soll möglichst der Erhalt des realen Stiftungsvermögens langfristig gesichert sein.

1.2

Bei der Vermögensanlage sollen die Erkenntnisse der modernen Portfoliotheorie umgesetzt werden. Das Konzept der möglichst breiten Streuung des Vermögens auf möglichst viele Anlageklassen und gering korrelierte Risiken findet innerhalb der hier vorgegebenen Grenzen der Kapitalanlage statt.

2.1

Als Zielrendite wird eine absolut positive Rendite angesehen, die einem risikolosen Zins Swapsatz 10 Jahre +1,5 %-Punkte entspricht.

2.2

Die **Zielrendite** kann durch den Vorstand (in Absprache mit dem Stiftungsrat) jährlich angepasst werden.

3.1

Die Anlage soll so erfolgen, dass der historisch beobachtete **Verlust** in einem beliebigen 12 Monatszeitraum 10 % nicht überschreitet. Wir legen grundsätzlich in Wertpapiere guter Qualität (Investmentgrade (IG)) und Aktien erfolgreicher Unternehmen mit nachhaltigem Geschäftsmodell an.

3.2

Aufgrund des für die Stiftung grundsätzlich langen Anlagehorizontes und der auf Qualität bedachten Wertpapierauswahl werden wir auch in volatilen Märkten mit Ruhe und Weitsicht agieren. Sollte die genannte Verlustgrenze von 10 % einmal überschritten werden, so führt dies nicht automatisch zur Reduzierung der entsprechenden Positionen, da wir aufgrund der Investitionen in Qualität langfristig mit einer entsprechenden Gegenbewegung und Wertaufholung rechnen können.

D. Anlageinstrumente (Universum) für **Finanzkapital** [C2]

Als Anlageinstrumente kommen folgende Wertpapiere in den genannten Risikoklassen in Frage:

- Risikoklasse 1
 - a) Tages- und Termingelder
 - b) Geldmarktfonds
- Risikoklasse 2
 - 1) Deutsche Pfandbriefe und Covered Bonds
 - 2) Anleihen in EUR (Kurzläufer / Mindestrating: IG)
 - 3) Inflationsindexierte Anleihen von Gebietskörperschaften, supranationalen Institutionen und Unternehmen (Mindestrating: IG)
- Risikoklasse 3
 - 1) Immobilien
(Offene Immobilienfonds in EUR, überwiegend in der Eurozone investiert)
 - 2) Festverzinsliche Anleihen von Gebietskörperschaften, supranationalen Institutionen und Unternehmen. (Mindestrating: IG)
 - 3) Mischfonds der zuvor genannten Wertpapierarten
(Defensiv – auf Erhalt des investierten Fondsvermögens bei geringen bis mittleren Renditechancen ausgerichtet)
- Risikoklasse 4
 - 1) Wandelanleihen von Gebietskörperschaften, supranationalen Institutionen und Unternehmen.
 - 2) Anleihen (mit Währungs- oder Bonitätsrisiken IG)
 - 3) Aktienfonds und Aktien-ETF (Dividendenwerte; Blue Chips)
 - 4) Mischfonds der zuvor genannten Wertpapierarten
- Risikoklasse 5
 - 1) Einzelaktien
 - 2) Rohstoffaktienfonds

Einzelwertpapiere und Investmentfonds

1. Die oben genannten Assetklassen dürfen sowohl mit Einzelwertpapieren als auch in Form von Investmentfonds belegt werden (Ausnahme Immobilien: Dort ist nur die Anlage in offenen Immobilienfonds gestattet).

2. Als Investmentfonds kommen aktiv gemanagte und passive Produkte (ETFs) in Frage.

Höchstgrenzen

Für die Investments in oben genannte Assetklassen sollen folgende Grenzen gelten:

1. Mindestens 70 % des Vermögens soll in Wertpapiere, die der Klassifikation „Risikoklasse 1 bis 3“ entsprechen, eingesetzt werden. Die Anleihen sollen von europäischen Emittenten stammen und auf Euro lauten.

2. Der Anteil von unter „Risikoklasse 4-5“ genannten Anlagen darf zusammen nicht mehr als 30 % ausmachen. Dabei darf der Anteil pro Einzelpapier (WKN) nicht höher als 5 % des Finanzanlagevermögens inkl. der freien Rücklagen sein.

3. Der Anteil von offenen Immobilienfonds und Aktien (Summe aus Einzeltitel, Aktienfonds, bei Mischfonds Aktienanteil) darf nicht mehr als je 15 % ausmachen.

4. Derivate dürfen nur zur Absicherung eingesetzt werden.

E. Risikobudget für die Anlage von Stiftungskapital

Mit der Anlage von Finanzmitteln in Wertpapieren sind Marktpreisrisiken und in Abhängigkeit von der Bonität des jeweiligen Emittenten Adress(ausfall)risiken verbunden.

Während insbesondere zinsbedingten Marktpreisrisiken zumeist durch eine Halteentscheidung begegnet werden kann, ist dies bei währungsbedingten oder kursbedingten Verlusten nicht oder nur eingeschränkt möglich. Insbesondere mit Blick auf mögliche Adressausfallrisiken sowie kursbedingte Marktpreisrisiken ist es erforderlich hierfür ein Risikobudget vorzuhalten.

Das der Stiftung zur Verfügung stehende Risikobudget ergibt sich derzeit ausschließlich aus den vorhandenen freien Rücklagen.

Die freien Rücklagen der Stiftung liegen per 31.12.2019 bei **500,0** TEUR. Hiervon werden aktuell **0** TEUR als Risikobudget für die Anlage von Stiftungskapital zur Verfügung gestellt. Davon dürfen maximal nur 40% ins Risiko gestellt werden, um auch nach einem eingetretenen Risikofall handlungsfähig zu bleiben.

F. Freie Rücklage (nach § 62 Abs. 1 Nr. 3 AO)

Freie Rücklagen sind **gesetzlich nicht** Bestandteil des Stiftungskapitals. Aufgrund der geltenden Rechtslage können sie vergleichsweise frei gestaltet und verwendet werden. Ihre Dotierung unterliegt steuerlichen Grenzen und kann nicht direkt durch zeitnah zu verwendende Mittel erhöht werden.

Wir verfolgen im Hinblick auf die gewollte nachhaltige Stiftungsarbeit das Ziel, die gesetzlich bestehenden Möglichkeiten zur Bildung der freien Rücklage - insbesondere mit Blick auf eine langfristige Vermögensmehrung und den Erhalt der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit der Stiftung und soweit wirtschaftlich darstellbar und mit der aktuellen Zweckverwirklichung vereinbar - zu nutzen. Die freie Rücklage bzw. Teile der freien Rücklage werden von uns im Sinne der beschriebenen Anlagestrategie angelegt, das bedeutet konkret:

Für die Anlage dieser Mittel gilt, dass grundsätzlich die gleichen festgelegten Standards wie für die Anlage von Stiftungs-Finanzkapital gelten. Abweichend kann jedoch die Zielfestlegung - ggf. auch nur vorübergehend - der Vermögenszuwachs sein und entsprechend ein geringerer bzw. kein Zielertrag bestimmt werden.

Sofern die freie Rücklage (oder Teile der freien Rücklage) als **Risikobudget für eine risikobehaftete Anlage des Stiftungskapitals** verwendet bzw. bereitgestellt wird, wird sie (oder der entsprechende Teil) **nicht** risikobehaftet angelegt.

G. Rücklagen (nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO)

Nach der Abgabenordnung können aus verschiedensten Gründen Rücklagen im Hinblick auf die eigentliche Zweckverwirklichung der Stiftung aus zeitnah zu verwendenden Mitteln gebildet werden.

Wir verfolgen das Ziel, diese gesetzlich zulässigen Möglichkeiten insbesondere dahingehend zu nutzen, dass wir ...

- Rücklagen für Neuanschaffungen, Ersatzanschaffungen sowie Sanierungs- und Instandsetzungsarbeiten für die operative Stiftungsarbeit

und

- Betriebsmittelrücklagen

bilden. Entsprechende Rücklagen können angelegt werden. Dabei ist sicherzustellen, dass eine zeitnahe Verwendung gewährleistet ist.

H. Operative Ausgestaltung der Anlageklassen

(Angaben in Mio. EUR;

A., B., C. % des Stiftungskapitals und bei Finanzanlagen bis zu % der Finanzanlagen)

	Ist 2019	% StK	Ziel 2025	% StK	% FinA
Nachrichtlich:					
- Finanzanlagen im Stiftungskapital	10.350,0	100,0%	10.500,0	100,0%	
- Finanzanlagen im Umlaufvermögen	1.209,4		1.500,0		
davon zweckgebundene Rücklagen	709,4		800,0		
davon "Freie" Rücklage	500,0		700,0		
- Finanzanlagen GESAMT	11.559,4	100,0%	12.000,0		100,0%
Asset Allocation					
	Ist 2019	% StK	Ziel 2025	% StK	% FinA
A. Grundstücke und Gebäude	0,0	0,0%	0,0	0,0%	
B. Grundstücke und Gebäude zur wirkungsorientierten Anlage zwecks Erzielung eines Ertrages	0,0	0,0%	0,0	0,0%	
C.1. Finanzanlagen	10.350,0	100,0%	10.405,0	99,1%	86,7%
davon					
- Genussrechte der Sparkasse Holstein	9.441,5	91,2%	9.441,5	89,9%	78,7%
- Darlehen	280,0	2,7%	960,0	9,1%	8,0%
- GmbH-Anteile	18,5	0,2%	3,5	0,0%	0,0%
- Kontoanlage	610,0	5,9%	0,0	0,0%	0,0%
C.2. Finanzanlagen	1.209,4	10,5%	1.595,0		13,3%
davon ...					
- Kontoanlage	414,4	3,6%	523,8		4,4%
- Genussrechte der Sparkasse Holstein	300,0	2,6%	300,0		2,5%
- Vermögensverwaltung ("Freie Rücklage")	495,0	(P) 4,3%	676,3		5,6%
- Vermögensverwaltung ("Stiftungskapital")	0,0	0,0%	95,0	0,9%	0,8%

Ertragsziel
Angestrebter Nettoertrag in Prozent pro Jahr.

Aufteilung der Erträge
Die erwirtschafteten Erträge dienen zu mindestens 2/3 der Zweckverwirklichung
Mindestens 5% sollen in die freie Rücklage eingestellt werden.

Realisierung a.o. Gewinne
Bei der Einzelfallentscheidung des Stiftungsvorstandes sollen möglichst mindestens 50% der freien Rücklage zugeführt werden.

Kosten:
Kosten sind Teil der operativen Zweckverwirklichung

Verlust:
ENTFÄLLT

A.O. Gewinne:
ENTFÄLLT

Ertragsziel:
Kein Ziel; Maßstab ist die operative Zweckverwirklichung

Kosten:
KEINE

Verlust:
ENTFÄLLT

A.O. Gewinne:
ENTFÄLLT

Ertragsziel:
2%

Kosten:
KEINE

Verlust:
ENTFÄLLT

A.O. Gewinne:
Einzelfallentscheidung

Ertragsziel:
Als Zielrendite wird eine absolut positive Rendite angesehen, die einem risikolosen Zins (Swapsatz 10 Jahre +1,5 %- Punkte) entspricht.

Kosten:
KEINE

Verlust:
ENTFÄLLT

A.O. Gewinne:
Einzelfallentscheidung

Ertragsziel:
Vermögenszuwachs

Kosten:
KEINE

Verlust:
ENTFÄLLT, da freie Rücklage

A.O. Gewinne:
Einzelfallentscheidung

Ertragsziel:
Vermögenszuwachs

Kosten:
KEINE

Verlust:
ENTFÄLLT, da freie Rücklage

A.O. Gewinne:
Einzelfallentscheidung

Ertragsziel:
Vermögenszuwachs

Kosten:
KEINE

Verlust:
ENTFÄLLT, da freie Rücklage

A.O. Gewinne:
Einzelfallentscheidung

Ertragsziel:
Vermögenszuwachs

Kosten:
KEINE

Verlust:
ENTFÄLLT, da freie Rücklage

A.O. Gewinne:
Einzelfallentscheidung

Ertragsziel:
Vermögenszuwachs

Kosten:
KEINE

Verlust:
ENTFÄLLT, da freie Rücklage

A.O. Gewinne:
Einzelfallentscheidung

Ertragsziel:
Vermögenszuwachs

Kosten:
KEINE

Verlust:
ENTFÄLLT, da freie Rücklage

A.O. Gewinne:
Einzelfallentscheidung

Ertragsziel:
Vermögenszuwachs

Kosten:
KEINE

Verlust:
ENTFÄLLT, da freie Rücklage

A.O. Gewinne:
Einzelfallentscheidung

Ertragsziel:
Vermögenszuwachs

Kosten:
KEINE

Verlust:
ENTFÄLLT, da freie Rücklage

A.O. Gewinne:
Einzelfallentscheidung

Ertragsziel:
Vermögenszuwachs

Kosten:
KEINE

Verlust:
ENTFÄLLT, da freie Rücklage

A.O. Gewinne:
Einzelfallentscheidung

Ertragsziel:
Vermögenszuwachs

Kosten:
KEINE

Verlust:
ENTFÄLLT, da freie Rücklage

A.O. Gewinne:
Einzelfallentscheidung

Ertragsziel:
Vermögenszuwachs

Kosten:
KEINE

Verlust:
ENTFÄLLT, da freie Rücklage

A.O. Gewinne:
Einzelfallentscheidung

Ertragsziel:
Vermögenszuwachs

Kosten:
KEINE

Verlust:
ENTFÄLLT, da freie Rücklage

A.O. Gewinne:
Einzelfallentscheidung

Ertragsziel:
Vermögenszuwachs

Kosten:
KEINE

Verlust:
ENTFÄLLT, da freie Rücklage

A.O. Gewinne:
Einzelfallentscheidung

Ertragsziel:
Vermögenszuwachs

Kosten:
KEINE

Verlust:
ENTFÄLLT, da freie Rücklage

A.O. Gewinne:
Einzelfallentscheidung

Ertragsziel:
Vermögenszuwachs

Kosten:
KEINE

Verlust:
ENTFÄLLT, da freie Rücklage

A.O. Gewinne:
Einzelfallentscheidung

Ertragsziel:
Vermögenszuwachs

Kosten:
KEINE

Verlust:
ENTFÄLLT, da freie Rücklage

A.O. Gewinne:
Einzelfallentscheidung

Ertragsziel:
Vermögenszuwachs

Kosten:
KEINE

Verlust:
ENTFÄLLT, da freie Rücklage

A.O. Gewinne:
Einzelfallentscheidung

Ertragsziel:
Vermögenszuwachs

Kosten:
KEINE

Verlust:
ENTFÄLLT, da freie Rücklage

A.O. Gewinne:
Einzelfallentscheidung

Ertragsziel:
Vermögenszuwachs

Kosten:
KEINE

Verlust:
ENTFÄLLT, da freie Rücklage

A.O. Gewinne:
Einzelfallentscheidung

Ertragsziel:
Vermögenszuwachs

Kosten:
KEINE

Verlust:
ENTFÄLLT, da freie Rücklage

A.O. Gewinne:
Einzelfallentscheidung

Ertragsziel:
Vermögenszuwachs

Kosten:
KEINE

Verlust:
ENTFÄLLT, da freie Rücklage

A.O. Gewinne:
Einzelfallentscheidung

Ertragsziel:
Vermögenszuwachs

Kosten:
KEINE

Verlust:
ENTFÄLLT, da freie Rücklage

A.O. Gewinne:
Einzelfallentscheidung

Ertragsziel:
Vermögenszuwachs

Kosten:
KEINE

Verlust:
ENTFÄLLT, da freie Rücklage

A.O. Gewinne:
Einzelfallentscheidung

Ertragsziel:
Vermögenszuwachs

Kosten:
KEINE

Verlust:
ENTFÄLLT, da freie Rücklage

A.O. Gewinne:
Einzelfallentscheidung

Ertragsziel:
Vermögenszuwachs

Kosten:
KEINE

Verlust:
ENTFÄLLT, da freie Rücklage

A.O. Gewinne:
Einzelfallentscheidung

Ertragsziel:
Vermögenszuwachs

Kosten:
KEINE

Verlust:
ENTFÄLLT, da freie Rücklage

A.O. Gewinne:
Einzelfallentscheidung

Ertragsziel:
Vermögenszuwachs

Kosten:
KEINE

Verlust:
ENTFÄLLT, da freie Rücklage

A.O. Gewinne:
Einzelfallentscheidung

Ertragsziel:
Vermögenszuwachs

Kosten:
KEINE

Verlust:
ENTFÄLLT, da freie Rücklage

A.O. Gewinne:
Einzelfallentscheidung

Ertragsziel:
Vermögenszuwachs

Kosten:
KEINE

Verlust:
ENTFÄLLT, da freie Rücklage

A.O. Gewinne:
Einzelfallentscheidung

Ertragsziel:
Vermögenszuwachs

Kosten:
KEINE

Verlust:
ENTFÄLLT, da freie Rücklage

A.O. Gewinne:
Einzelfallentscheidung

Ertragsziel:
Vermögenszuwachs

Kosten:
KEINE

Verlust:
ENTFÄLLT, da freie Rücklage

A.O. Gewinne:
Einzelfallentscheidung

Ertragsziel:
Vermögenszuwachs

Kosten:
KEINE

Verlust:
ENTFÄLLT, da freie Rücklage

A.O. Gewinne:
Einzelfallentscheidung

Ertragsziel:
Vermögenszuwachs

Kosten:
KEINE

Verlust:
ENTFÄLLT, da freie Rücklage

A.O. Gewinne:
Einzelfallentscheidung

Ertragsziel:
Vermögenszuwachs

Kosten:
KEINE

Verlust:
ENTFÄLLT, da freie Rücklage

A.O. Gewinne:
Einzelfallentscheidung

Ertragsziel:
Vermögenszuwachs

Kosten:
KEINE

Verlust:
ENTFÄLLT, da freie Rücklage

A.O. Gewinne:
Einzelfallentscheidung

Ertragsziel:
Vermögenszuwachs

Kosten:
KEINE

Verlust:
ENTFÄLLT, da freie Rücklage

A.O. Gewinne:
Einzelfallentscheidung

Ertragsziel:
Vermögenszuwachs

Kosten:
KEINE

Verlust:
ENTFÄLLT, da freie Rücklage

A.O. Gewinne:
Einzelfallentscheidung

Ertragsziel:
Vermögenszuwachs

Kosten:
KEINE

Verlust:
ENTFÄLLT, da freie Rücklage

A.O. Gewinne:
Einzelfallentscheidung

Ertragsziel:
Vermögenszuwachs

Kosten:
KEINE

Verlust:
ENTFÄLLT, da freie Rücklage

A.O. Gewinne:
Einzelfallentscheidung

Ertragsziel:
Vermögenszuwachs

Kosten:
KEINE

Verlust:
ENTFÄLLT, da freie Rücklage

A.O. Gewinne:
Einzelfallentscheidung

Ertragsziel:
Vermögenszuwachs

Kosten:
KEINE

Verlust:
ENTFÄLLT, da freie Rücklage

A.O. Gewinne:
Einzelfallentscheidung

Ertragsziel:
Vermögenszuwachs

Kosten:
KEINE

Verlust:
ENTFÄLLT, da freie Rücklage

A.O. Gewinne:
Einzelfallentscheidung

Ertragsziel:
Vermögenszuwachs

Kosten:
KEINE

Verlust:
ENTFÄLLT, da freie Rücklage

A.O. Gewinne:
Einzelfallentscheidung

Ertragsziel:
Vermögenszuwachs

Kosten:
KEINE

Verlust:
ENTFÄLLT, da freie Rücklage

A.O. Gewinne:
Einzelfallentscheidung

Ertragsziel:
Vermögenszuwachs

Kosten:
KEINE

Verlust:
ENTFÄLLT, da freie Rücklage

A.O. Gewinne:
Einzelfallentscheidung

Ertragsziel:
Vermögenszuwachs

Kosten:
KEINE

Verlust:
ENTFÄLLT, da freie Rücklage

A.O. Gewinne

III. Zuständigkeit und Berichterstattung

Zuständigkeit

Der Stiftungsvorstand ist als Kollegialorgan für die Vermögensverwaltung zuständig und verantwortlich. Für die operative Anlageentscheidung ist die Geschäftsführung der Stiftung unter Einhaltung der Anlagerichtlinien verantwortlich.

Bei Anlageentscheidungen lässt sich der Stiftungsvorstand ggf. durch externe Fachkräfte beraten.

Der Vorstand kann Anlageentscheidungen für Finanzanlagen an einen externen Vermögensverwalter delegieren.

Für einzelne Anlageklassen (insbesondere Finanzanlagen) können ergänzende Regelungen getroffen werden, die Volumen und Risikogehalt der Anlage sowie die relevante Wirtschaftslage angemessen berücksichtigen.

In der Regel behandelt er die damit zusammenhängenden Fragen mindestens einmal pro Jahr in einer Vorstandssitzung, die von der Geschäftsführung inhaltlich vorbereitet wird.

Berichterstattung

Die Geschäftsführung der Stiftung berichtet dem Vorstand mindestens halbjährlich über die Wertentwicklung der Finanzanlagen.

Der Vorstand der Stiftung berichtet dem Stiftungsrat mindestens jährlich über die Wertentwicklung der Finanzanlagen.

Der Vorstand überprüft die Anlagerichtlinien jährlich auf Änderungsbedarf und berichtet dem Stiftungsrat über das Ergebnis.

Die Anlagerichtlinien sollen alle fünf Jahre grundlegend überprüft und eventuell angepasst werden. Änderungsvorschläge werden vom Vorstand in Abstimmung mit dem Stiftungsrat erarbeitet. Änderungen bedürfen der Zustimmung durch den Stiftungsrat.

Die Anlagerichtlinie wird in den Anhang zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes aufgenommen und öffentlich zugänglich gemacht.



Stiftungen der Sparkasse Holstein

Sparkassen-Stiftung Stormarn

Gemeinnützige, rechtsfähige Stiftung des bürgerlichen Rechts mit Sitz in Bad Oldesloe

Anlage 2a1 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes für das Jahr 2022

Anlagerichtlinie – Fortschreibung der Risikoklassen

31.12.2022

Zuordnung des Vermögens nach Risikoklassen (ohne Beteiligungen und ohne Grundstücke/Gebäude)

	Klasse 1-3		Klasse 4+5		Gesamt %
	Betrag	%	Betrag	%	
Zuordnung mit Vermögensanlage	12.923.071	90,6	1.345.000	9,4	100,0
<i>Begrenzung</i>				20%	

Genussrechte - Sparkasse Holstein	9.741.500	68,3		
davon Umlaufvermögen	0			
Sonstige Bankschuldverschreibungen	500.000			
Guthaben (TG, TermG, GMK ...)	960.000			
und Schuldscheindarlehen Stiftungskapital				
Vermögensverwaltung			1.345.000	9,4
<i>Liquidität - aktuell (ohne Genussrechte)</i>	3.096.571			
<i>Liquidität - ohne Anlage in der VermV</i>	1.751.571	12,3		

Freie Rücklage	31.12.2021	Zuordnung
Gesamtsumme	1.348.883	1.345.000
davon angelegt Vermögensverwaltung		1.345.000
davon angelegt Genussrechte		0
davon Risikobudget für Stiftungskapital		0
davon frei	3.883	

Anlage 2b zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes
Anlagenspiegel
2022

Erwerbs-jahr	Beschreibung	Jahre	Anschaffungs-wert	2021		2022		2023		2024		2025		2026	
				Wertkorrektur pro Jahr	Bestand	Wertkorrektur pro Jahr	Bestand	Wertkorrektur pro Jahr	Bestand	Wertkorrektur pro Jahr	Bestand	Wertkorrektur pro Jahr	Bestand	Wertkorrektur pro Jahr	Bestand
	Blockhaus (Nähe Buswendeplatz)	10	9.500,00	-950,00	500,00	-499,00	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00
	Übungspuppe für die Brandschutzerziehung an Stormarner Schulen in Stormarner Kindergärten durch den KfV Stormarn	5	947,36	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00
2011					501,00	-499,00	2,00	0,00	2,00	0,00	2,00	0,00	2,00	0,00	2,00
	Indianermaterial: Bisonschädel, Schild, Bussardhaube mit Behälter, Decke mit Stickerein, Trommel, Fuchsschärpe, Messer mit Tasche, Kinderhemd, bemalte Box	10	1.470,00	-147,00	197,30	-147,00	50,30	-49,30	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00
2012					197,30	-147,00	50,30	-49,30	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00
	Böckmann Kofferranhänger KT 25613/135 Weiß mit Stützen	10	2.535,15	-253,15	507,04	-253,15	253,89	-252,89	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00
2013					507,04	-253,15	253,89	-252,89	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00
	Hexenhaus im Grabauer Wald	10	25.692,10	-2.569,21	7.707,63	-2.569,21	5.138,42	-2.569,21	2.569,21	-2.568,21	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00
2014					7.707,63	-2.569,21	5.138,42	-2.569,21	2.569,21	-2.568,21	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00
	Wehrfritz: 10 Falttische Tip Top 140x70x72cm	10	4.135,58	-413,56	1.654,22	-413,56	1.240,66	-413,56	827,10	-413,56	413,54	-403,54	10,00	0,00	10,00
	Wehrfritz: 25 Polsterstühle Favorit SH 46	10	5.120,49	-512,05	2.048,18	-512,05	1.536,13	-512,05	1.024,08	-512,05	512,03	-487,03	25,00	0,00	25,00
	Setra Omnibus Typ S 431 DT	10	496.810,00	-49.681,00	149.763,00	-49.681,00	100.082,00	-49.681,00	50.401,00	-49.681,00	720,00	-719,00	1,00	0,00	1,00
	KriBa®Basic MOBILE mit Zubehör Brandschutztrainer für Stormarner Kindergärten und Schulen zur Nutzung durch den KfV Stormarn	5	5.097,96	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00
2015					153.466,40	-50.606,61	102.859,79	-50.606,61	52.253,18	-50.606,61	1.646,57	-1.609,57	37,00	0,00	37,00
	PKW für Fördermaßnahme 06-067/2015 "Sport für Alle! Stormarner Vereine leben inklusiven Sport"	6	12.731,50	-2.121,92	2.121,90	-2.120,90	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00
2016					2.121,90	-2.120,90	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00
	3x RGK Sportrollstuhl Modell Club Sport Exclusive	3	5.138,50	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00
	Verkaufsanhänger für JIMs Bar mit Geschirrspüler und Einrichtung FZ-Ident Nr.: W09N06103HHE06218	10	35.306,11	-3.530,61	21.183,67	-3.530,61	17.653,06	-3.530,61	14.122,45	-3.530,61	10.591,84	-3.530,61	7.061,23	-7.060,23	1,00
2017					21.184,67	-3.530,61	17.654,06	-3.530,61	14.123,45	-3.530,61	10.592,84	-3.530,61	7.062,23	-7.060,23	2,00

Anlage 2b zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes
Anlagenspiegel
2022

Erwerbs- jahr	Beschreibung	Jahre	Anschaffungs- wert	2021		2022		2023		2024		2025		2026	
				Wertkorrektur pro Jahr	Bestand	Wertkorrektur pro Jahr	Bestand	Wertkorrektur pro Jahr	Bestand	Wertkorrektur pro Jahr	Bestand	Wertkorrektur pro Jahr	Bestand	Wertkorrektur pro Jahr	Bestand
	Das Rauchhaus - Einfamilienhaus mit Transportkiste und Plexiglasfront Nutzung durch den KfV Stormarn	5	1.200,00	-240,00	960,00	-240,00	720,00	-240,00	480,00	-479,00	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00
	Beschaffung von Übungsgerätschaften für CPR- und AED-Ausbildung Nutzung durch den KfV Stormarn	5	4.737,54	-947,51	3.316,28	-947,51	2.368,77	-947,51	1.421,26	-1.420,26	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00
		5	3.791,13	-758,23	3.032,90	-758,23	2.274,67	-758,23	1.516,44	-1.515,44	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00
	Notebook für pädagogisches Personal	2	503,78	-251,89	251,89	-250,89	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00
2020					7.561,07	-2.196,63	5.364,44	-1.945,74	3.418,70	-3.414,70	4,00	0,00	4,00	0,00	4,00
	Faltzelt Pro 4,5 x 3 m Grundeinheit, Gerüst, Dachplane rot und Packsack (ohne Seitenteile, Zeltgewichte)	5	1.880,00	-376,00	1.566,66	-376,00	1.190,66	-376,00	814,66	-376,00	438,66	-376,00	62,66	-61,66	1,00
2021					1.566,66	-376,00	1.190,66	-376,00	814,66	-376,00	438,66	-376,00	62,66	-61,66	1,00
	Faltzelt Pro 4,5 x 3 m Grundeinheit / Gerüst 45mm Aluminiumprofil, Dachplane rot, Packtasche, Heringe, Abspanngurte, Packsack für Zubehör und 4 Zeltgewichten	5	3.052,72	-610,54	0,00	-610,54	2.442,18	-610,54	1.831,64	-610,54	1.221,10	-1.220,10	1,00	0,00	1,00
	Faltzelt Pro 4,5 x 3 m Grundeinheit / Gerüst 45mm Aluminiumprofil, Dachplane rot, Packtasche, Heringe, Abspanngurte, Packsack für Zubehör und 4 Zeltgewichten	5	3.052,72	-610,54	0,00	-610,54	2.442,18	-610,54	1.831,64	-610,54	1.221,10	-1.220,10	1,00	0,00	1,00
2022		Zugang	6.105,44			-1.221,08	4.884,36	-1.221,08	3.663,28	-1.221,08	2.442,20	-2.440,20	2,00	0,00	2,00
	Wertansatz per 31.12.2022				194.813,67	-63.520,19	137.398,92	-60.551,44	76.847,48	-61.717,21	15.130,27	-7.956,38	7.173,89	-7.121,89	52,00

Anlage 3 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes

Verzeichnis der Förderungen an Dritte und Maßnahmen mit Fördermittelcharakter - 2022

Lfd. Nr.	Art	Nummer					J	A	W	S	B	Mittelpfänger	Zweck	Buchungsbetrag OPERATIV	Buchungsbetrag Förderungen	Mittelzuordnung	Bemerkung
1	F	06	-	007	/	2021				3.000,00	Verein der Freunde des Schulzentrums Am Heimgarten e.V., Ahrensburg Mandant 0280	Förderung der Errichtung eines Boulderraums für das Eric-Kandel-Gymnasium und die Gemeinschaftsschule Am Heimgarten		-3.000,00	SfF KleinM / SofortM		
2	F	06	-	032	/	2021				200,00	Johanniter Unfall-Hilfe e.V. - Regionalverband Schleswig-Holstein Süd/Ost wg. Johanniter-Kita Stubbendorfer Mäuseburg Mandant 1329	Förderung einer Aufführung des Figurentheater Wolkenschieber "Es kam aus Übersee" am 23.02.2021 in der Kita "Stubbendorfer Mäuseburg", Wesenberg		-200,00	SfF KleinM / SofortM		
3	F	06	-	001	/	2022				20.000,00	Kreissportverband Stormarn e.V. Mandant 0242	Förderung des Inklusionsprojektes "Sport für ALLE" im Jahr 2022		-20.000,00	Fach-ausschuss	FACHAUSSCHUSS 20.000,00 EUR	
4	F	06	-	002	/	2022	5.500,00				Deutscher Kinderschutzbund KV Stormarn e.V. Mandant 0259	Förderung der Finanzierung des Personalaufwandes für das Projekt "Elternbriefe" im Jahr 2022		-5.500,00	Fach-ausschuss	FACHAUSSCHUSS 5.500,00 EUR	
5	F	06	-	003	/	2022				5.000,00	Kreissportverband Stormarn e.V. Mandant 0242	Förderung des Projektes "Junge Talente und erfolgreiche Nachwuchssportler" im Jahr 2022		-5.000,00	Fach-ausschuss	FACHAUSSCHUSS 5000,00 EUR	
6	F	06	-	004	/	2022	3.000,00				Förderverein Jugendfeuerwehren Stormarn e.V. Mandant 0206	Finanzielle Förderung von Veranstaltungen, Fahrten und Ausstattung für Stormarner Jugendfeuerwehren im Jahr 2022		-3.000,00	Fach-ausschuss	FACHAUSSCHUSS 3.000,00 EUR	
7	F	06	-	005	/	2022				2.500,00	Kleine Forscher Schleswig-Holstein Ost e.V Mandant 0955	Förderung des Netzwerks "Kleine Forscher SH-Ost" im Jahr 2022 bzgl. der Aktivitäten im Kreis Stormarn		-2.500,00	Fach-ausschuss	FACHAUSSCHUSS 2.500,00 EUR	
8	F	06	-	006	/	2022	15.000,00				Kreisjugendring Stormarn e.V. Mandant 0141	Förderung des Projektes STORMINI in 2022		-15.000,00	Fach-ausschuss	FACHAUSSCHUSS 15.000,00 EUR p.a.	
9	F	06	-	007	/	2022				2.000,00	Förderverein der Jugendarbeit / Kreisschützenverband Stormarn von 1912 e.V. Mandant 0105	Fördermittel für Wettkampffahrten und Sportgeräte im Jahr 2022		-2.000,00	Fach-ausschuss	FACHAUSSCHUSS 2.000,00 EUR	
10	F	06	-	009	/	2022				12.500,00	Kreissportverband Stormarn e.V. Mandant 0242	Institutionelle Förderung im Jahr 2022		-12.500,00	Fach-ausschuss	FACHAUSSCHUSS	
11	F	06	-	010	/	2022	1.250,00				Förderverein Ferienfreizeiten Stormarn e.V. Mandant 0243	Unterstützung von Jugendfahrten bei Kindern finanziell bedürftiger Familien sowie Weiterbildung von Betreuern im Jahr 2022		-1.250,00	Fach-ausschuss	FACHAUSSCHUSS 1.250,00 EUR	
12	F	06	-	011	/	2022				2.000,00	Stiftung Schleswig-Holstein Musik Festival Mandant 0644	Förderung eines Konzertes am 25.08.2022 in Stormarn		-2.000,00	SfF KleinM / SofortM		
13	F	06	-	012	/	2022	5.000,00				Bürger-Stiftung Stormarn Mandant 0344	Förderung der Servicestelle Internationale Jugendarbeit im Jahr 2022		-5.000,00	Fach-ausschuss	FACHAUSSCHUSS 5.000,00 EUR	

Verzeichnis der Förderungen an Dritte und Maßnahmen mit Fördermittelcharakter - 2022

Lfd. Nr.	Art	Nummer				J	A	W	S	B	Mittelempfänger	Zweck	Buchungsbetrag OPERATIV	Buchungsbetrag Förderungen	Mittelzuordnung	Bemerkung
14	O	06	-	013	/	2022				10.000,00	OPERATIV i.V. mit dem Kreis Stormarn Mandant 0399	Beteiligung an der ARGE "Stormarn kulturell stärken" im Jahr 2022	-10.000,00		Fach-ausschuss	FACHAUSSCHUSS 10.000,00 EUR
15	F	06	-	014	/	2022				4.000,00	Oldesloer Musikschule für Stadt und Land e.V. Mandant 0230	Förderung der Digitalisierung der Musikschule im Jahr 2022		-4.000,00	SfF KleinM / SofortM	
125	F	06	-	015	/	2022			1.600,00		Turn- und Sportverein Glinde von 1930 e.V. Mandant 0100	Förderung des Projektes "Bewegungsförderung im Vorschulalter"		-1.600,00	SfF KleinM / SofortM	
125	F	06	-	016	/	2022			1.600,00		SV Preußen von 1909 e.V. Reinfeld Mandant 0492	Förderung des Projektes "Bewegungsförderung im Vorschulalter"		-1.600,00	SfF KleinM / SofortM	
18	F	06	-	018	/	2022				800,00	Förderverein Bilinguale Kita Kruthorst Bargteheide e. V. Mandant 1353	Förderung der Anschaffung einer Nestschaukel für den Krippenbereich		-800,00	SfF KleinM / SofortM	
19	F	06	-	021	/	2022			500,00		Reit- und Fahrgemeinschaft Bargfeld-Stegen e. V. Mandant 0895	Förderung eines Reitturniers im September 2022		-500,00	SfF KleinM / SofortM	
20	F	06	-	022	/	2022				1.500,00	Förderverein der Kindertagesstätte Hoisdorf e.V. Mandant 1355	Förderung der Erweiterung der Außenanlagen für die Kita Waldpiraten in Hoisdorf		-1.500,00	SfF KleinM / SofortM	
21	F	06	-	024	/	2022			3.000,00		Kreissportverband Stormarn e.V. Mandant 0242	Förderung des Projektes "Moin! - Vereinshelden des Monats" in 2022/2023		-3.000,00	SfF KleinM / SofortM	
22	F	06	-	025	/	2022				750,00	Kirchengemeindeverband der Kindertageseinrichtungen im Ev.-luth. Kirchenkreis Hamburg-Ost Mandant 1356	Förderung der Spielplatzsanierung bei der Ev. KiTa Schulstr. in Ahrensburg im Frühjahr 2022 (konkret: „Umsetzung Fahrstrecke“)		-750,00	SfF KleinM / SofortM	
23	F	06	-	026	/	2022	4.500,00				Kreisjugendring Stormarn e.V. Mandant 0141	Förderung der Anschaffung von 3 Fahnenmasten für das Jugendgästehaus Lütjensee		-4.500,00	SfF KleinM / SofortM	
24	F	06	-	027	/	2022			1.000,00		Turn- und Sportverein Bargteheide von 1868 e.V. Mandant 0136	Förderung des 24. Bargteheider Schülertriathlon am 26.06.2022		-1.000,00	SfF KleinM / SofortM	

Verzeichnis der Förderungen an Dritte und Maßnahmen mit Fördermittelcharakter - 2022

Lfd. Nr.	Art	Nummer					J	A	W	S	B	Mittelempfänger	Zweck	Buchungsbetrag OPERATIV	Buchungsbetrag Förderungen	Mittelzuordnung	Bemerkung
25	F	06	-	028	/	2022					750,00	Förderverein Elternfonds TMS e.V. Mandant 0212	Förderung des Präventionskonzeptes Sucht- und Cybermobbing an der TMS Bad Oldesloe im Jahr 2022		-750,00	SfF KleinM / SofortM	
26	F	06	-	029	/	2022					1.600,00	Musisches Forum Bargtheide e. V. Mandant 0678	Förderung des Projektes "Wie die kleine Bella den Wald rettete."		-1.600,00	SfF KleinM / SofortM	
27	F	06	-	030	/	2022				500,00		Reit- und Fahrverein von Zarpen und Umgebung e.V. Mandant 0108	Förderung eines Amateurtorniers in den Bereichen Dressur und Springen sowie der Jugendarbeit (10. - 12.06.2022)		-500,00	SfF KleinM / SofortM	
28	F	06	-	031	/	2022	1.000,00					Kreisjugendring Stormarn e.V. Mandant 0141	Anschaffung einer Teppich-Curling-Bahn für die Jugendarbeit		-1.000,00	SfF KleinM / SofortM	
29	F	06	-	032	/	2022				750,00		Kreissportverband Stormarn e.V. Mandant 0242	Sonderförderung anlässlich des 75jährigen Verbandsjubiläums		-750,00	SfF KleinM / SofortM	
30	F	06	-	033	/	2022					5.000,00	LichtwerkSchule gUG Mandant 0965	Förderung von Kunstkursen in der 1. bis 3. Klasse mit assoziativer Sprachförderung der Schloss-Schule Ahrensburg im Schuljahr 2022/ 2023		-5.000,00	SfF KleinM / SofortM	
31	F	06	-	034	/	2022				750,00		Sportverein Eichede von 1947 e.V. Mandant 0370	Sonderförderung anlässlich des 75jährigen Verbandsjubiläums		-750,00	SfF KleinM / SofortM	
32	F	06	-	035	/	2022					500,00	Schulverein Glinde Tannenweg e.V. Mandant 0028	Förderung des Präventionsprojektes "Mein Körper gehört mir" für die 4. Klassen (Schuljahr 2022/23)		-500,00	SfF KleinM / SofortM	
33	F	06	-	037	/	2022	2.000,00					Deutscher Kinderschutzbund Kreisverband Stormarn e. V. Mandant 0259	Förderung des Spielmobils im Jahr 2022		-2.000,00	SfF KleinM / SofortM	
34	F	06	-	039	/	2022		1.300,00				Kulturverein Delingsdorf e. V. Mandant 1379	Förderung der Anschaffung von 8 Klappstischen für den Seniorentreff (sowie den Jugendtreff)		-1.300,00	SfF KleinM / SofortM	
35	F	06	-	040	/	2022	2.000,00					Stadt Bad Oldesloe als Träger von Feuerwehr und Jugendfeuerwehr Mandant 1383	Förderung der Anschaffung eines Transportanhängers für die Jugendarbeit der Jugendfeuerwehr Rethwischfeld		-2.000,00	SfF KleinM / SofortM	

Verzeichnis der Förderungen an Dritte und Maßnahmen mit Fördermittelcharakter - 2022

Lfd. Nr.	Art	Nummer				J	A	W	S	B	Mittlempfänger	Zweck	Buchungsbetrag OPERATIV	Buchungsbetrag Förderungen	Mittel-zuordnung	Bemerkung
36	F	06	-	049	/	2020			2.000,00		Wilstedter Sportverein von 1958 e.V., Mandant 0043	Förderung der Anschaffung eines Fahrzeuges für den Jugendsport		-2.000,00	StF KleinM / SofortM	
37	F	06	-	044	/	2020	5.000,00				SchanZe - wohnen und leben in guter Nachbarschaft e.V. Mandant 0914	Förderung der Koordinationsarbeit für das Nachbarschaftszentrum SchanZe in Bad Oldesloe im Jahr 2022		-5.000,00	Fach-ausschuss	
38	F	06	-	032 832	/	2012 2022			1.550,00		Wilstedter Sportverein von 1958 e.V., Mandant 0043	Verdoppelung der Erträge in 2022 gemäß der Initiative Stiftungsmodell für Vereine - Förderpartnerschaft SPORT - zum Stiftungsfonds des Vereins in der Bürger-Stiftung Stormarn		-1.550,00	StF Nachhaltigkeit im Sport	Vereinbart: bis 3.000,00 EUR p.a.
39	F	06	-	069 869	/	2017 2022			3.000,00		Spiel- und Sportverein Pölitz von 1927 e.V. Mandant 0819	Verdoppelung der Erträge in 2022 gemäß der Initiative Stiftungsmodell für Vereine - Förderpartnerschaft SPORT - zum Stiftungsfonds zugunsten des Vereins in der Bürger-Stiftung Stormarn		-3.000,00	StF Nachhaltigkeit im Sport	Vereinbart: bis 3.000,00 EUR p.a.
40	F	06	-	074 874	/	2008 2022				1.000,00	Elternverein Kindergarten Bargtheide e.V. i.S. Kindergarten Jersbeker Straße, Bargtheide Mandant 0061	Verdoppelung der Erträge in 2022 gemäß der Initiative Stiftungsmodell für Vereine - Förderpartnerschaft BILDUNG - zum Stiftungsfonds des Vereins in der Bürger-Stiftung Stormarn		-1.000,00	StF KleinM / SofortM	Vereinbart: bis 1.000,00 EUR p.a.
41	F	06	-	075 875	/	2008 2022			2.250,00		Ahrensburger THC e.V. Mandant 0046	Verdoppelung der Erträge in 2022 gemäß der Initiative Stiftungsmodell für Vereine - Förderpartnerschaft SPORT - zum Stiftungsfonds des Vereins in der Bürger-Stiftung Stormarn		-2.250,00	StF Nachhaltigkeit im Sport	Vereinbart: bis 5.000,00 EUR p.a.
42	F	06	-	044	/	2009	51.000,00				Kreisjugendring Stormarn e.V. Mandant 0141	Förderpartnerschaft Naturerlebnis Grabau		-51.000,00	Operativ allgemein	
43	F	06	-	701	/	2022		9.000,00			Sparkassen-Hospizstiftung Stormarn Mandant 0923	Förderung der stationären Hospizarbeit im Kreis Stormarn		-9.000,00	Fach-ausschuss	9.000,00
44	F	06	-	702	/	2022		15.000,00			Sparkassen-Hospizstiftung Stormarn Mandant 0923	Förderung der stationären Hospizarbeit im Kreis Stormarn durch Mittel zur Darlehenstilgung		-15.000,00	Fach-ausschuss	15.000,00
45	F	06	-	601	/	2022	12.500,00				Sparkassen-Stiftung Jugendgästehaus Lütjensee Mandant 0271	Allgemeine Fördermittel 2022		-12.500,00	StF Jugendgästehaus Lütjensee	

Verzeichnis der Förderungen an Dritte und Maßnahmen mit Fördermittelcharakter - 2022

Lfd. Nr.	Art	Nummer				J	A	W	S	B	Mittlempfänger	Zweck	Buchungsbetrag OPERATIV	Buchungsbetrag Förderungen	Mittelzuordnung	Bemerkung
46	F	06	-	303	/	2011				1.725,00	Grundschule Barsbüttel über Schulverein Barsbüttel e.V. Mandant 0468	Förderpartnerschaft ZUKUNFTSSCHULE mit der Grundschule Barsbüttel		-1.725,00	Zukunfts- schule	
47	F	06	-	304	/	2011				1.125,00	Grundschule Willinghusen (Barsbüttel) über Schulverein Willinghusen e.V. Mandant 0469	Förderpartnerschaft ZUKUNFTSSCHULE mit der Grundschule Willinghusen		-1.125,00	Zukunfts- schule	
48	F	06	-	305	/	2011				1.250,00	Grundschule Mollhagen über Verein der Eltern, Freunde und Förderer der Grundschule Mollhagen e.V. Mandant 0258	Förderpartnerschaft ZUKUNFTSSCHULE mit der Grundschule Mollhagen		-1.250,00	Zukunfts- schule	
49	F	06	-	308	/	2012				2.325,00	Johannes-Gutenberg-Schule Bargtheide über Schulverein der Johannes-Gutenberg-Schule e.V. Mandant 0233	Förderpartnerschaft ZUKUNFTSSCHULE mit der Johannes-Gutenberg-Schule Bargtheide		-2.325,00	Zukunfts- schule	
50	F	06	-	314	/	2012				2.025,00	Stadtschule Bad Oldesloe über Schulverein der Stadtschule Bad Oldesloe Mandant 0223	Förderpartnerschaft ZUKUNFTSSCHULE mit Stadtschule Bad Oldesloe		-2.025,00	Zukunfts- schule	
51	F	06	-	317	/	2017				900,00	Klaus-Groth-Schule, Bad Oldesloe über Elternfonds der Klaus-Groth-Schule Bad Oldesloe Mandant 0387	Förderpartnerschaft ZUKUNFTSSCHULE mit Klaus-Groth-Schule Bad Oldesloe		-900,00	Zukunfts- schule	
52	F	06	-	317	/	2017				1.800,00	Klaus-Groth-Schule, Bad Oldesloe über Elternfonds der Klaus-Groth-Schule Bad Oldesloe Mandant 0387	Förderpartnerschaft ZUKUNFTSSCHULE mit Klaus-Groth-Schule Bad Oldesloe		-1.800,00	Zukunfts- schule	
53	F	06	-	323	/	2021				2.025,00	Grundschule Reesenbüttel (Ahrensburg) über Schulverein Reesenbüttel e. V. Mandant 1322	Förderpartnerschaft ZUKUNFTSSCHULE mit der Grundschule Hoisbüttel		-2.025,00	Zukunfts- schule	

Verzeichnis der Förderungen an Dritte und Maßnahmen mit Fördermittelcharakter - 2022

Lfd. Nr.	Art	Nummer	J	A	W	S	B	Mittlempfänger	Zweck	Buchungsbetrag OPERATIV	Buchungsbetrag Förderungen	Mittelzuordnung	Bemerkung
54	F	06 - 331 / 2011					1.500,00	Friedrich-Junge-Schule, Großhansdorf über Schulverein der Friedrich-Junge-Schule e.V. Mandant 0161	Förderpartnerschaft ZUKUNFTSSCHULE mit der Friedrich-Junge-Schule in Großhansdorf		-1.500,00	Zukunfts-schule	
55	F	06 - 335 / 2014					2.100,00	Gymnasium Eckhorst Bargteheide über Schulverein Gymnasium Eckhorst e.V. Mandant 0275	Förderpartnerschaft ZUKUNFTSSCHULE mit dem Gymnasium Eckhorst Bargteheide		-2.100,00	Zukunfts-schule	
56	F	06 - 335 / 2014					2.100,00	Gymnasium Eckhorst Bargteheide über Schulverein Gymnasium Eckhorst e.V. Mandant 0275	Förderpartnerschaft ZUKUNFTSSCHULE mit dem Gymnasium Eckhorst Bargteheide		-2.100,00	Zukunfts-schule	
57	F	06 - 338 / 2013					1.800,00	Anne-Frank-Schule, Bargteheide über Förderverein der Anne-Frank-Schule Bargteheide e.V. Mandant 0062	Förderpartnerschaft ZUKUNFTSSCHULE mit der Anne-Frank-Schule Bargteheide		-1.800,00	Zukunfts-schule	
58	F	06 - 339 / 2016					2.800,00	Dietrich-Bonhoeffer-Schule, Bargteheide über Verein der Eltern und Förderer der Dietrich-Bonhoeffer Schule Bargteheide e.V. Mandant 0416	Förderpartnerschaft ZUKUNFTSSCHULE mit der Dietrich-Bonhoeffer-Schule Bargteheide		-2.800,00	Zukunfts-schule	
59	F	06 - 351 / 2014					1.000,00	Albert-Schweitzer-Schule, Bargteheide - Förderzentrum mit dem Schwerpunkt Lernen -. Über Förderverein der Albert-Schweitzer-Schule Bargteheide e.V. Mandant 0115	Förderpartnerschaft ZUKUNFTSSCHULE mit der Albert-Schweitzer-Schule Bargteheide		-1.000,00	Zukunfts-schule	
60	F	06 - 241 / 2021				395,00		Tennis- und Hockey-Club „Blau Weiss“ Bad Oldesloe e. V. Mandant 1121	Förderung der Beschäftigung lizenzierter Übungsleiter im Jugendsport 2021		-395,00	Fach-ausschuss	
Summen			107.750,00	1.300,00	24.000,00	58.395,00	58.075,00			-10.000,00	-239.520,00	Hinweis: Wegen einer Systemumstellung beim KSV Stormarn wurden in 2022 keine Mittel bzgl. der ÜL-Im Jugendsport ausgekehrt. - Statt dessen wurde eine Rücklage gebildet.	
			249.520,00				Zwischensumme		-249.520,00				
60	Anzahl		12	1	2	17	28	Förderung von Sportvereinen bzgl. Beschäftigung lizenzierter Übungsleiter im Jugendbereich		Gesamtsumme			

F	Fördermittelauskehrung an Dritte	59	98,3%
O	Operative Zweckverwirklichung	1	1,7%
Insgesamt		60	100,0%

239.520,00	96,0%
10.000,00	4,0%
249.520,00	100,0%

Anlage 4 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes

Verzeichnis der Förderungen an Dritte und Maßnahmen mit Fördermittelcharakter - 2023

Lfd. Nr.	Art	Nummer					J	A	W	S	B	Mittelempfänger	Zweck	Mittelzuordnung	Bemerkung
1	F	06	-	001	/	2023				20.000,00		Kreissportverband Stormarn e.V. Mandant 0242	Förderung des Inklusionsprojektes "Sport für ALLE" im Jahr 2023	Fach-ausschuss	FACHAUSSCHUSS 20.000,00 EUR
2	F	06	-	005	/	2023				2.500,00		Kleine Forscher Schleswig-Holstein Ost e.V. Mandant 0955	Förderung des Netzwerks "Kleine Forscher SH-Ost" im Jahr 2023 bzgl. der Aktivitäten im Kreis Stormarn	Fach-ausschuss	FACHAUSSCHUSS 2.500,00 EUR
3	F	06	-	006	/	2023	15.000,00					Kreisjugendring Stormarn e.V. Mandant 0141	Förderung des Projektes STORMINI in 2023	Fach-ausschuss	FACHAUSSCHUSS 15.000,00 EUR p.a.
4	F	06	-	007	/	2023				2.000,00		Förderverein der Jugendarbeit / Kreisschützenverband Stormarn von 1912 e.V. Mandant 0105	Fördermittel für Wettkampffahrten und Sportgeräte im Jahr 2023	Fach-ausschuss	FACHAUSSCHUSS 2.000,00 EUR
5	F	06	-	009	/	2023				12.500,00		Kreissportverband Stormarn e.V. Mandant 0242	Institutionelle Förderung im Jahr 2023	Fach-ausschuss	FACHAUSSCHUSS
6	F	06	-	010	/	2023	1.250,00					Förderverein Ferienfreizeiten Stormarn e.V. Mandant 0243	Unterstützung von Jugendfahrten bei Kindern finanziell bedürftiger Familien sowie Weiterbildung von Betreuern im Jahr 2023	Fach-ausschuss	FACHAUSSCHUSS 1.250,00 EUR
7	F	06	-	011	/	2023				2.000,00		Stiftung Schleswig-Holstein Musik Festival Mandant 0644	Förderung von zwei Konzerten in Stormarn im Sommer 2023	StF KleinM / SofortM	
8	F	06	-	012	/	2023	5.000,00					Bürger-Stiftung Stormarn Mandant 0344	Förderung der Servicestelle Internationale Jugendarbeit im Jahr 2023	Fach-ausschuss	FACHAUSSCHUSS 5.000,00 EUR
9	O	06	-	013	/	2023				10.000,00		OPERATIV i.V. mit dem Kreis Stormarn Mandant 0399	Beteiligung an der ARGE "Stormarn kulturell stärken" im Jahr 2023	Fach-ausschuss	FACHAUSSCHUSS 10.000,00 EUR
10	F	06	-	049	/	2020				2.000,00		Wilstedter Sportverein von 1958 e.V., Mandant 0043	Förderung der Anschaffung eines Fahrzeuges für den Jugendsport	StF KleinM / SofortM	
11	O	06	-	038	/	2022				750,00		Förderverein Elternfonds TMS e.V. Mandant 0212	Förderung des Präventionskonzeptes Sucht- und Cybermobbing an der TMS Bad Oldesloe im Jahr 2023	StF KleinM / SofortM	

Verzeichnis der Förderungen an Dritte und Maßnahmen mit Fördermittelcharakter - 2023

Lfd. Nr.	Art	Nummer					J	A	W	S	B	Mittlempfänger	Zweck	Mittelzuordnung	Bemerkung
12	F	06	-	044	/	2009	51.000,00					Kreisjugendring Stormarn e.V. Mandant 0141	Förderpartnerschaft Naturelebnis Grabau	Operativ allgemein	
13	F	06	-	032 832	/	2012 2023				1.550,00		Wilstedter Sportverein von 1958 e.V., Mandant 0043	Verdoppelung der Erträge in 2023 gemäß der Initiative Stiftungsmodell für Vereine - Förderpartnerschaft SPORT - zum Stiftungsfonds des Vereins in der Bürger- Stiftung Stormarn	StF Nachhaltigkeit im Sport	Vereinbart: bis 3.000,00 EUR p.a.
14	F	06	-	069 869	/	2017 2023				3.000,00		Spiel- und Sportverein Pölitz von 1927 e.V. Mandant 0819	Verdoppelung der Erträge in 2023 gemäß der Initiative Stiftungsmodell für Vereine - Förderpartnerschaft SPORT - zum Stiftungsfonds zugunsten des Vereins in der Bürger-Stiftung Stormarn	StF Nachhaltigkeit im Sport	Vereinbart: bis 3.000,00 EUR p.a.
15	F	06	-	074 874	/	2008 2023					1.000,00	Elternverein Kindergarten Bargtheide e.V. i.S. Kindergarten Jersbeker Straße, Bargtheide Mandant 0061	Verdoppelung der Erträge in 2023 gemäß der Initiative Stiftungsmodell für Vereine - Förderpartnerschaft BILDUNG - zum Stiftungsfonds des Vereins in der Bürger-Stiftung Stormarn	StF KleinM / SofortM	Vereinbart: bis 1.000,00 EUR p.a.
16	F	06	-	075 875	/	2008 2023				2.250,00		Ahrensburger THC e.V. Mandant 0046	Verdoppelung der Erträge in 2023 gemäß der Initiative Stiftungsmodell für Vereine - Förderpartnerschaft SPORT - zum Stiftungsfonds des Vereins in der Bürger- Stiftung Stormarn	StF Nachhaltigkeit im Sport	Vereinbart: bis 5.000,00 EUR p.a.

Summen	72.250,00	0,00	0,00	43.300,00	16.250,00
	131.800,00				

Gesamtsumme

Hinweis:

Geplante Zuwendungen in Sachen "Zukunftsschule" und "ÜL-Leiter im Jugendsport" sind unberücksichtigt, weil nicht rechtsverbindlich zugesagt.

16	Anzahl	4	0	0	7	5
-----------	---------------	---	---	---	---	---

F	Fördermittelauskehrung an Dritte	14	87,5%
O	Operative Zweckverwirklichung	2	12,5%
Insgesamt		16	100,0%

Förderung ...		Anzahl	Betrag	Anteil
J	Jugendhilfe	4	72.250,00	54,8%
A	Altenhilfe	0	0,00	0,0%
W	Wohlfahrtspflege	0	0,00	0,0%
S	Sport	7	43.300,00	32,9%
B	Bildung und Erziehung	5	16.250,00	12,3%
Insgesamt		16	131.800,00	100,0%



Stiftungen der Sparkasse Holstein

Sparkassen-Stiftung Stormarn

Gemeinnützige, rechtsfähige Stiftung des bürgerlichen Rechts mit Sitz in Bad Oldesloe

Anlage 5.1 zum
Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes für das Jahr 2022

Naturerlebnis Grabau

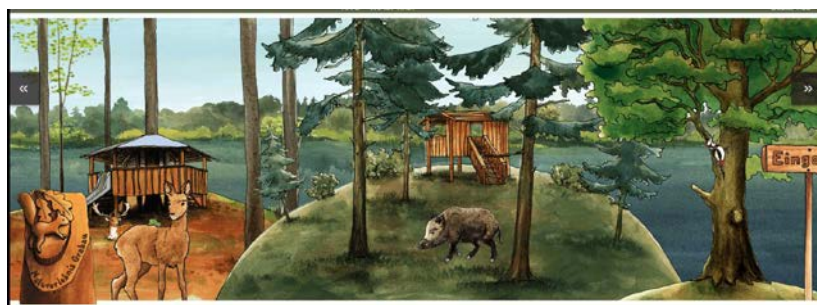


Das Naturerlebnis Grabau - in gemeinsamer Trägerschaft von Sparkassen-Kulturstiftung Stormarn und Sparkassen-Stiftung Stormarn - hat auch in 2022 – trotz letzter pandemiebedingter Auswirkungen - sehr erfolgreich gearbeitet.

Stolze 9.220 Besucher konnten – trotz der teilweise noch wirkenden Corona-Beschränkungen - im Berichtsjahr im Naturerlebnis Grabau bei Veranstaltungen begrüßt werden.

Der Bericht des pädagogischen Leiters für das Jahr 2022 ist ab Seite 10 zu finden.

Der vorhandene Internetauftritt für das Naturerlebnis Grabau (www.naturerlebnis-grabau.de) ist seit 2013 um sehr liebevoll gestaltete Anwendung für kleine Kinder ergänzt. (www.kinder-naturerlebnis-grabau.de)



Nach der in 2012 erfolgten Anerkennung als „Bildungseinrichtung für Nachhaltigkeit“ durch die Landesregierung Schleswig-Holstein wurde auch das Naturerlebnis Grabau am 25.11.2013 in Frankfurt am Main durch die UNESCO als „**Offizielles Dekade-Projekt**“ der Dekade „Bildung für eine nachhaltige Entwicklung“ ausgezeichnet und ist seit dem berechtigt, das weltweit anerkannte Logo zu verwenden.



Das im Berichtsjahr 2020 erneut zu den Ferien - Sommer und Herbst - angebotene Programm wurde wieder sehr gut angenommen. An diesen Aktionen nehmen neben den Kindern auch ihre Eltern, Großeltern oder Onkel bzw. Tanten teil.

Das jährliche Sommerfest erfreute sich eines guten Besucherzuspruchs.

Die Zusammenarbeit mit der Landwirtschaftskammer SH, mit dem Kreisjugendring Stormarn e.V. sowie mit der Autokraft GmbH verlief weiterhin ohne Probleme.





Bilder aus dem Oktober 2014

Die Infrastruktur wurde 2014 in Grabau stark verbessert: Das seit Beginn vorhandene Containerprovisorium wurde nun durch die Errichtung eines festen Gebäudes aus Holz beendet. Das durch die Sparkassen-Kulturstiftung Stormarn finanzierte Gebäude dient sowohl Lager- wie auch Werkstattzwecken und bietet nebenbei für die eigentliche Bildungsarbeit deutlich verbesserte Möglichkeiten, die insbesondere bei Schlechtwetterlagen (Sturm, Gewitter, Nebel) bedeutsam sind. Die Errichtung erfolgte ohne externe Fördermittel.



Eine Verbesserung der Infrastruktur fand auch im frei zugänglichen Waldbereich des Naturerlebnis Grabau statt.

Dort wurde aus Mitteln der Sparkassen-Stiftung Stormarn für die Kinder ein „Hexenhaus mit Besenseilbahn“ errichtet, das sich seit seiner Fertigstellung einer sehr großen Beliebtheit erfreut.

Das Pädagogikteam nutzt dieses neue „Gebäude“ insbesondere im Rahmen der verschiedenen Ferienprogramme.



Bilder aus dem Oktober 2014

Das zu allen Ferien angebotene Programm wurde 2020 wieder gut angenommen. **Das jährliche Sommerfest musste pandemiebedingt abgesagt werden.**

Ein eigener Doppelstockbus für das Naturerlebnis Grabau

Die Sparkassen-Stiftung Stormarn hat im Dezember 2014 einen eigenen **Doppelstockbus angeschafft**.

Der Bus verfügt über **93 Sitzplätze** (zuzüglich Fahrersitz und Begleitersitz). Die Indienstnahme erfolgte im Februar 2015. Die für den eigentlichen Betrieb erforderliche Unternehmenszulassung, die fahrzeug-technische und personalwirtschaftliche Betreuung erfolgt durch die Autokraft GmbH, mit der seit vielen Jahren eine gute Kooperation besteht. Die Beschaffung erfolgt ohne externe Fördermittel.

Der Bus wird ganz überwiegend für die Personenbeförderung in Sachen Naturerlebnis Grabau eingesetzt.

Die technische Konzeption des Fahrzeuges beinhaltet neben 65 Sitzplätzen im Oberdeck und 28 Sitzplätzen im Unterdeck (alle mit Anschnallgurten ausgestattet), großzügigem Stauraum und einer abnehmbaren Kugelkopf-Anhängerkupplung die derzeit modernsten Sicherheitsstandards wie z.B. BAS (Bremsassistent), Haltestellenbremse mit Anfahrsperr, Anfahrassistent (Rollsperr mit Schalter auf Instrumententafel und Display-Anzeige), Elektronisches Stabilitätsprogramm (ESP), inkl. Antriebsschlupfregelung (ASR), Stabilisator Vorder- und Hinterachse, Elektronische Niveauregulierung (ENR) unabhängig vom Türstatus, Karosserie-Hebe-Senk-Anlage (jeweils maximal ca. 70 mm abweichend von Normalniveau, getrennt schaltbar an Vorder- und Hinterachse), Rauchmelder im Gepäckraum mit Anzeige am Fahrerplatz, Rückfahrkamera, Abstandsregeltempomat (ART) mit Active Brake Assist (ABA 2), Zusatzfunktion „Stop-and-go“ für Abstandsregeltempomaten (ART), Spurassistent (SPA), Aufmerksamkeits-Assistent (Attention-Assist - ATAS) für Fahrer und einer automatischen Brandlöschanlage mit Detektionsleitung im Motorraum.

Auf eine Bordküche und eine Bordtoilette wurde zugunsten der Zahl der Sitzplätze und im Hinblick auf den geplanten regionalen Einsatz verzichtet. Die Sitze sind auch sehr gut für Erwachsene nutzbar und liegen qualitativ oberhalb des bei Bussen des ÖPNV ansonsten üblichen Standards.



Unten - Blick nach hinten



Unten - Blick nach vorne



Oben - Blick nach hinten



Oben - Blick auf den hinteren Teil



Vorderer Treppenaufstieg



Unser „DIDI“ vor der Taufe auf dem Rathausmarkt in Bad Oldesloe

Der Doppelstockbus für das Naturerlebnis Grabau verwandelt sich - jetzt ist er rot

Unser Stormarner Doppelstockbus wurde im Jahr 2021 optisch der neuen Designlinie der Stiftungen der Sparkasse Holstein angepasst. Die Folienbeklebung hat sich gelohnt ...



Und es kam sogar zu einem Treffen mit dem Schwesterbus aus Ostholstein anlässlich des Sommerferienprogrammes beim Wallmuseum in Oldenburg in Holstein ...



Der Bus ab dem Jahr 2022

Im Berichtsjahr wurde der Doppelstockbus nach einem durchgeführten Namenswettbewerb umbenannt. Aus „Didi“ wurde „Wirbelwind“, auch verbunden mit einem eigenen Logo.



Zum Jahresende 2022 wird das Buspersonal verstärkt. Die engagierten Fahrer bzw. Fahrerinnen der Fa. Autokraft GmbH haben zukünftig immer einen bei den Kindern äußerst beliebten und fotogenen Kollegen an Bord: „Seebi Seebär“:



<https://www.sparkasse-holstein.de/de/home/privatkunden/junge-kunden/wissenwertes/seebi-seebaer.html>

Aktueller Flyer

ANMELDUNG

Die Anmeldung für die Walderlebnistouren und die Ferienprogramme erfolgt über den Kreisjugendring Stormarn.

Tel.: 04531 – 888 – 1010 Weitere Informationen finden Sie
Mo.-Do.: 09.00 – 18.00 Uhr unter: www.naturerlebnis-grabau.de
Di.: 09.00 – 19.00 Uhr

PARTNER:INNEN



Für alle Piraten mit Spieltrieb: Das Konto für den Norden.

weil Kinderaugen mehr sehen.

Bei 3% Sparzins und der großen Erlebniswelt des kostenfreien Seebärenkontos schlagen Kinder und Elternherzen höher. Mit Seebi Seebär und Fischli Fischli entdecken die kleinen Abenteurer regelmäßig neue Freunde.

moingiro.de – für alle Moin-Sager mit Mehrblick

Sparkasse Holstein



NATURERLEBNIS GRABAU

Wald bedeutet Leben – das möchten wir Kindern zeigen. Deshalb ist es unser Ziel, Stormarner Kindergärten und Grundschulen einen kostenlosen waldpädagogischen Tag pro Jahr bei uns in Grabau zu ermöglichen. Jedes Jahr nutzen rund 10.000 Kinder das Angebot. Die An- und Abreise erfolgt mit dem modernen Doppelstockbus der Stiftungen der Sparkasse Holstein. Doch nicht nur für Kindergarten- und Grundschulgruppen ist das Naturerlebnis Grabau interessant – Lehrpfad, Waldspielplatz und Niedrigseilgarten sind jederzeit frei zugänglich. Darüber hinaus bieten wir Holsteins Kindern in den Oster-, Sommer- und Herbstferien ein abwechslungsreiches Ferienprogramm an. Das Naturerlebnis Grabau ist von der UNESCO ausgezeichnet und als „NUN-Bildungseinrichtung für Nachhaltigkeit“ anerkannt.



KLEIDUNG

Die Bekleidung sollte der vorhergesagten Witterung angepasst sein. Deshalb schlagen wir unseren Besuchern vor, folgendes mitzubringen:

- Kleidung, die schmutzig werden darf
- feste Schuhe, zum Schutz der Beine eine lange Hose, eine Kopfbedeckung
- Sitzunterlage
- bei kühler/kalter Witterung mehrere Schichten („Zwiebellook“)
- ggf. Regensachen und Gummistiefel
- ggf. Wechselklamotten

VERPFLEGUNG

Für die gemeinsame Pause müssen alle ihre eigene Verpflegung dabei haben. Wir empfehlen:

- Trinkflasche mit Wasser oder ungesüßtem Tee
- Brotdose mit ausreichend gesundem Essen
- Tipp: in Absprache kann auch unser Grillplatz genutzt werden

MÜLL

Einwegverpackungen – und damit Müll – sollten unbedingt vermieden werden. Entstandener Müll wird mitgenommen und über die Kindergärten oder Grundschulen entsorgt.

ZIELGRUPPE & KOSTEN

Das Programm richtet sich an Kindergartengruppen und Grundschulklassen aus dem Kreis Stormarn. Die Kosten für den Besuch sowie für An- und Abreise werden durch die Stiftungen der Sparkasse Holstein getragen.

ZEITUMFANG

Die Dauer des Aufenthalts kann nach vorheriger Absprache flexibel gestaltet werden, sollte jedoch mindestens 3,5 Stunden betragen. Die Abfahrt von der Schule oder dem Kindergarten ist ab 8.00 Uhr möglich. Die Rückfahrt aus Grabau ist im Regelfall ab 15.00 Uhr (nach Absprache auch früher) möglich. Die konkreten Zeiten für die Abholung werden mit den Gruppen individuell abgestimmt.

SCHLECHTES WETTER

Schlechtes Wetter ist, mit der richtigen Kleidung, kein Hinderungsgrund für einen Tag im Wald. Bei Gewitter oder Sturm können die Räumlichkeiten im alten Forsthaus oder im Seminargebäude genutzt werden. Bei vorhergesagten Extremwetterlagen (Orkan) kann der Besuch gegebenenfalls auch verschoben werden.



Das Naturerlebnis Grabau ist Teil des Bildungsspaß Holstein.

Im Jahr 2021, welches auch wieder pandemiebedingt zu einem doch etwas anderen Jahr führte, konnten wir erfolgreich unsere neue Buchungsplattform für außerschulisches Lernen für den „Bildungsspass Holstein“ launchen. Unter dem Bildungsspass Holstein sind nun die Angebote aus unseren Kreisen Ostholstein und Stormarn unter einem Dach zu finden und online buchbar gemacht.

**BILDUNGSSPASS
HOLSTEIN**



Auch wenn sich die Buchungsmöglichkeit nun digitalisiert hat, so bleibt das Bekannte doch bestehen:

Weil die Stiftungen der Sparkasse Holstein den Bildungsortbesuch für Bildungseinrichtungen in Stormarn und Ostholstein fördern, entstehen für die Kinder am Ausflugstag keinerlei Kosten.

Selbst die An- und Abfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln wird gefördert. Und wenn eine Anfahrt mit dem ÖPNV nicht möglich ist, gibt es ebenfalls Lösungen: Die Stiftungen der Sparkasse Holstein unterhalten mehrere eigene Stiftungsbusse, mit denen die Beförderung organisiert werden kann.

Die Buchung erfolgt über die neue Buchungsplattform www.bildungsspass-holstein.de. Die Organisation der Besuche inkl. der An- und Abfahrt wird durch die Mitarbeiter:innen im gemeinsamen Stiftungsbüro der Stiftungen der Sparkasse Holstein sowie dem Kreisjugendring Stormarn (für das Naturerlebnis Grabau) vorgenommen.

Das Angebot ist modular und motiviert Schulen und Kindergärten, ggf. weitere Besuche (dann auf eigene Kosten) vorzunehmen. Es ist ausdrücklich gewollt, dass die örtlichen Spielplatzangebote an den stiftungseigenen Orten auch von Familien mit Kindern eigenständig genutzt werden.

Abseits des Kita- und Schulalltags können Kinder die Welt und sich selbst ganz neu entdecken. Denn an einem außerschulischen Lernort erleben sie außergewöhnliche Situationen, die ihre Kreativität beflügeln und ihnen neue Perspektiven eröffnen – man spricht von sogenannten "Primärerfahrungen". Auch das soziale Miteinander innerhalb der Lerngruppe kann sich positiv verändern. Nicht zuletzt wird der Stoff, der in der Kita oder Grundschule theoretisch erarbeitet wurde, an einem außerschulischen Lernort praktisch erfahrbar. So können Lernerfolge intensiviert und erweitert werden.

Unsere Bildungsangebote zielen auf **Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)**. Entsprechend wird bei der Durchführung überwiegend ein Methodenmix angewendet und unterschiedliche Kompetenzfelder aktiviert.



Unsere eigenen Lernorte sind alle zertifiziert:



**norddeutsch
und nachhaltig**
Bildung gestaltet Zukunft

Bericht des pädagogischen Leiters des Naturerlebnis Grabau zum Jahr 2022

In diesem Jahresbericht werden wichtige Ereignisse des Jahres 2022 zusammengefasst, welche die Entwicklung des Außerschulischen Lernorts Naturerlebnis Grabau maßgeblich beeinflusst haben. Die Corona-Pandemie hat auch 2022 noch einige Auswirkungen auf den pädagogischen Betrieb gehabt, die sich aber im Laufe des Jahres mehr und mehr abgeschwächt haben. In diesem Bericht soll auf die aktuellen Besucherzahlen sowie neue Entwicklungen in allen Sektoren des Außerschulischen Lernorts eingegangen werden.

Der Einfluss pandemiebedingter Maßnahmen auf den pädagogischen Betrieb des Naturerlebnis Grabau war 2022 deutlich geringer als in den zwei Jahren zuvor. In allen pädagogischen Teilbereichen des Naturerlebnis Grabau konnten über den gesamten Buchungszeitraum hinweg betreute Programme angeboten werden. Relevante Faktoren, zum Beispiel für die Zusammensetzung der Besucherzahlen, waren hier eher die Anzahl der uns täglich besuchenden Einrichtungen oder Schwankungen der Besucherzahlen durch aktuelle personelle und krankheitsbedingte Gründe in den Kindergärten und Grundschulen selbst.

Die Instandsetzung der Spielgeräte auf den Waldspielplätzen und dem Gelände des Naturerlebnis Grabau wurde auch 2022 fortgesetzt. Das große Baumhaus im Wald bekam ein neues Dach und der Bereich der Behindertenrutsche wurde umfangreich erneuert.

Das waldpädagogische Repertoire wurde auch im Jahr 2022 weiter ausgebaut. Eine Waldführung mit dem Schwerpunkt *Sinne* wurde neu entwickelt und ins pädagogische Programm aufgenommen. Grundschulkindern der ersten und der zweiten Klasse lernen dabei vordergründig ihre eigenen Sinne besser kennen. Schüler der dritten und vierten Klasse erfahren im Sinne-Programm mehr über besondere und außergewöhnliche Sinnesleistungen heimischer Tiere.

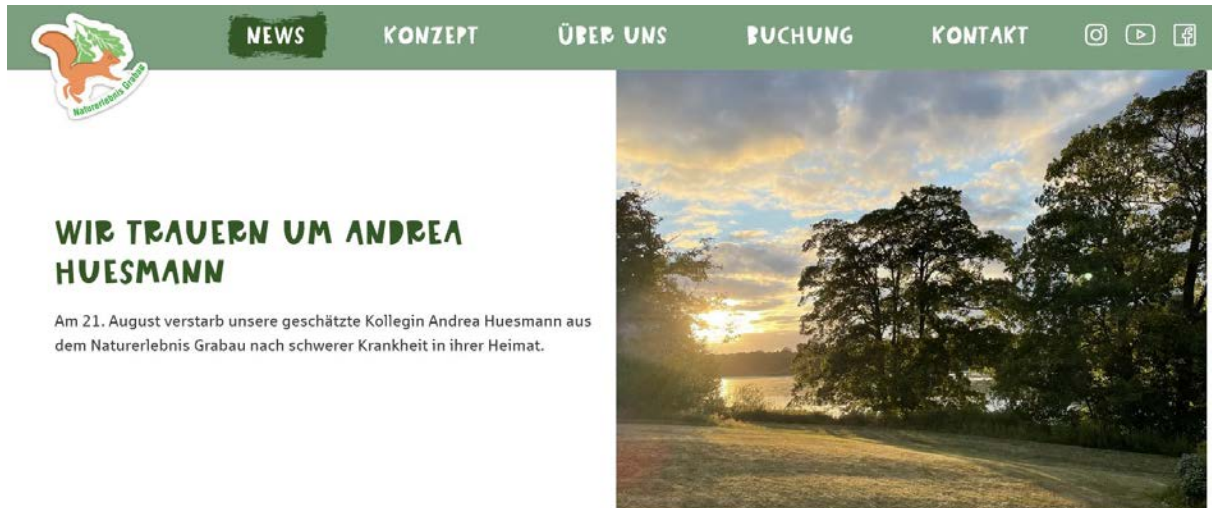
Von den Lehrkräften und Erziehern wurden häufig Schwerpunkte, wie Bewegung und Teamkompetenzen angefragt. Wie in den vergangenen Jahren schon angemerkt, hatte sich das pädagogische Team darauf schon eingestellt und somit konnte entsprechend reagiert werden.

In den Ferienblöcken wurde weiter in der Struktur der vergangenen zwei Jahre gearbeitet und entsprechend Familienprogramme angeboten. Besonders beliebt war das Basteln von Spielen aus Naturmaterialien, wobei die Spiele bei uns auf der Wiese in großen Maßstab vorab gespielt wurden und so die Bewegung auch nicht zu kurz kam.

Da es den Pädagogen des Naturerlebnis Grabau auch immer ein Anliegen ist, den Eltern Möglichkeiten zu vermitteln, selbst mit ihren Kindern in der Natur aktiv zu werden, wird in den Ferienprogrammen darauf immer ein Augenmerk gelegt. Im Programm „Mit Stock und Seil durch den Herbstwald“ wurden, auf einem Waldspaziergang, Spiele mit Stock und Seil gespielt, die die Familien auch auf eigenen Ausflügen einfach selbst spielen können.

Ebenfalls für die Herbstferien wurden ein Programm rund um die Streuobstwiese entwickelt. Unsere kleinen und großen Gäste lernten die Artenvielfalt der Streuobstwiese kennen sowie Unterschiede zu Plantagen und konnten unsere Apfelsorten probieren.

Ein äußerst trauriges Ereignis machte uns im August sehr betroffen. Andrea Huesmann verstarb nach langer schwerer Krankheit. Sie prägte die Waldpädagogik des Naturerlebnis Grabau über zehn Jahre hinweg entscheidend mit. Mit Küken-Spiel, Gespensternacht und Weltraum-Programm wird sie uns in Erinnerung bleiben.



Was ein Mensch an Gutem in die Welt hinausgibt, geht nicht verloren. (Albert Schweitzer)

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserer geschätzten Kollegin

Andrea Huesmann,

die am 21. August 2022 im Alter von nur 45 Jahren nach schwerer Krankheit verstorben ist.

Andrea war seit 2010 ein wichtiger Bestandteil des Pädagog:innen-Teams im Naturerlebnis Grabau. Mit ihren großartigen Ideen und deren Umsetzung hat sie unser aller Arbeit maßgeblich mitgeprägt. Wir haben sie als äußerst engagierte, zuverlässige und großzügige Kollegin schätzen gelernt. Ihr einnehmendes und liebenswertes Wesen, gepaart mit ihrer Hilfsbereitschaft, und nicht zuletzt ihrem Humor, werden wir sehr vermissen.

Für das Naturerlebnis Grabau hat Andrea herausragende Arbeit geleistet: Insbesondere die schon fast legendären Ferienprogramme, wie z. B. das Astronauten-Camp, das Waldbaden und die Lagerfeuerküche trugen Andreas Handschrift und bleiben uns gerne in Erinnerung.

Auf der vorletzten Seite im Stormarn Bilderbuch steht eine Frau mit grünem Rucksack und Hund. Das sind Andrea und Odi. Gemeinsam mit ihrem treuem Begleiter auf vier Pfoten hat Andrea im Grabauer Wald und bei uns tiefe Spuren hinterlassen.

Wir werden ihr immer ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser tiefes Mitgefühl gilt ihrer Familie und allen Angehörigen.

Das Team des Naturerlebnis Grabau und der Stiftungen der Sparkasse Holstein



So bleibt sie uns in Erinnerung ...

... und auch in unserem Wimmelbuch ...



Besucherzahlen:

Die Besucherzahlen setzen sich aus den Besuchern des waldpädagogischen Angebots, also Gruppen aus Kindertagesstätten und Grundschulen des Landkreises Stormarn, sowie den Teilnehmern der Kinderferienprogramme zusammen. Dazu kommen Besucher aus Sonderveranstaltungen.

Über alle Kategorien konnte das Naturerlebnis Grabau 2022 insgesamt ca. 9.220 Besucher begrüßen. Davon waren ca. 7.500 Personen Kinder.

Kindertagesstätten und Grundschulen:

Das Naturerlebnis Grabau konnte 2022 aus den Kindergärten und Grundschulen des Kreises Stormarn 7.492 (355 Gruppen) Besucher begrüßen. Aus den Kindergärten kamen davon 3.889 (229 Gruppen) Personen und 2.648 (126 Gruppen) Personen aus Grundschulen. Kinder haben an der Gesamtzahl dieser Kategorie einen Anteil von 6.537 Personen.

An der Besucherbefragung haben sich in diesem Jahr ca. 38 Prozent der Gruppen beteiligt. Die Evaluation ergibt, wie schon in den vergangenen Jahren, ein sehr positives Bild. Keiner der Waldpädagogen hat eine durchschnittliche Bewertung seiner Leistung und des Angebotes, die schlechter als die Note 1,2 ist. Das Vormittagsangebot erhält durchschnittlich die Note 1,1 und das Nachmittagsangebot die Note 1,2.

Ferienprogramm:

Im Jahr 2022 wurde in allen Ferienblöcken ein Ferienprogramm angeboten, dadurch ergeben sich entsprechend höhere Zahlen als 2021. Darüber hinaus war die Kommunikation der Ferienangebote an die Zielgruppe deutlich verbessert, was nicht nur zu höheren Buchungszahlen geführt hat, sondern auch, dass schnell ein Großteil der Tickets gebucht war.

728 Personen haben 2022 die Angebote der Ferienprogramme besucht. Davon waren 443 Kinder.

Sommerfest 2022 und Waldweihnacht 2022:

Im Jahr 2022 wurde wieder ein Sommerfest veranstaltet. Jedoch nicht als offene Veranstaltung, sondern mit einem Buchungssystem und limitiertem Kartenkontingent. Auch mit dem neuen Konzept war das Sommerfest eine rundum gelungene Veranstaltung und das Naturerlebnis Grabau konnte an diesem Tag rund 400 Besucher begrüßen

Zum zweiten Mal, nach 2021, wurden auch in diesem Jahr Waldweihnachten, als Lichterfeste mit unterschiedlichen Angeboten organisiert und durchgeführt. Aus den Erfahrungen der vergangenen Veranstaltung heraus wurde das Konzept noch verfeinert. Zusätzliche Angebote, wie ein Musikant, der unsere Gäste zum Mitsingen anregte und ein Weihnachtslabirinth rundeten die zwei Lichterfeste 2022 ab. So konnten ca. 300 (zwei Veranstaltungen) zufriedene Besucher gezählt werden.

Zertifikate:

Seit 2012 ist das Naturerlebnis Grabau als Bildungseinrichtung für Nachhaltigkeit zertifiziert (nun – nachhaltig und norddeutsch). Nach 2017 stand im Jahr 2022 nun die zweite Re-Zertifizierung an. Nach der Antragstellung 2021 besucht im Sommer 2022 die Prüfgruppe das Naturerlebnis Grabau.

Das Naturerlebnis Grabau konnte den Re-Zertifizierungsprozess wieder erfolgreich durchlaufen und ist bis 2027 als Bildungseinrichtung für Nachhaltigkeit anerkannt.

Kooperationen:

Im Bereich der Kooperationen hat es 2022, bzw. zum Jahreswechsel 2022/23 größere Veränderungen gegeben. Nachdem die Stiftungen der Sparkasse Holstein den Kooperationsvertrag mit der Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein zum 31.12.2022 gekündigt hatten, sind die Pädagogen des Naturerlebnis Grabau nun unter dem Dach der Stiftungen selber angestellt (Sparkassen-Stiftung Stormarn).

Seminarangebot:

Die Seminarräume des Naturerlebnis Grabau wurden auch 2022 von verschiedenen Anbietern für Lehrgänge und Fortbildungen genutzt.

Dabei wurde meist eine waldpädagogische Praxis-Einheit von den Waldpädagogen des Naturerlebnis Grabau angeboten. An den Lehrgängen nahmen ca. 50 Personen teil.

Aussicht auf 2023

Durch die Neuaufstellung nach dem Ende der Kooperation zwischen den Stiftungen der Sparkasse Holstein und der Landwirtschaftskammer und der damit verbundenen direkten Anstellung der Pädagogen des Naturerlebnis Grabau bei der Sparkassen-Stiftung Stormarn bleibt vieles gleich und wird vieles neu.

Das Jahr 2023 wird als Übergangsjahr viele Weichen für die Zukunft neu stellen, sei es bei der Personalaufstellung, der Personalabdeckung sowie Lösungen für personelle Engpässe. Das pädagogische Team des Naturerlebnis Grabau ist zuversichtlich und freut sich auf die neuen, alten Herausforderungen.

20.01.2023

Jan Dohndorf

Pädagogischer Leiter

Kooperationspartner des Naturerlebnis Grabau

- Stiftungen der Sparkasse Holstein (als Träger der Einrichtung)
 - Sparkassen-Kulturstiftung Stormarn (Eigentümer der Flächen, der Gebäude und des Sees / Mitträger laufender Kosten)
 - Sparkassen-Stiftung Stormarn (Eigentümer des Doppelstockbusses, Mitträger laufender Kosten)
- Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein (Anstellungsträger für das pädagogische Personal bis zum 31.12.2022)
- Autokraft GmbH (Beförderung der Gruppen und Klassen mit dem stiftungseigenen Doppelstockbus)
- Kreisjugendring Stormarn e.V. [KJR] (Organisation der Besuchstermine (bis zum 31.12.2022) und Anstellungsträger für das Freiwillige Soziales Jahr) sowie „Jim`s Bar“ [Jugend im Mittelpunkt] (Ausschank alkoholfreier Cocktails während des Sommerfestes)
- Erlebnis Bungsberg [Träger: Sparkassen-Stiftung Ostholstein] (Zusammenarbeit auf waldpädagogischer Ebene, Waldpädagogikstand während der Sommerfeste in Grabau und am Bungsberg)
- Erlebnis Küchengarten Schloss Eutin [Träger: Sparkassen-Stiftung Ostholstein] (Zusammenarbeit auf pädagogischer Ebene, Pädagogikstand beim Sommerfest in Grabau)

- „Kinderbauernhof Horn“, Grabau *** nicht in 2021 ***
(Ponyreiten und Webe-Stand während des Sommerfestes)
- „Alte Märchenschule“, Willingrade [Frau Sonja Truhn] *** nicht in 2021 ***
(Märchen-/Geschichtenerzählungen während des Sommerfestes)
- Geschichtenvorleser Heiner Kock (Schauspieler, Theater Lübeck; Waldweihnacht)
- Celler Ritterbund *** nicht in 2022 ***
(gelebtes Mittelalter, Handwerk und mittelalterliche Spiele während des Sommerfestes)
- „Indianer Kalle“ [Jens Kalle] *** nicht in 2021 ***
(Indianerprogramm während Ferienprogramm und Sommerfest)
- Erlebniswald Trappenkamp
(Waldpädagogikstand während des Sommerfestes, Kooperationspartner der Landwirtschaftskammer)
- Wallmuseum Oldenburg *** nicht in 2022 ***
(Stand auf dem Sommerfest)
- Sparkasse Holstein
(Infostand beim Sommerfest)
- Deutsches Rotes Kreuz, Ortsverein Reinfeld/H.
(Sanitätsdienst beim Sommerfest)
- Kopernikus Gymnasium Bargtheide (Tierstimmengenerator)
- Kreis Stormarn
- Ferienpass-Anbieter im Kreis Stormarn:
Städte Ahrensburg, Bad Oldesloe, Bargtheide, Glinde, Reinbek, Reinfeld
sowie die Gemeinden Steinburg und Trittau



Stiftungen der Sparkasse Holstein

Sparkassen-Stiftung Stormarn

Gemeinnützige, rechtsfähige Stiftung des bürgerlichen Rechts mit Sitz in Bad Oldesloe

Anlage 5.2 zum
Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes für das Jahr 2022

Galerie im Marstall Ahrensburg



Das pädagogische Angebot der Galerie im Marstall Ahrensburg findet in gemeinsamer Trägerschaft von Sparkassen-Kulturstiftung Stormarn und Sparkassen-Stiftung Stormarn statt. Trotz der gerade noch in der ersten Jahreshälfte bestehenden pandemiebedingten Auswirkungen hat die Galerie im Marstall mit ihren vielfältigen Angeboten im Berichtsjahr 2022 sehr erfolgreich gearbeitet.

6.256 Besucher konnten im Berichtsjahr in der Galerie im Marstall Ahrensburg bei Veranstaltungen begrüßt werden – dies trotz der noch wirksamen Corona-Beschränkungen!

Ein besonderer Höhepunkt des Jahres war die erstmals 2022 als neues Ausstellungsformat stattfindende Sommerausstellung „Hundertwasser – Traumfänger einer nachhaltigen Welt“, die zahlreichen neuen Besucherinnen und Besucher in die Galerie im Marstall Ahrensburg führte. Zahlreiche Kinder und Jugendliche oder auch Familien nahmen an dem vielseitigen Workshop-Programm teil, das sowohl im Galerieraum als auch im Zelt hinter dem Marstall oder der Natur rund um das Ahrensburger Schlossensemble angeboten wurde.

Ein weiteres besonderes Ereignis war die nun-Zertifizierung der Galerie im Marstall im September 2022. Ausgezeichnet wurde die Bildungs- und Vermittlungsarbeit im Sinne der BNE-Leitlinien, die sich am Leitbild der Bildungsarbeit und am Bildungskonzept der Galerie im Marstall ausrichten.



ZERTIFIKAT

Galerie im Marstall Ahrensburg

wird zum ersten Mal mit dem Zertifikat „**nun - norddeutsch und nachhaltig - Bildung gestaltet Zukunft**“ für Anbieter und Anbieterinnen in der non-formalen Bildung ausgezeichnet.

Erteilt für den Zeitraum 2022 bis 2027.

Die der Zertifizierung zugrunde liegenden Kriterien sind insbesondere:

- Leitbild mit Bezug auf die Ziele einer Bildung für nachhaltige Entwicklung
- nachgewiesene Qualifikation und regelmäßige Fortbildung der pädagogischen Mitarbeitenden
- pädagogisches Konzept mit Bezug auf die didaktischen Prinzipien einer Bildung für nachhaltige Entwicklung
- Angebote einer Bildung für nachhaltige Entwicklung
- Berücksichtigung ökologischer, sozialer, kultureller und ökonomischer Aspekte in der Bewirtschaftung und Beschaffung

Kiel, den 14. September 2022


Karin Fries
 Ministerin für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur


Tobias Bolleschmidt
 Minister für Energiewende, Klimaschutz, Umwelt und Natur


Aminata Touré
 Ministerin für Soziales, Jugend, Familie, Senioren, Integration und Gleichstellung



KUNST ERLEBEN! Für Jung & Alt

Leitbild der Bildungsarbeit in der Galerie im Marstall Ahrensburg

„Für die Kunst der Gegenwart im Norden“ – so lautet der Slogan der Stiftungen der Sparkasse Holstein für die Galerie im Marstall Ahrensburg und daran orientieren sich Ziel und Zweck des Ausstellungshauses. Das Anliegen ist es, Gegenwartskunst unter dem Motto „Kunst erleben! Für Jung & Alt“ mit partizipativen Angeboten und unter Nachhaltigkeitsgesichtspunkten für Jung und Alt zugänglich zu machen¹. Im Sinne der regionalen Förderung werden dabei vor allem Kunst und Künstler/innen aus dem norddeutschen Raum präsentiert und dem Publikum in einem facettenreichen Vermittlungsangebot im Sinne der BNE nähergebracht.

Die Stiftungen der Sparkasse Holstein halten kulturelle Bildung entlang von BNE-Leitlinien für das Gelingen einer demokratischen Gesellschaft für elementar wichtig und verstehen ihre Ausstellungshäuser daher zu außerschulischen Lernorten. Zunächst wird sich in diesem Bildungskonzept auf die Galerie im Marstall Ahrensburg konzentriert, perspektivisch wird auch die Galerie in der Wassermühle Trittau entsprechend weitergehend als außerschulischer Lernort ausgerichtet. Darüber hinaus setzt sich die Galerie mit ihrem Vermittlungsangebot für eine BNE ein und stärkt damit auf kultureller Ebene das Bewusstsein für unterschiedliche Themen. Ganz im Sinne der BNE fußt die Bildungsarbeit der Galerie im Marstall auf die Methodik der rezeptiven und produktiven ästhetischen Erfahrung sowie einer konstruktivistischen Didaktik, die das Lernen als Prozess der Selbstorganisation des individuell erlangten Wissens versteht.

Wir möchten unseren Besucher/innen und Teilnehmer/innen im Sinne der BNE Kompetenzen vermitteln, die ein vorausschauendes Denken ermöglichen, interdisziplinäres Wissen, autonomes Handeln befördern sowie Partizipation an gesellschaftlichen Entscheidungsprozessen in den Blick nehmen. Zukünftig werden weiterhin auch Formate entwickelt, die mit der Methode der ästhetischen Forschung auch außerhalb des Ausstellungshauses agieren und die Einrichtung mit Outreach² - Strategien für neue gesellschaftliche Gruppen öffnen. Grundsätzlich sind die Bildungsangebote partizipativ³ angelegt.

Das kostenlose Bildungs- und Vermittlungsangebot für Kinder und Jugendliche legt Wert auf kulturelle Teilhabe.⁴ Es entspricht den schulischen Lernzielen des Landes Schleswig-Holstein und macht die Galerie im Marstall somit zu einem außerschulischen Lernort.⁵ Die Angebote für Erwachsene sind nicht zwingend kostenlos, sondern werden perspektivisch zu geringen Kostenbeiträgen angeboten. Somit versteht sich die Galerie im Marstall gleichermaßen als außerschulischer Lernort ebenso wie als Ausflugsziel, das Gegenwartskunst für Kinder und Erwachsene zugänglich und erfahrbar macht, Denkanstöße über gesellschaftliche Themen gibt und neue Perspektiven aufzeigt.

Dies geschieht sowohl über die Auseinandersetzung mit der Kunst als auch über die Reflexion des historischen Ortes und die Lage im Schlossensemble Ahrensburg anhand der historischen Linie „Von Gestern nach Heute ins Morgen.“

Unser Bildungsprogramm:

- Vermittelt Wissen um Themen wie die eigene Identität und das Umfeld, respektvolle Kommunikation und Wahrnehmung, Meinung und unterschiedliche Perspektiven, Gestern und Heute, Alter und Altern, Stadtraum und ländlicher Raum, Kunst, Künstler/innen und Materialien. Im Zuge dessen thematisieren wir u.a. die Ziele, der chancengerechten und hochwertigen Bildung, Geschlechtergleichheit, weniger Ungleichheiten oder nachhaltige Städte und Gemeinden.
- Außerdem werden diese Vermittlungsinhalte durch variierende Jahresthemen wie zum Beispiel Sammeln 2021 oder Figur + Form 2022 erweitert.

¹ Die Herausforderung Gegenwartskunst zu vermitteln ist bekannt und dennoch natürlich gut möglich. Vgl. Mörsch / Sachs / Sieber, Ausstellen und Vermitteln im Museum der Gegenwart, Bielefeld 2017.

² Vgl. zur Definition von Outreach im musealen Kontext Scharf / Wunderlich / Heisig, Museen und Outreach, Münster / New York 2018, S. 13.

³ Es soll der umfassende Partizipationsbegriff von Nina Simon im Programm langfristig angestrebt werden. Vgl. Nina Simon, The Participatory Museum, Santa Cruz 2010.

⁴ Vgl. auch den Partizipationsbegriff bei Anja Piontek, Museum und Partizipation, Bielefeld 2017, S. 16.

⁵ Zu den Lernzielen Schleswig-Holsteins siehe Kapitel 11., S. 26

- Diese Themen werden anhand der ausgestellten Kunst, der räumlichen Verortung im historischen Marstall und der Region Stormarn sowie durch kreative Praxiselemente vermittelt.
- Es werden inhaltlich Linien von der Vergangenheit bis in die Gegenwart und Zukunft anhand von Nachhaltigkeitsthemen gezogen.
- Auf diese Weise wird nicht nur eine reflexive Auseinandersetzung mit den benannten Themenfeldern gefördert (wie ist das bei anderen/wie ist das bei mir?), sondern auch die Fähigkeit zur kreativen Problembewältigung und Lösungsfindung geschult.
- Zusätzlich werden praktische Fähigkeiten künstlerischer Techniken erlernt.

Das Bildungsangebot der Galerie im Marstall will nicht nur Gegenwartskunst vermitteln, sondern ebenso die Identitätsbildung, Kreativität und Persönlichkeitsentwicklung stärken sowie das Bewusstsein für nachhaltige Entwicklung schaffen. Hierbei bildet die Lage des Ausstellungshauses im historischen Schlossensemble den inhaltlichen Ankerpunkt. Die Galerie im Marstall ist somit ein in Ahrensburg einzigartiger Ort, der die Vergangenheit mit der Gegenwart verbindet und in der Auseinandersetzung auch mit Nachhaltigkeitsthemen einen Blick in die Zukunft werfen möchte.

Aktueller Flyer

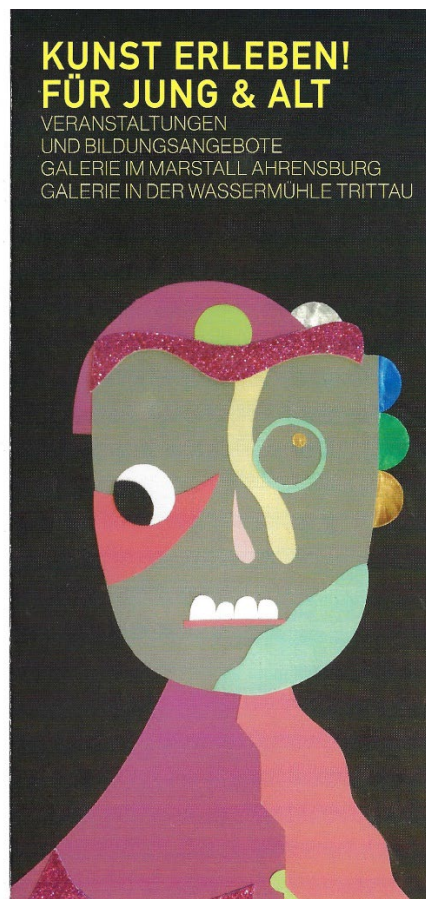
KONTAKTADRESSEN:

Galerie im Marstall Ahrensburg
Lübecker Straße 8
22926 Ahrensburg
info@galerie-im-marstall.de
04102 – 70781014

Galerie in der Wassermühle Trittau
Am Mühlenteich 3
22946 Trittau
info@galerie-wassermuehle-trittau.de
04102 – 70781015



© Stifungen der Sparkasse Holstein 2019/2020



**KUNST ERLEBEN!
FÜR JUNG & ALT**

VERANSTALTUNGEN
UND BILDUNGSANGEBOTE
GALERIE IM MARSTALL AHRENSBURG
GALERIE IN DER WASSERMÜHLE TRITTAU

Unsere Vermittlungsangebote sollen mit Spaß und Freude Zugang zu den facettenreichen Formen und Themen aktueller Gegenwartskunst vermitteln.

Wir bewegen uns dabei an unseren beiden Standorten in einem besonders schönen, historischen Rahmen: in Ahrensburg liegt das Ausstellungshaus im Schlossensemble und in Trittau befindet sich die Galerie in der historischen Wassermühle. Das Zusammenspiel von historischem Umfeld, aktueller Gegenwartskunst und aktivem künstlerischen Handeln der Teilnehmer*innen ermöglicht also ein besonderes Erleben.

Wir möchten einen Raum schaffen, in dem Kunst und gesellschaftlich relevante Themen erfahrbar werden.

UNSERE ZIELGRUPPEN SIND:

- Kindergärten und Vorschulen
- Grundschulen
Kinder im Alter von 6 bis 10 Jahren
- Sekundarstufe I
Kinder im Alter von 11 bis 18 Jahren
- Freizeitbesucher*innen
Kinder und Erwachsene aller Altersstufen
- Ältere Besucher*innen / Senior*innen

**UNSERE ANGEBOTE FÜR
KINDER UND JUGENDLICHE**

- Stormarner Kinderatelier:
zu jeder Ausstellung (6-12 Jahre):
1 x in der Ausstellung z.T. 1 x im Atelier Mamülei
- Workshops für Schulklassen:
Techniken und Themen der Ausstellung werden thematisiert und eigenständig umgesetzt
- Blitzausstellungen:
Ergebnisse der Workshops werden für einen kurzen Zeitraum in der aktuellen Ausstellung präsentiert
- Pop-Up Museum:
für Grundschulklassen,
Galerie wird aus Faltbögen gebastelt und eine eigene Ausstellung darin inszeniert

**UNSERE ANGEBOTE
FÜR ERWACHSENE**

- Führungen: je nach Ausstellung, dialogische Führungen
- Künstler*innengespräche:
Das Publikum kann in den direkten Dialog mit den Künstler*innen treten und eigene Fragen und Gedanken diskutieren
- Gesprächsrunden:
Themen werden in einer größeren Runde öffentlich besprochen und laden zur Diskussion ein
- Workshops für Erwachsene:
Mal- und Zeichenkurse, auch im Außenraum

Sollten Sie Interesse an unseren Angeboten haben, informieren Sie sich gerne auf unseren Webles über die Termine oder nehmen Sie direkt Kontakt auf:

www.stormarner-kinderatelier.de
www.galerie-im-marstal.de
www.galerie-wassermuehle-trittau.de
www.stiftungen-sparkasse-holstein.de

STORMARNER KINDERATELIER 2022

TERMINE IN AHRENSBURG, JEWEILS 15.00-17.00 UHR:

Bitte beachten Sie, dass die beiden Termine in Ahrensburg aufeinander aufbauen

Unter den aktuellen Maßnahmen gegen das Coronavirus können Termine auch entfallen oder online stattfinden. Informieren Sie sich dazu bitte auf den Webseiten der jeweiligen Galerie:

www.galerie-im-marstal.de
www.galerie-wassermuehle-trittau.de

Ausstellung „Mariella Mosler – Must d’Avantgarde“
Sa, 05.03. in der Galerie im Marstall Ahrensburg /
Sa, 12.03. im Atelier Mamülei

Ausstellung „Thorben Eggers – Digitale Sehnsucht“
Sa, 23.04. in der Galerie im Marstall Ahrensburg
Sa, 30.04. im Atelier Mamülei

Ausstellung „A Voyage – Vom Material zum Medium“
Sa, 18.06. in der Galerie im Marstall Ahrensburg /
Sa, 25.06. im Atelier Mamülei

Ausstellung „Birgit Brandis – Schlafende Augen wecken“
Sa, 24.09. in der Galerie im Marstall Ahrensburg /
Sa, 01.10. im Atelier Mamülei

Ausstellung „Nina Maria Küchler – Echoes“
Sa, 12.11. in der Galerie im Marstall Ahrensburg /
Sa, 19.11. im Atelier Mamülei

TERMINE IN TRITTAU, JEWEILS 15.00-17.00 UHR:

Ausstellung „Robert Vellekoop – U-Turn“
Sa, 26.02. in der Galerie in der Wassermühle Trittau

Ausstellung „Judith Kiener – Milirani“
Sa, 07.05. in der Galerie in der Wassermühle Trittau

Ausstellung „Künstlerinitiative Stormarn – Korrelation“
Sa, 18.06. in der Galerie in der Wassermühle Trittau

Ausstellung „Clara Langenbach – I was here“
Sa, 03.09. in der Galerie in der Wassermühle Trittau

Ausstellung „Elisabeth Moch – Between Two Worlds“
Sa, 26.11. in der Galerie in der Wassermühle Trittau

ANMELDUNG FÜR DAS KINDERATELIER:

Die Workshops sind auf 10 Kinder beschränkt, bitte melden Sie sich daher verbindlich bis spätestens 3 Tage vor dem Termin an info@stormarner-kinderatelier.de oder telefonisch unter 04102 707 810 14. Kostenbeitrag: 5 € pro Termin vorab zu überweisen. Kontoinhaber: Sparkassen-Stiftung Stormarn IBAN: DE12 2135 2240 0179 0531 11 Verwendungszweck: „Stormarner Kinderatelier XX.XX.2022“

**FÜHRUNGEN DURCH DIE
KUNSTSAMMLUNG**

Eine Führung durch die Kunstsammlung in der Galerie der Sparkassen-Hauptfiliale in Bad Oldesloe ist auf Anfrage bei Dr. Katharina Schlueter möglich: katharina.schlueter@spksholstein.de

Galerie in der Hauptstelle Bad Oldesloe
in der Sparkasse in Bad Oldesloe
Hagenstraße 19 / 23843 Bad Oldesloe
www.stiftungen-sparkasse-holstein.de

Stiftungen der Sparkasse Holstein
Sparkassen-Kulturstiftung Stormarn



GALERIE IN DER WASSERMÜHLE TRITTAU

15.01. BIS 13.03.
ROBERT VELLEKOOP
U-TURN
Malerei

02.04. BIS 15.05.
JUDITH KISNER
MILIMANI
Malerei, Collage, Installation

11.06. BIS 07.08.
KÜNSTLERINITIATIVE STORMARN
KORRELATION

20.08. BIS 25.09.
CLARA LENA LANGENBACH
I WAS HERE
Installation

29.10. BIS 11.12.
ELISABETH MOCH
BETWEEN TWO WORLDS
Skulptur, Malerei

Galerie in der Wassermühle Trittau
Am Mühlenboich 3 / 22946 Trittau

Öffnungszeiten:
Samstag und Sonntag 11:00-17:00 Uhr
Weitere Informationen: www.galerie-wassermuehle-trittau.de

GALERIE IM MARSTALL AHRENSBURG

23.01. BIS 13.03.
MARIELLA MOSLER
MUST D'AVANTGARDE
Installationen

27.03. BIS 01.05.
THORBEN EGGERS
DIGITALE SEHNSUCHT
Malerei

15.05. BIS 19.06.
A VOYAGE
VOM MATERIAL ZUM MEDIUM
Yukari Kosakai, Matthias Meyer,
Clara Palmberger-Süße, Katrin Pieczorka, Daniel Wrede

01.07. BIS 21.08.
HUNDERTWASSER
TRAUMFÄNGER EINER
NACHHALTIGEN WELT

28.08. BIS 23.10.
BIRGIT BRANDIS
SCHLAFENDE AUGEN WECKEN
Malerei, Installation

06.11. BIS 11.12.
NINA MARIA KÜCHLER
ECHOES
Malerei, Zeichnung, Installation

Galerie im Marstall Ahrensburg
Lübecker Straße 8 / 22926 Ahrensburg

Öffnungszeiten:
Mittwoch, Samstag und Sonntag 11:00-17:00 Uhr
Führung durch die Ausstellung, mittwochs, 16:00 Uhr
Weitere Informationen: www.galerie-im-marstall.de

**MATERIALITÄTEN & MEDIUM
JAHRESTHEMA 2022**

Die Kulturstiftung bietet im Jahr 2022 zum Jahresthema *Materialitäten & Medium* ein breites Kulturangebot an.

Keramik, Textilien, Lebensmittel – die Kunst der Gegenwart erforscht schon seit den 1960er Jahren Materialien, die aus alltäglichen Lebensbereichen stammen und integrierte diese in die künstlerische Praxis. Mittel und Techniken wie das Nähen oder Kleben von Objekten wurden immer selbstverständlicher und gleichwertig zu traditionellen Techniken behandelt. Die Vorstellung der Handlungsfähigkeit und Wirkmächtigkeit des Materiellen hat spätestens mit den Bestrebungen und Denksätzen eines Neuen Materialismus auch Einzug in die bildende Kunst erhalten. Die Eigenständigkeit und die Entfaltungsmöglichkeiten dieser Wirkmächtigkeit des Materials wird hier in Bezug zum Medium untersucht und verhandelt.

Im Rahmen unseres Ausstellungsprogramms 2022 werden künstlerische Positionen gezeigt, die in ihrer künstlerischen Arbeit das Verhältnis von Material und Medium untersuchen oder in besonderer Weise dem Material in ihrer Arbeit einen Stellenwert zuweisen. Die Ausstellungen in der Galerie im Marstall Ahrensburg und der Galerie in der Wassermühle Trittau werden 2022 zu diesem Themenkomplex präsentiert.

Die Galerie im Marstall Ahrensburg ist Teil des Bildungspaß Holstein.

Im Jahr 2021, in dem unsere Aktivitäten weiterhin stark durch das Pandemiegeschehen beeinflusst wurden, konnten wir erfolgreich unsere neue Buchungsplattform für außerschulisches Lernen für den „Bildungspaß Holstein“ launchen. Unter dem Bildungspaß Holstein sind nun die Angebote aus unseren Kreisen Ostholstein und Stormarn unter einem Dach zu finden und online buchbar gemacht.

**BILDUNGSSPASS
HOLSTEIN**



Auch wenn sich die Buchungsmöglichkeit nun digitalisiert hat, so bleibt das Bekannte doch bestehen:

Weil die Stiftungen der Sparkasse Holstein den Bildungsortbesuch für Bildungseinrichtungen in Stormarn und Ostholstein fördern, entstehen für die Kinder am Ausflugstag keinerlei Kosten.

Selbst die An- und Abfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln wird gefördert. Und wenn eine Anfahrt mit dem ÖPNV nicht möglich ist, gibt es ebenfalls Lösungen: Die Stiftungen der Sparkasse Holstein unterhalten mehrere eigene Stiftungsbusse, mit denen die Beförderung organisiert werden kann.

Die Buchung erfolgt über die neue Buchungsplattform www.bildungsspass-holstein.de. Die Organisation der Besuche inkl. der An- und Abfahrt wird durch die Mitarbeiter/innen im gemeinsamen Stiftungsbüro der Stiftungen der Sparkasse Holstein sowie der Referentin Kunst und Kultur mit Sitz in der Galerie im Marstall Ahrensburg vorgenommen.

Das Angebot ist modular und motiviert Schulen und Kindergärten, ggf. weitere Besuche (dann auf eigene Kosten) vorzunehmen.

Abseits des Kita- und Schulalltags können Kinder die Welt und sich selbst ganz neu entdecken. Denn an einem außerschulischen Lernort erleben sie außergewöhnliche Situationen, die ihre Kreativität beflügeln und ihnen neue Perspektiven eröffnen – man spricht von sogenannten "Primärerfahrungen". Auch das soziale Miteinander innerhalb der Lerngruppe kann sich positiv verändern. Nicht zuletzt wird der Stoff, der in der Kita oder Grundschule theoretisch erarbeitet wurde, an einem außerschulischen Lernort praktisch erfahrbar. So können Lernerfolge intensiviert und erweitert werden.

Unsere Bildungsangebote zielen auf **Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)**. Entsprechend wird bei der Durchführung überwiegend ein Methodenmix angewendet und unterschiedliche Kompetenzfelder aktiviert.



Unsere eigenen Lernorte sind alle zertifiziert:



norddeutsch
und nachhaltig
Bildung gestaltet Zukunft

Bericht der Leiterin Kunst und Kultur zum Jahr 2022

Das Ausstellungsprogramm und damit verbundene breite Kulturangebot der Galerie im Marstall Ahrensburg und der Galerie in der Wassermühle Trittau stand in diesem Jahr unter dem Jahresthema „Materialitäten & Medium“.

In der Galerie im Marstall wie auch in der Galerie in der Wassermühle Trittau fanden wie in den vergangenen Jahren jeweils vier Einzelausstellungen sowie eine Gruppenausstellung statt.

Zusätzlich gab es mit der Ausstellung „Hundertwasser – Traumfänger einer nachhaltigen Welt“ zum ersten Mal in der Galerie im Marstall das neue Format einer Sommerausstellung.

Der Einfluss pandemiebedingter Maßnahmen auf den Besuch der Galerien und auf das Kunstvermittlungsprogramm war glücklicherweise deutlich geringer als in den vorangegangenen beiden Jahren. Sämtliche Ausstellungen konnten für die Besucher/innen geöffnet werden, und nachdem zu Beginn des Jahres noch eine namentliche Registrierung erfolgen musste und auf die Anzahl der Anwesenden im Galerieraum geachtet wurde, war in der zweiten Jahreshälfte nur noch das Tragen einer Maske im Innenraum erforderlich.

Nachdem die ersten beiden Ausstellungen des Jahres 2022 noch etwas weniger besucht waren, stiegen die Besucherzahlen ab dem Frühsommer stark an. Ab der zweiten Ausstellung von Thorben Eggers fanden wieder gut besuchte Künstlergespräche, erste Schulworkshops und auch das Stormarner Kinderatelier in Kooperation mit dem Atelier Mamülei statt.

Besonders hohe Besucherzahlen bescherten der Galerie die Sommerausstellung (4053) und die Ausstellung von Birgit Brandis (953) im Frühherbst. Während der Hundertwasser- Ausstellung fanden in und um die Galerie 21 Workshops sowie Besuche von Kitas und einer Grundschule mit 202 Teilnehmenden statt. Beim Rahmenprogramm der Hundertwasser-Ausstellung, zu dem unter anderem auch drei Vorträge gehörten, konnten 321 Interessierte begrüßt werden. Die Ausstellung von Brigit Brandis lockte vier Oberstufenklassen mit 81 Schüler/innen zu Schulworkshops von Gymnasien aus Ahrensburg und Bargteheide in die Galerie, 44 Kinder zu den vier Workshops des Herbstferienprogramms, 40 Kinder des "Philosophie-Kurses" der Grundschule am Schloss, außerdem fast 50 Besucher/innen zum Künstlerinnengespräch.

Mit der letzten Ausstellung des Jahres von Nina Maria Kuchler fand erstmals seit längerer Zeit wieder unser Kunstvermittlungsangebot für Vor- und Grundschulkindern, das „Pop Up Museum“, statt. 70 junge Schüler/innen der Woldenhorn Schule und Schule am Schloss Ahrensburg nahmen an den drei Pop Up-Museums Workshops teil und schufen ihre eigenen kleinen Ausstellungsräume. 37 Schüler/innen der Mittel- und Oberstufen der Stormarnschule und des Eric Kandel Gymnasiums nahmen an Schulworkshops zur Ausstellung teil.

Die Stormarner Kinderateliers waren zu allen Ausstellungen mit 8-12 angemeldeten Kindern gut besucht.

Die Lichtwerk Schule besuchte mit insgesamt 40 Kindern die Gruppenausstellung „A Voyage“ und die Ausstellung „Echoes“ von Nina Maria Kuchler.

In Zusammenarbeit mit Tanz Nord fand in der letzten Ausstellung des Jahres von Nina Maria Kuchler eine Tanzperformance des japanischen Tänzers Yosuke Kusano statt.

Besucherzahlen:

Die Besucherzahlen setzen sich aus Besuchern der Ausstellungen und des Begleitprogramms wie Eröffnungen, Künstler/innengespräche, Schulworkshops, Vorträge, Kinderateliers oder Teilnehmern des Herbstferienprogramms zusammen.

Über alle Kategorien konnte die Galerie im Marstall Ahrensburg 2022 insgesamt 6256 Besucher begrüßen. Davon waren ca. 620 Kinder und Jugendliche.

Kindertagesstätten und Schulen:

Die Galerie im Marstall konnte 2022 aus den Kindergärten und Grundschulen des Kreises Stormarn 265 Besucher begrüßen. Von weiterführenden Schulen aus Ahrensburg und Bargteheide nahmen rund 200 Schülerinnen und Schüler an 9 Schulworkshops teil.

Zu den Ausstellungen in der Galerie in der Wassermühle Trittau fanden zwei Kinderateliers mit 10 Kindern sowie 5 Schulworkshops mit insgesamt 91 Teilnehmer/innen statt

Ferienprogramm:

Die Galerie im Marstall hat in den Sommerferien anlässlich der Sommerausstellung in Zusammenarbeit mit verschiedenen Kunstvermittler/innen und des BUND Ahrensburg ein vielseitiges Ferienprogramm mit 21 unterschiedlichen Workshops in der Galerie, im Zelt hinter dem Marstall und im Außenraum rund um das Schlossensemble angeboten. Teilnehmende waren Kinder von 6 bis 12 Jahren, daneben gab es Angebote für Familien. Im Herbstferienprogramm fanden vier verschiedene Workshops in der Galerie statt, die von zwei Kunstvermittlerinnen durchgeführt wurden.

Über 200 Personen haben an unseren Workshops in den Sommerferien, 44 Kinder an unseren Workshops des Herbstferienprogramms teilgenommen.

Zertifikate:

2022 wurde die Galerie im Marstall erstmals als Bildungseinrichtung für Nachhaltigkeit zertifiziert (nun-nachhaltig und norddeutsch). Der Zertifizierung liegt das pädagogische Bildungskonzept „Kunst erleben! Für Jung & Alt in der Galerie im Marstall“ zugrunde. Im Frühjahr besuchte die Zertifizierungsgruppe die Galerie im Marstall und konnte von der Galerie als außerschulischen Lernort im Sinne des BNE-Konzepts überzeugt werden. Die Galerie ist nun bis 2027 als Bildungseinrichtung für Nachhaltigkeit anerkannt.

Kooperationen:

Kooperationen bestehen mit der Lichtwarkschule und mit dem Atelier Mamülei bei der Durchführung des Stormarner Kinderateliers.

Aussicht auf 2023

Die Ausstellungen der Galerie im Marstall und auch der Galerie in der Wassermühle Trittau finden unter dem Jahresthema „Figur + Form“ statt. Es finden wieder jeweils fünf Ausstellungen statt.

In der Galerie im Marstall wird die Sommerausstellung „Hipgnosis – Album Cover Art & Photo Design“ mit eigenem Vermittlungsprogramm gezeigt werden.

Das Workshop Programm für Kinder und Jugendliche wird ausgebaut. Das Team der regelmäßig für die Galerie tätigen freien Kunstvermittler/innen ist gewachsen. Dieses Team übernimmt zukünftig auch das Angebot des Stormarner Kinderateliers. Als neues Vermittlungsangebot gibt es zu jeder Ausstellung eine Kinderführung in der Galerie.

Geplant sind Ferienprogramme für die Oster-, Sommer- und Herbstferien.

25.01.2023

Dr. Katharina Schlüter



Stiftungen der Sparkasse Holstein

Sparkassen-Stiftung Stormarn

Gemeinnützige, rechtsfähige Stiftung des bürgerlichen Rechts mit Sitz in Bad Oldesloe

Anlage 5.3 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes für das Jahr 2022

Förderung von Schulen in Stormarn zu Zukunftsschulen und als Zukunftsschulen



Seit 2011 ist das Feld „Zukunftsschule“ als weiteres Schwerpunktthema der Stiftung festgelegt. Die Sparkassen-Stiftung Stormarn verfolgt das Ziel, möglichst vielen Schulen aus Stormarn zu helfen, **Zukunftsschule** in der Stufe 1 („Wir sind aktiv!“) zu werden. Das Hauptziel ist aber, sie als **Zukunftsschule** dauerhaft in der Stufe 2 („Wir arbeiten im Netzwerk!“) zu etablieren.

Beim Thema **Zukunftsschule** handelt es sich um ein Zertifizierungssystem in Sachen Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) mit einem vergleichsweise einfachen Zugang (nähere Informationen: <http://www.zukunftsschule.sh>).

BNE bedeutet in diesem Zusammenhang „Zukunftsfähiges oder auch nachhaltiges Handeln, um den Nachkommen eine intakte ökologische, soziale und ökonomische Welt zu hinterlassen und sie an den Entwicklungsprozessen zu beteiligen!“

Die Anstrengungen der Sparkassen-Stiftung Stormarn zur Ausweitung der Anerkennung von Schulen aus Stormarn als „Zukunftsschule“ haben sich ausgezahlt.

Realisiert wird dieses Vorhaben durch den Abschluss von mehrjährigen Förderpartnerschaftsvereinbarungen zwischen der jeweiligen Schule, dem dortigen Schul- bzw. Förderverein und der Sparkassen-Stiftung Stormarn.

Diese Förderpartnerschaften sind für die Schulen ein wichtiger Punkt um die Projekte als Zukunftsschule (besser) durchführen zu können. Neben der finanziellen Förderung der Projekte, steht die Sparkassen-Stiftung Stormarn auch als Ansprechpartner zur Durchführung und Vernetzung zur Verfügung. So werden beispielsweise auch Kontakte geteilt, die den Schulen helfen können, ihre Projekte umzusetzen. Gerade im Bereich der Schulen und Förder- / Schulvereine ist es gut und hilfreich, direkte Ansprechpartner zu haben, die mit „Rat und Tat“ zur Seite stehen.

Auszeichnung der Zukunftsschulen

Einmal im Jahr vergibt die Initiative „Zukunftsschule.SH“ des Instituts für Qualitätsentwicklung an Schulen Schleswig-Holstein (IQSH) diese Auszeichnung an Schulen, die sich mit ihrer Bewerbung als Zukunftsschule qualifizieren konnten.

Im Jahr 2022 waren 35 Schulen aus dem Kreis Stormarn Zukunftsschule, 18 davon wurden im Jahr 2022 neu ausgezeichnet. Mit 28 dieser Zukunftsschulen wurden bereits Förderpartnerschaften geschlossen, bzw. Förderpartnerschaften in Gesprächen mit den Schulen und den Schul- / Fördervereinen vorbereitet.

Auszeichnungsveranstaltung im Jahr 2022

Im Jahr 2022 konnte wieder eine Auszeichnungsveranstaltung in Präsenz erfolgen. Die Kreisfachberatung des Kreises Stormarn lud zu dieser Veranstaltung zusammen mit den Kolleginnen der Kreise Ostholstein, Herzogtum Lauenburg und der Hansestadt Lübeck ein.

Am 01.06.2022 erfolgte die Auszeichnung der Zukunftsschulen in der Ernestinenschule in Lübeck. Erstmals konnte diese Veranstaltung auch mit dem „Markt der Möglichkeiten“ stattfinden. Lehrerinnen und Lehrer stellten mit ihren Schülerinnen und Schülern die einzelnen Projekte an ihren Schulen vor. Außerschulische Bildungsorte und Bildungspartner knüpften neue Kontakte und lernten sich kennen um im Zukunft gemeinsam noch mehr zu bewegen.

Die Kreisfachberaterin für BNE, Caren Westermann, übergab den an dem Tag anwesenden Vertretern und Vertreterinnen der Zukunftsschulen ihre Auszeichnungsurkunde, das aktuelle Schild der Zukunftsschule und den dazugehörigen Scheck der jeweiligen Stufe.

Ganz besonders freuten sich die Schulen aber auch über einen Apfelbaum der alten Sorten der einen Standort an den Schulen finden soll.

Die Schulen, die nicht an der Veranstaltung teilnehmen konnten, erhielten bei einem Besuch der Kreisfachberaterin vor Ort sowohl die Unterlagen als auch einen Apfelbaum.

Mit den folgenden Schulen bestehen neue Förderpartnerschaften oder stehen kurz bevor:

Grundschulen

Fördernummer	Schule	Ort	Zertifizierung	erledigt	in Arbeit
06-301 / 2011	Grundschule Alte Alster	Bargfeld-Stegen	2021	x	
06-302 / 2011	Carl-Orff Schule	Bargteheide	2022	x	
06-303 / 2011	Kirsten-Boie-Schule	Bargteheide	2021	x	
06-304 / 2011	Grundschule Willinghusen	Barsbüttel	2021	x	
06-305 / 2011	Grundschule Mollhagen	Mollhagen	2021	x	
06-306 / 2012	Mühlau-Schule	Trittau	2022	x	
06-308 / 2012	Johannes-Gutenberg-Schule	Bargteheide	2022	x	
06-310 / 2013	Gertrud-Lege-Schule	Reinbek	2022	x	
06-313 / 2012	Grundschule Stapelfeld	Stapelfeld	2022		x
06-314 / 2012	Stadtschule	Bad Oldesloe	2022	x	
06-315 / 2014	Grundschule Mühlenredder	Reinbek	2021		x
06-317 / 2017	Klaus-Groth-Schule	Bad Oldesloe	2021	x	
06-320 / 2015	Grundschule Hoisdorf	Hoisdorf	2022		x
06-323 / 2021	Grundschule am Reesenbüttel	Ahrensburg	2021	x	
06-351 / 2014	Albert-Schweitzer-Schule	Bargteheide	2021	x	
06-XXX / 202X	Grundschule Am Schloß	Ahrensburg	2022		x

Weiterführende und sonstige Schulen

Fördernummer	Schule	Ort	Zertifizierung	erledigt	in Arbeit
06-331 / 2011	Friedrich Junge Schule	Großhansdorf	2022	x	
06-332 / 2011	Erich Kästner Schule	Barsbüttel	2021	x	
06-334 / 2016	Theodor-Mommsen-Gymnasium	Bad Oldesloe	2022	x	
06-335 / 2014	Eckhorst-Gymnasium -	Bargteheide	2022	x	
06-338 / 2013	Anne-Frank-Schule	Bargteheide	2021	x	
06-339 / 2016	Dietrich-Bonhoeffer-Schule	Bargteheide	2021	x	
06-340 / 2016	Gymnasium Tritttau	Tritttau	2021	x	
06-341 / 2016	Gymnasium Glinde	Glinde	2022		x
06-344 / 2018	Emil-von-Behring-Gymnasium	Großhansdorf	2022	x	
06-347 / 2021	Theodor-Storm-Schule	Bad Oldesloe	2021	x	



Stiftungen der Sparkasse Holstein

Sparkassen-Stiftung Stormarn

Gemeinnützige, rechtsfähige Stiftung des bürgerlichen Rechts mit Sitz in Bad Oldesloe

Anlage 5.4 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes für das Jahr 2022

Stormarn kulturell stärken

 Stiftungen der Sparkasse Holstein
Sparkassen-Kulturstiftung Stormarn



 KULTUR IN
STORMARN



 Stiftungen der Sparkasse Holstein
Sparkassen-Stiftung Stormarn



Bürger-Stiftung
Stormarn

Die Arbeitsgemeinschaft „Stormarn kulturell stärken“ setzt sich zusammen aus dem Kreis Stormarn, der Sparkassen-Kulturstiftung, der Sparkassen-Stiftung Stormarn sowie der Bürgerstiftung Stormarn, um kulturelle Angebote kreisweit zu festigen und auszubauen. Gemeinsames Ziel ist es vor allem, Formate und Projekte für jüngere Zielgruppen auszuweiten und kulturelle Angebote generell mit (kulturellen) Bildungsinhalten zu versehen.

Kraft der Kultur – anhaltende Transformationen, Pandemie und viel Resilienz

Neben dem weiterhin anhaltenden, großen Veränderungsprozess des Stabsbereichs Kultur auf Basis der implementierten Kulturentwicklungsplanung (KEP) bestimmten gesamtgesellschaftliche Rahmenbedingungen die Arbeit im Berichtszeitraum. Fortlaufende Multitransformationen (Digitalisierung, Nachhaltigkeit, etc.), die anhaltende Pandemie Anfang des Jahres 2022, die Energiekrise im Jahresverlauf und damit einhergehende Auswirkungen auf den Kulturbereich bedingen ebenso die Notwendigkeit zur Programmanpassung der Vorhaben und Projekte der ArGe.

So konnte sowohl Bewährtes als auch geplantes Neues vielfach nicht stattfinden oder musste spontan so angepasst werden, dass es im digitalen Raum angeboten werden konnte. Direkt zu Beginn der Pandemie wurde auf digitale Angebote Dritter über die gemeinsame Homepage (Kultur in Stormarn) ebenso hingewiesen wie auf Förderoptionen Dritter als Hilfe für die Kulturschaffenden.

Zum Jahresbeginn wurde im Stabsbereich Kultur die im Kulturentwicklungsplan beschlossene, zusätzliche anteilige Personalstelle für kulturelle Bildung zum wiederholten Mal neu besetzt. Im gesamten Jahr konnte somit erstmals verlässlich eine Schnittstelle zu den kulturellen Bildungsthemen der ArGe geschaffen werden. Die mit der ArGe laut Kontrakt vereinbarte, zugehörige Stelle der beruflichen Jahrespraktikantin (Volontariat) war bis zum Jahresende mit zwei aufeinanderfolgenden, unterschiedlichen Personen - in Teilzeit - rd. 10 Monate besetzt.

Es folgen Veranstaltungsformate und Projekte, die für die ArGe in 2022 geplant bzw. realisiert wurden.

Figurentheater „Das Dschungelbuch“ – verschiedene Zeiträume im Jahr Auftragsproduktion (kulturelle Umweltbildung für Dritt- bis Fünftklässler)

Im Jahr 2022 wurde die erfolgreiche Umsetzung der Bühnenproduktion fortgeführt. Die Nachfrage war sehr hoch. Geplante Vorstellungen waren ausgebucht, durch Verschiebungen aus dem Vorjahr konnten zusätzlich Aufführungen angeboten werden. Insgesamt wurde „Das Dschungelbuch“ 25mal an 9 verschiedenen Schulen vor rd. 1500 Kindern aufgeführt. Die Besuchendenzahlen sind im Berichtszeitraum kaum aussagekräftig, da anteilig noch pandemiebedingte Einschränkungen zu berücksichtigen waren.

Um ein umfassendes Bildungsprogramm zu gewährleisten, wurde ein teils digitales Begleitprogramm in Kooperation mit der Kreisfachberaterin für kulturelle Bildung erarbeitet. Diese Entwicklung wurde im Rahmen von Digitalisierungsmaßnahmen in Kultureinrichtungen durch das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur gefördert. Das Begleitprogramm enthält u.a. Video- und Audiosequenzen, die Figuren aus dem Stück vorstellen und die Kinder in verschiedene thematisch passende Aufgaben einführen. Die teilnehmenden Klassen können sich z.B. mit heimischen Waldtieren, Naturschutz oder auch dem Klimawandel beschäftigen. Das Programm enthält auch Aufgabenstellungen für den Musik- und Kunstunterricht und ist somit fächerübergreifend und ganzheitlich angelegt.

Ziel ist es, die Kinder bereits mit den im Stück behandelten Themen und den dort agierenden Figuren vertraut zu machen, bevor das Stück in den Schulen aufgeführt wird. Das Begleitprogramm ist jederzeit abrufbar unter: <https://kultur-stormarn.de/das->

[dschungelbuch/material/](https://www.kultur-in-stormarn.de/dschungelbuch/material/).

Die Öffentlichkeitsarbeit würde im Berichtszeitraum ausgebaut. Neben den sehr beliebten Autogrammkarten der handelnden Figuren, versehen mit Infos zu Themen des Stückes wurde ein den umweltbezogenen Charakter der Theaterproduktion betonender Flyer produziert. Auf Samenpapier gedruckt und mit Inhalt zum Projekt versehen spiegelt der Flyer den nachhaltigen Ansatz des Gesamtkonzeptes wieder.

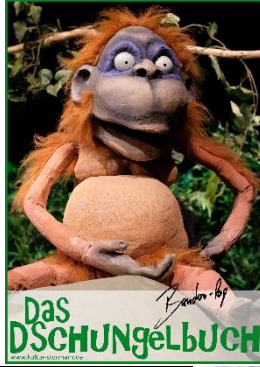
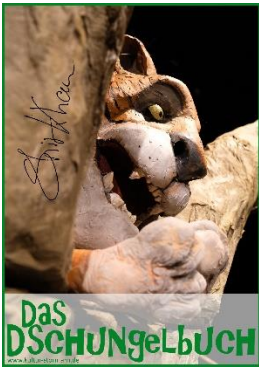


Fotonachweis: Flyer aus Samenpapier © Kultur in Stormarn / QR-Code zum Begleitprogramm

Alle Aufführungen in den Schulen werden exklusiv von einer Kulturvermittlerin begleitet. Sie übernimmt die Einführung zum Projekt, informiert über die ArGe und ihre Partner sowie zum Stück. Ein adäquates moderiertes Gespräch im Anschluss an die Aufführung ist ebenso obligatorisch. So kann direktes Feedback der Schülerinnen und Schüler aufgenommen und individuell auf das Begleitprogramm zur Nachbereitung sowie die Aktivitäten in Grabau hingewiesen werden.

Diese Maßnahmen wurden im Zuge des laufenden Qualitätsmanagements etabliert. Die Rückmeldungen waren durchweg positiv.

*„Haben Sie recht vielen Dank für dieses schöne Erlebnis. Die Kinder der 3. Und 4. Klassen, meine Kolleginnen, Kollegen und ich waren durchweg begeistert. Eine sehr gelungene Vorstellung mit hoch motivierten Schauspielern, tollen Masken und Kulissen und jeder Menge Spaß!
Wir würden uns freuen, Sie wieder an unserer Schule begrüßen zu dürfen! Bitte geben Sie unseren Dank an alle Beteiligten weiter. Wie schön, dass so etwas (endlich) wieder möglich ist!“
Arne Pfaffinger, stellvertr. Schulleiter
Johannes-Gutenberg-Schule, Bargteheide*



Fotonachweis:
© Kultur in Stormarn_Autogrammkarten; © C. Grabowski Figuren Das Dschungelbuch ; © Kultur in Stormarn

Stormarner Figurentheaterfestival 2022 –

leider abgesagt

Das 8. Festival – geplant für Februar 2022 – musste in Abstimmung mit den Verantwortlichen der Spielstätten aufgrund der Pandemie und der unwägbarer Lage leider schweren Herzens kurzfristig abgesagt werden.

Bereits im Jahr 2021 musste das Festival aufgrund der allgemeinen Corona-Situation und des anhaltenden Lockdowns verschoben werden. Eine erneute Verschiebung des Programms um ein weiteres Jahr war nicht möglich, da ein Teil der kuratierten Stücke nicht mehr verfügbar war.

Fotonachweis: Der fertige Flyer © Kultur in Stormarn

Kunst.Kultur.Orte 2022 dauerhaft digital, Veranstaltungswochenende im Herbst, Bonus Veranstaltung im Alstertal Einkaufszentrum (AEZ), innovatives Kreativmarketing mit dem Wappentier des Kreises Offene Ateliers – beliebtes und bewährtes Veranstaltungsformat unter neuem Namen

In bewährter Kooperation mit dem Tourismusmanagement Stormarn und in neuer Kooperation mit dem Netzwerk des Kulturknotenpunkts Südost wurde das Format im Angebot erweitert. Eine Ausschreibung zur Teilnahme ermöglichte erstmals kreisübergreifende Beteiligung von Kunstschaffenden. Eine Jury entschied in bewährter Form über die Teilnahme der neuen Akteurinnen und Akteure. Viele etablierte Künstlerinnen und Künstler der vergangenen Veranstaltungsdurchführungen öffneten erneut ihre Ateliers. Für die Kunst.Kultur.Orte wurden acht eigens entwickelten Radrouten entlang der teilnehmenden 33 Ateliers erstellt – meist als Rundweg konzipiert und gut von den Bahnhöfen erreichbar.



Eindrücke von verschiedenen Stationen der Kunst.Kultur.Orte 2022 © Lea Ebert

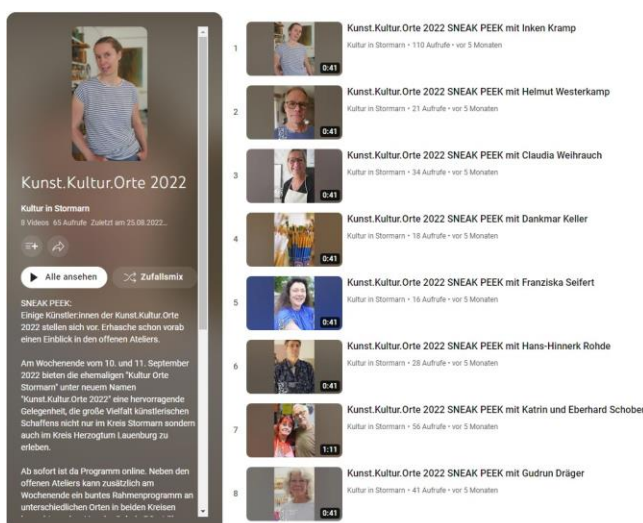
Erstmals waren ergänzend zu den Ateliers und Kunst.Orten auch 13 klassische Kulturorte wie Theater oder Museen mit Raumstellungen und ergänzendem Angebot am Veranstaltungsformat beteiligt. Die Verknüpfung bot sich insbesondere deshalb an, da an

einem Veranstaltungstag – dem 11. September – auch der bundesweite "Tag des offenen Denkmals" stattfand. Entsprechende Synergien konnten genutzt werden. Kunstinteressierte und Neulinge konnten so ein buntes, vielfältiges (Begleit-)Programm erleben. Neben musikalischen Auftritten gab es beispielsweise Führungen und vielfältige generationsübergreifende Mitmacherlebnisse.



(v. l.) Plakat Kunst.Kultur.Orte 2022; Künstlerinnen und Künstler Archiv auf der Webseite www.kunstkulturorte.de © Stabsbereich Kultur

Für die Kunst.Kultur.Orte 2022 wurde verstärkt auf hybride Marketingmaßnahmen gesetzt. Neben klassischen Printmedien, wie Flyer und Plakate, wurden alle Informationen zur Veranstaltung auch online auf der Webseite www.kunstkulturorte.de präsentiert. Der zusätzliche Mehrwert durch die Seite ist die dauerhafte digitale Präsenz der teilnehmenden Künstlerinnen und Künstler – ein Archiv der Stormarner Künstlerinnen und Künstler ist durch die Kunst.Kultur.Orte entstanden. Neben dem Webauftritt wurde das Format verstärkt erfolgreich über Social Media Plattformen wie Instagram und Facebook beworben. Als Teaser wurden Kurzfilme über ausgewählte Künstlerinnen und Künstler erstellt (YouTube Kanal: Kultur in Stormarn oder unter <https://youtube.com/playlist?list=PLc02zluOrz8D5b5uyDUPFi9Znpaf6ALBQ>).



YouTube Playlist Kurzfilm Kunst.Kultur.Orte 2022 © Stabsbereich Kultur

Durch die großflächige Straßenplakatierung und die öffentliche Präsenz der Veranstaltung inkl. Besuch der Organisatoren, wurde das Management des Alstertal Einkaufszentrum (AEZ) in Hamburg auf die Kunstschaaffenden aufmerksam. Es resultierte daraus eine Ausstellung

an einem verkaufsoffenen Sonntag für eine Auswahl an Künstlerinnen und Künstlern der Kunst.Kultur.Orte.



Ausstellung im AEZ Hamburg mit Künstlerinnen und Künstler der Kunst.Kultur.Orte 2022 © Stabsbereich Kultur

Im weiteren Nachgang zur Veranstaltung ist mit Akteuren aus dem Netzwerk eine weitere Zusammenarbeit im Bereich des Kreativmarketings entstanden. Der Start einer kleinen Merchandising-Reihe resultiert aus dieser Zusammenarbeit und mündete bisher in Mikroprojekten zur kreativen und künstlerischen Auseinandersetzung mit dem Wappentier des Kreises – dem „Stormarnschwan“. Entstanden sind z. B. eine Weihnachtskarte, ein Schlüsselanhänger etc.

StormUnity – Das Kultur-Onlinemagazin

Das Onlineformat zu aktuellen Kulturbeiträgen konnte im Jahr 2022 mit wechselnder personeller Besetzung der Redaktion erfolgreich weitergeführt werden. Fortlaufend bietet das Format eine niedrigschwellige Beteiligung der „Community“ zur Berichterstattung über kreative, kulturelle und alltagsrelevante Themen im Kreis Stormarn. Die Einwohnenden und Kulturschaffenden des Kreises sind weiterhin eingeladen, sich mit ihren Beiträgen in unterschiedlichen Formaten (Text, Bild, Video, Podcast etc.) an dem Onlinemagazin zu beteiligen. Thematisch wurde im Jahr 2022 den Fokus auf Jugendbeteiligung und Jugendthemen gesetzt. Nach dem Ansatz des Peer-to-Peer wurde eine „Junge StormUnity Redaktion“ für die Gewinnung von Jugendthemen und Jugendbeteiligung etabliert. Durch das Herauslösen aus der Erwachsenenredaktion soll ein Experimentierrahmen an neuen Formaten der Berichterstattung wie Instagram Reels für beteiligte Jugendliche geschaffen werden. Im dritten Quartal des Jahres wurde die beiden StormUnity Redaktionen aus ressourcentechnischen Gründen wieder zusammengeführt.

Eine Anpassung der Erscheinungszeiten der zu veröffentlichenden Artikel wurde zum Jahresende vorgenommen. Somit werden aktuell die Artikel gesammelt und einmal monatlich veröffentlicht - in Form eines Monatsmagazins. Die Umstellung ermöglichte eine bessere Planbarkeit der Marketingmaßnahmen und eine Regelmäßigkeit für Lesende des Magazins.

Um die öffentliche Aufmerksamkeit des Projekts zu steigern wurden digital-analoge Werbemaßnahmen und Materialien für das Magazin umgesetzt und erstellt.

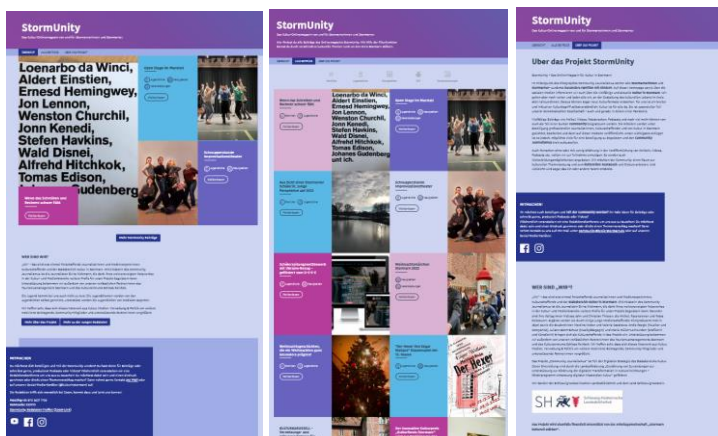


Werbematerialien StormUnity : Flyer, Postkarten „Butter bei die Fische“ und „Jo“ © Stabsbereich Kultur



Werbekampagne StormUnity auf Instagram: (v.l.) Posting und Story -Reihe © Stabsbereich Kultur: Screenshot aus Instagram @kulturinstormarn

Das Onlinemagazin „StormUnity“ ist weiterhin Teil der Internetpräsenz (www.kultur-stormarn.de/stormunity) und wurde zur Beginn des Jahres im Bereich Suchmaschinenoptimierung bearbeitet. Zusätzlich wurde die Seitenstruktur des Magazins verbessert und das Magazin erhält eine eigene Landing Page, um eine klare Abtrennung zur Webseite Kultur in Stormarn zu definieren.



Neue Strukturierung der Webseite © Stabsbereich Kultur/Screenshot Homepage www.kultur-stormarn.de

Tanzvermittlung in Stormarn Tanz.Nord

Tanz.Nord möchte ein länderübergreifendes Tanznetzwerk zwischen Schleswig-Holstein und Hamburg etablieren, neue Spielorte erschließen und langfristig länderübergreifende Tanzprojekte initiieren. Die Arbeitsgemeinschaft *Stormarn kulturell stärken* unterstützt das 3-

jährige Projekt und ermöglicht dadurch den Stormarer Schülerinnen und Schülern die Teilhabe an zeitgenössischen Tanzprojekten. Im Jahr 2022 konnten fünf Schulen an einwöchigen Workshops mit professionellen Tänzerinnen und Tänzern teilnehmen und Tanz-Performances besuchen. Koordinierender Partner in Stormarn ist das Kultur- und Bildungszentrum KUB in Bad Oldesloe. Begleitet wird das Projekt durch die Kreisfachberaterin und den Bereich kulturelle Bildung des Stabsbereichs Kultur. Tanz.Nord konnte im Jahr 2022 Schülerinnen und Schüler mit zeitgenössischem Tanz in Verbindung bringen und führte dazu Tanzworkshops an verschiedenen Schulen im Kreis durch. Die Rückmeldungen waren durchweg positiv. Folgende Schulen aus Stormarn waren an dem Projekt beteiligt:

- Selma-Lagerlöf-Gemeinschaftsschule, 5. Klassenstufe
- Gemeinschaftsschule mit Oberstufe Immanuel-Kant-Schule in Reinfeld, 8. Klassenstufe
- Friedrich-Junge-Schule Großhansdorf, Sportkurs aus den Jahrgängen 9/10
- Grundschule Schmalenbeck Großhansdorf
- Berufliche Schule Bad Oldesloe



Fotonachweis:
Logo © Tanz.Nord; Schulworkshop © Jan Matthies;



Stiftungen der Sparkasse Holstein

Sparkassen-Stiftung Stormarn

Gemeinnützige, rechtsfähige Stiftung des bürgerlichen Rechts mit Sitz in Bad Oldesloe

Anlage 5.5 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes für das Jahr 2022



Wir helfen Ihnen, ein glückliches Familienleben zu führen und gleichzeitig Ihre beruflichen Ziele zu verfolgen!

Die Beruf und Familie im HanseBelt gGmbH blickt auf ein ereignisreiches und erfolgreiches Geschäftsjahr 2022 zurück.

Seit 1. Oktober 2021 segeln die gemeinnützigen Organisationen Beruf und Familie im HanseBelt und Familie und Beruf Ostholstein unter einer Flagge! Am ersten gemeinsamen Team-Tag kamen sich die jeweiligen Organisations- und Betreuungsteams näher und verbrachten einen schönen Nachmittag im Palmenhauscafé in Sierhagen. Mittlerweile sind die meisten Prozesse gut vereinheitlicht und die Zusammenarbeit läuft reibungslos.



Trotz anhaltend schwieriger Bedingungen hat die Kinder-Notfallbetreuung in 2022 wieder Fahrt aufgenommen. Auch die Seniorenassistenz stieß zunehmend auf Interesse und wird zukünftig ein fester Bestandteil unseres Leistungspakets sein. Fest ins Programm aufgenommen wurden auch die digitalen Informationsveranstaltungen, welche sich gut etabliert haben.

Mehr Informationen über unsere Angebote finden sie auf unserer Homepage:
www.buf-ih.de